



Offizielles Magazin des HSV
Ausgabe #5 | Saison 2021/22

# MIRO MUHEIM

JUNG. DYNAMISCH. ZIELSTREBIG.





# VORWORT

#### **MOIN HSVER!**

Mit dieser letzten HSVlive-Ausgabe des Jahres 2021 möchten wir euch eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch in ein hoffentlich positives neues Jahr wünschen.

Um für all das die Basis zu legen, wollen Tim Walter und sein Team in den letzten zwei Spielen 2021 - erfreulicherweise beide im Volksparkstadion, wo die vergangenen zwei Heimspiele mit insgesamt 7:1-Toren spektakulär gewonnen werden konnten – noch einmal punkten, um in der Tabelle weiter oben dabei zu sein.

Es wäre der gelungene Abschluss eines Fußballjahres, das aus HSV-Sicht erneut vielseitig war - und damit soll es das mit dem Jahresrückblick auch schon gewesen sein. Der Grund dafür ist einfach: Der Blick geht nach vorn! Denn 2022 wird spannend, für den HSV im Speziellen, den Fußball im Allgemeinen und vor allem für uns alle gemeinsam als Gesellschaft. Denn die Corona-Pandemie bleibt ein beherrschendes Thema, das auch den HSV als Bundesliga-Club und als Verein immens beschäftigt und immer wieder Anstrengungen verschiedenster Couleur erfordert. Diese sind wir gemeinsam mit allen Mitgliedern, Fans und Freunden bereit anzugehen. Und wir möchten uns in diesem Zusammenhang im Namen des gesamten Hamburger SV für jede Unterstützung und die große Treue bedanken.

Wir wünschen euch alles Gute! Und natürlich viel Freude beim Lesen dieser aktuellen Ausgabe, in der wir uns über ein anstehendes Jubiläum eines besonderen HSVers freuen und mit Miro Muheim einen sehr interessanten Spieler und interessierten Menschen näher vorstellen. Viel Spaß beim Kennenlernen!

Eure **HSVlive-Redaktion** 

# 

#### **INHALT**

**06** IM GEDENKEN Martin Wilke

**08** UPDATE

10 FOTO DES MONATS

12 TITELSTORY Miro Muheim: "Dieses Mal ist vieles leichter"

22 HINTERGRUND Bakery Jatta: Der für die besonderen Momente

28 AUTSCH-SPEZIAL Tim Leibold: "Ich habe beschlossen, es sehr positiv anzugehen"

32 DFB-POKAL "Effzeh" vs. HSV - Achtelfinale in der Domstadt

**34** HINTERGRUND Besondere Trikots für wichtige Botschaften und gute Zwecke

HINTERGRUND Erlesenes: Die alljährlichen HSVlive-**Buchtipps** 

HINTERGRUND Die HSV-Weihnachtsecke

**50** DER HSV SAISON 2021/22

**52** RUBRIKEN

Lieblingsseite Top-11 Zahlenspiel Auf Reisen Ehrenliga

YOUNG TALENTS TEAM

HH-WEG

**76** FANKULTUR

**FANPROJEKT** 

YOUNG ONES

KIDS

Kids-Club Spielplatz Fußballschule



#### **TITELSTORY**

Miro Muheim lebt zum zweiten Mal als Fußballer im Ausland. Im HSVlive-Interview verrät der 23-jährige Linksverteidiger unter anderem, wie er sich in Hamburg und beim HSV schnell zurechtgefunden hat und welche lehrreichen Erfahrungen ihm aus seiner Zeit in der Jugendakademie des FC Chelsea dabei geholfen haben.

#### **HINTERGRUND**

Als erster Spieler des HSV wird Bakery Jatta die 100-Spiele-Marke in der 2. Liga knacken. Damit bleibt "Baka" bei den Rothosen der Mann für die besonderen Momente. Welche das sind und in welch illustre Runde sich der Hamburger Fanliebling damit einreiht, das lest ihr ab Seite 22.



#### **MEIN VEREIN**

92 BLICKPUNKT

**94** TOP-TEAM

**102** PERSÖNLICHKEIT

**104** AMATEURSPORT **110** SUPPORTERS CLUB

112 SENIOREN

# EXKLUSIVPARTNER



#### Hauptsponsor



Ausrüster



Ärmelpartner



Exklusivpartner



Saison 2021/22



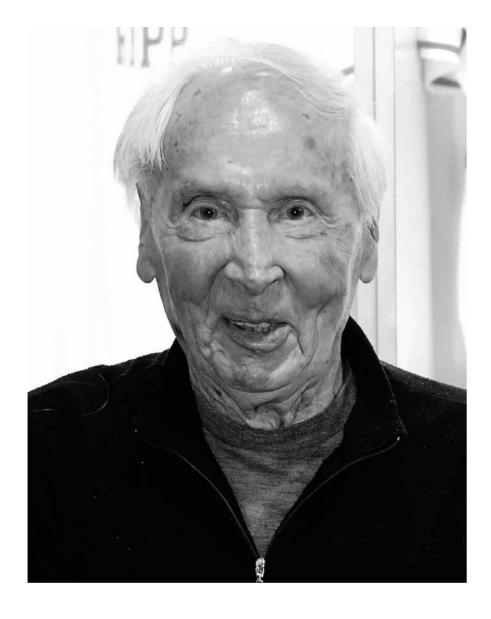








IM GEDENKEN



Der Hamburger SV trauert um Martin Wilke

m 24. August 1963 begann die Bundesliga-Geschichte des Hamburger SV. Mit einem 1:1-Unentschieden bei Preußen Münster starteten die Rothosen in die erste Bundesliga-Saison aller Zeiten – unter ihrem Trainer der ersten Bundesliga-Stunde: Martin Wilke.

Wilke hatte an der Sporthochschule Köln unter Leitung von Sepp Herberger eine Ausbildung zum Fußballlehrer absolviert und war bereits von 1954 bis 1956 in der Oberliga Nord gemeinsam mit Günter Mahlmann als Trainer für die neue HSV-Generation um Uwe Seeler & Co. verantwortlich gewesen. 1962 stieg der studierte Englisch- und Geografie-Lehrer erneut als HSV-Trainer in der Oberliga Nord ein und gewann mit seinem Team am 14. August 1963 den DFB-Pokal, ehe man gemeinsam in die erste Bundesliga-Saison ging.

Martin Wilke unterrichtete nach seiner Karriere als Fußballtrainer, während der er auch noch den SC Concordia und den SC Norderstedt trainierte und für den Hamburger Fußball-Verband tätig war, am Coppernicus-Gymnasium in Norderstedt.

Während seiner Trainerkarriere konnte Wilke große Erfolge feiern, beispielsweise drei Meisterschaften in der Oberliga Nord sowie den Norddeutschen Pokal und den deutschen Amateur-Länderpokal. Als größten sportlichen Erfolg aber stufte Wilke selbst stets den DFB-Pokalsieg 1963 ein – im ersten Jahr der ruhmreichen Bundesliga-Geschichte, die Martin Wilke als erster Bundesliga-Trainer des HSV und bereits zuvor als großer Förderer der HSV-Jugend um Uwe Seeler aktiv mitgestaltet hatte.

Auch in der Folgezeit blieb Wilke seinem Verein eng verbunden, war regelmäßiger Besucher im Volksparkstadion und zählt seit 2017 zur Riege der Club-Legenden, die auf dem "Walk of Fame" in der Nord-Ost-Ecke des Stadions, unmittelbar am Uwe-Seeler-Fuß gelegen, verewigt sind. Der Hamburger SV ehrte den Fußballlehrer damit für seine besonderen Leistungen und Verdienste um den HSV.

Martin Wilke verstarb am 6. November im Alter von 94 Jahren. Der HSV trauert um einen besonderen Menschen und eine wichtige und prägende Persönlichkeit seiner Vereinshistorie. ◆







Ein Leben ganz im Zeichen des Fußballs und des HSV (von oben links nach unten rechts): Martin Wilke zunächst als junger **HSV-Trainer mit seinen Schützlingen** Dieter Seeler, Willi Giesemann und Gerd Krug (v.l.) beim Abschlusstraining vor dem ersten Bundesliga-Spiel des HSV in Münster im Jahr 1963 und später als Funktionär des Hamburger Fußball-Verbands im Jahr 1974. Anschließend über die Jahre als treuer Wegbegleiter, wie hier im Jahr 2009 beim 70. Geburtstag von Charly Dörfel mit den Weggefährten Bernd Dörfel, Özcan Arkoc, Willi Giesemann, Geburtstagskind Charly, **Charly Schumacher und Helmut Sand**mann (v.l.) und 2017 als HSV-Legende mit Verewigung auf dem "Walk of Fame" am Uwe-Seeler-Fuß.



6 **HSV**live 7



#### **Neuer Mannschaftbus** für den HSV

MAN Truck & Bus bleibt an Bord: Der Hamburger SV und der Münchener Nutzfahrzeughersteller haben ihre langjährige Zusammenarbeit mindestens bis Sommer 2022 ausgeweitet. MAN ist bereits seit 2010 offizieller Partner der Rothosen und stellt dem HSV in diesem Zuge bereits in der 12. Saison in



Folge den HSV-Mannschaftsbus zur Verfügung. Passend zur Vertragsverlängerung übernahm HSV-Vorstand Jonas Boldt in der Halbzeitpause des Heimspiels gegen den FC Ingolstadt 04 (3:0) im

den neuen MAN-Mannschaftsbus von Christoph Huber, dem Vorsitzenden der Geschäftsführung der MAN Truck & Bus Deutschland GmbH. Bei dem 510 PS-starken MAN Lion's Coach wurde ein besonderes Augenmerk auf die Themen Sicherheit und Komfort sowie die auffällige Folierung gelegt. Auf dem neuen Mannschaftsbus ist die tiefe Verbundenheit des Clubs zu seiner Heimatstadt verewigt, u.a. mit dem Schriftzug "Für euch. Für uns. Für Hamburg."



Seit dieser Saison läuft Robert-Nesta, "Bobby" Glatzel als Mittelstürmer beim Hamburger SV auf. Der Neuzugang von Cardiff City, der in der vergangenen Bundesliga-Rückrunde als Leihspieler für den 1. FSV Mainz aktiv war, punktet durch seine Vielfältigkeit als mitspielender Stürmer, der nicht nur Tore schießt, sondern auch eifrig Bälle erobert, festmacht und vorantreibt. Glatzel ist ein Fußballer mit vielen Facetten und einer ganz besonderen Geschichte, die er kürzlich in der 15. Folge des HSV-Podcasts "Pur der HSV" ausführlich erzählt hat. So nimmt der 27-Jährige die Zuhörer mit auf eine Reise durch seine ungewöhnliche Karriere, die davon gezeichnet ist, niemals aufzustecken und gegen alle Wider-

stände an seinen Träumen festzuhalten. Anzuhören ist das blau-weißschwarze Hörerlebnis über Podigee, iTunes, Spotify, YouTube und Stitcher

**HSV-Podcast** 



#### »Ferro«-Trikot bringt 12.000 Euro für den guten Zweck

Im Rahmen des Heimspiels gegen den FC Ingolstadt (3:0) wurde im Volksparkstadion exklusiv für VIP-Gäste das Seeler-Sondertrikot von Keeper Daniel Heuer Fernandes versteigert. Anlässlich des 85. Geburtstages von Vereinsikone Uwe Seeler am 5. November wurden die Trikots der Rothosen für das Auswärtsspiel beim KSC (6. November, 1:1) mit einem "UNS UWE 85"-Flock versehen. "Ferro" musste verletzungsbedingt zwar passen, sein Trikot ging als echtes Unikat dennoch für sage und schreibe 12.000 Euro an den Höchstbietenden. Der komplette Erlös kommt dabei der Uwe-Seeler-Stiftung zugute. Der HSV hatte bereits zuvor über eine Online-Auktion vier handsignierte Sondertrikots verlost, die zusätzlich 23.118,87 Euro einbrachten. Mehr zu den Seeler-Sondertrikots und der Versteigerung erfahrt ihr in dieser Ausgabe auf Seite 34





#### Kein Dauerkartenverkauf für 2021/22

Der HSV wird in der laufenden Spielzeit entgegen vorheriger Planung keinen Dauerkartenverkauf mehr anbieten. Grund dafür ist die pandemische Entwicklung. "Die Gesamtlage ist leider instabil, wir können daher entgegen unseren Annahmen im Sommer keine gesicherten Prognosen abgeben, wie künftig mit den Stadionauslastungen umgegangen wird", sagt Vorstand Frank Wettstein, "unter diesen Voraussetzungen können wir kein verlässliches Dauerkartenangebot erstellen." Somit wird es bis Saisonende weiter nach dem Prinzip laufen, dass Einzelticket-Vorkaufsrecht für Dauerkartenpfänder und anschließend Mitglieder bestehen, ehe die Tickets in den freien Verkauf gehen. Alle Infos zu Eintrittskarten, Verfügbarkeiten und Preisen findet man auf HSV.de im Bereich "Tickets".



#### 200 x HSVnetradio für **Broder-Jürgen Trede**

Ehre, wem Ehre gebührt: Chefreporter Broder-Jürgen Trede kommentierte beim Heimspiel gegen den FC Ingolstadt (3:0) seine 200. Begegnung seit Wiedereinführung des HSVnetradios im Sommer 2015. Als Geschenk gab es nicht nur einen HSV-Kuchen von den Kollegen Thomas Huesmann, Lars Wegener und Fabian Maltzan (v.l.), sondern auch drei Punkte von der Mannschaft. Für Trede war es der 78. Sieg bei 53 Unentschieden und 69 Niederlagen, Herzlichen Glückwunsch, Broder! Das HSVnetradio überträgt alle Pflichtspiele der Rothosen live und kostenlos im Audiostream. Zu hören unter hsv.de/netradio.

#### **Tolle Preise im HSV-Adventskalender**

Der HSV-Adventskalender ist wieder da! Darin gibt es noch bis zum Heiligen Abend in Zusammenarbeit mit der Deutschen Telekom täglich besondere Überraschungen zu erleben. So beantworten die HSV-Profis eingeschickte Fanfragen und zeigen sich von ihrer ganz persönlichen Seite. Dazu gibt es tolle Preise zu gewinnen, darunter signierte HSV-Trikots, Karten für ein HSV-Heimspiel und Produkte von der Telekom. Mitmachen könnt ihr unter hsv-adventskalender.de



#### **DANKE ANS EHRENAMT!**



Für alle Proficlubs und **AKTION EHRENAMT** deren Fans ist es keine leichte Zeit. Noch viel

mehr gilt dies allerdings für den Amateurfußball. Umso wichtiger, dass er auf engagierte Vereine mit leidenschaftlichen, kompetenten Menschen zählen kann. Rund 1,6 Millionen Ehrenamtliche sind im deutschen Fußball tätig. Sie sind es, die ihre Vereine durch die Pandemie führen, die zwei Lockdowns getrotzt, Hygienekonzepte umgesetzt und den Re-Start des Amateurfußballs erfolgreich gestemmt haben. Darum fällt das Danke ans Ehrenamt, das iedes Jahr offiziell und gemeinschaftlich von allen deutschen Proficlubs ausgesprochen wird und diesmal auf den 16. und 17. Spieltag der Zweitliga-Saison fällt, noch etwas eindringlicher und nachdrücklicher aus. Das Motto dabei lautet: Ehrenamt ist unbezahlbar! Bis zu 80.000 Fußballspiele finden an einem normalen Wochenende in Deutschland statt. Mehr als 1,5 Millionen Aktive sind am Ball. Und wer kümmert sich für sie um die Organisation der einzelnen Spiele? Wer bereitet die Sportanlage vor? Wer leitet die Spiele? Wer sorgt dafür, dass die Teams trainiert und betreut sind? All das machen die knapp 1,6 Millionen ehrenamtlich und freiwillig engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Vereinen. Gerade in diesen herausfordernden Zeiten bilden die Amateurvereine das Fundament des Fußballs, sie sind und bleiben in nahezu iedem Dorf und ieder Stadt eine der wichtigsten sozialen Anlaufstellen für Klein und Groß. Und dafür sagen wir als HSV: DANKE! Mehr zum Ehrenamt im HSV findet ihr ab Seite 92 dieser Ausgabe.







12 **HSV**live

Zürich, London, St. Gallen, Hamburg – der Schweizer **MIRO MUHEIM** hat in jungen Jahren schon eine Menge gesehen und erlebt. Im HSVlive-Interview spricht der 23-jährige Linksverteidiger über sein Interesse an Architektur, seine fußballerische Ausbildung beim FC Chelsea und über seine zweite Station im Ausland beim HSV.

💾 amburg, Am Sandtorkai – hier stehen die hochmoderne HafenCity und die altehrwürdige Speicherstadt im krassen Kontrast unmittelbar zueinander: Hier die futuristisch anmutenden Gebäude des seit 2001 komplett neu hochgezogenen Hamburger Stadtteils mit zahlreichen Solitär-Bauten und der Elbphilharmonie als Wahrzeichen: und dort die bereits zwischen 1883 und 1927 in neugotischer Backsteinarchitektur geschaffenen und einst als Lagerhäuser für Kaffee, Tee und Gewürze genutzten Bauwerke, die heute Museen, Agenturen und Teppichhändler beheimaten und zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen. Miro Muheim findet an dieser Location sichtlich gefallen. Schließlich hat der Schweizer als Teenager eine Ausbildung zum Hochbauzeichner angefangen und besitzt dadurch durchaus ein Faible für Architektur.



Du hast London angesprochen: Im Jahr 2014 hast du mit 16 Jahren ein Angebot vom FC Chelsea erhalten und fortan statt deiner Ausbildung zum Hochbauzeichner voll auf die Karte Fußball gesetzt. Wie leicht ist dir diese Entscheidung gefallen?

Einfach ist mir die Entscheidung nicht gefallen. Ich habe sehr lang überlegt, da es viele Spieler probiert haben, in frühen Jahren nach England zu wechseln. Dabei gab es viele schlechte Beispiele, so dass ich überlegt habe, lieber beim FC Zürich in der ersten Mannschaft anzugreifen und mich dort Schritt für Schritt zu entwickeln. Schlussendlich habe ich mir aber gedacht, dass ich es irgendwann bereuen würde,

#### Wie hast du deine Zeit beim FC Chelsea anschließend erlebt?

Mit 16 Jahren allein dorthin zu ziehen, in einer Gastfamilie zu leben und sich tagtäglich dem Konkurrenzkampf zu stellen, sonders zu Beginn. Aber ich habe brutal viel gelernt. Sowohl auf dem Platz, wo ich viele gute Trainer hatte, als auch abseits davon, wo ich viel selbstständiger geerwachsen geworden. Rückblickend kann ich sagen, dass ich die richtige Entscheidung getroffen habe, weil ich eine Menge fürs Leben gelernt habe.

#### Auf welche Komponenten wurde beim FC Chelsea in der fußballerischen Ausbildung besonders Wert gelegt?

Ein großes Thema war die Winner-Mentalität. Zuvor hatte ich es oft so erlebt, dass es nicht in erster Linie ums Gewinnen, sondern ums Besserwerden geht. Doch das war beim FC Chelsea anders. Der Anspruch war stets, auch als Sieger vom Platz zu gehen. Ich denke, es ist wichtig, dass man so eine Einstellung auch in jungen Jahren entwickelt. Man muss lernen, alles für den Sieg zu investieren. Mir persönlich ist dieser Aspekt nicht schwergefallen, da ich ohnehin ein sehr ehrgeiziger Spieler bin.

# »In London bin ich erwachsen geworden«

Ich bin ein Kämpfer, der nie verlieren will. was das angeht, habe auf Niederlagen in also voll in die Karten gespielt.

#### Wie hast du den Konkurrenzkampf in so einer renommierten Talentschmiede wahrgenommen?

Es gibt beim FC Chelsea eine Menge bringt eine hohe Qualität mit, so dass der Konkurrenzkampf schon extrem groß war Am Ende bringt dich aber auch diese Konstellation weiter und bereitet dich auf den Profifußball vor. Es wird immer Konkurrenzkampf geben und es macht dich nur

#### Und wie bist du damit umgegangen, erstmals fernab deiner Heimat und Familie zu leben?

Das war wie gesagt ein großer Schritt. Ich habe zum ersten Mal nicht mehr bei auch in London habe ich nette Leute kennengelernt, mit denen ich immer mal wieder auch privat etwas gemacht habe. Das Nachwuchszentrum und unsere Unterkünfte lagen zwar rund eine Stunde von London entfernt, dennoch sind wir häufig in die City gefahren und haben dort etwas unternommen – sei es eine Runde Golf, Kino oder Essengehen. Mir ist es schon immer wichtig gewesen, auch eine gewisse Ablenkung vom Fußball zu haben. Der Fußball ist meine größte Leidenschaft, aber es tut mir nicht gut, wenn ich nur den Fußball habe.

#### Wann wurde diese Leidenschaft eigentlich bei dir entfacht? Kannst du dich noch an deine ersten Berührungen mit dem runden Leder erinnern?

weiß ich nicht mehr. Weder meine Mutter noch mein Vater waren oder sind total fach von klein auf angefangen, mit Bällen

#### Was haben deine Eltern von dieser Träumerei gehalten?

immer schön, dass ich etwas habe, dass war für sie auch immer klar, dass die







#### Tim Leibold hat sich in Nürnberg das Kreuzband gerissen. Eine Verletzung, die du leider nur allzu gut aus erster Hand kennst. Wie sehr hast du mitgefühlt?

Tim ist ein guter Typ. In diesem Moment blendet man die Konkurrenzsituation aus. Zumal ich die Verletzung am eigenen Leib erfahren habe. Sowas ist extrem schlimm. Ich bin mir aber sicher, dass Tim stärker zurückkommen wird. Bei mir war das damals auch so. Es ist wichtig, dass man in der Reha immer dranbleibt und positiv bleibt.

#### Anschließend bist du sozusagen ins kalte Wasser geschmissen worden, standest viermal in Serie in der Startelf und hast jeweils über die volle Distanz gespielt. Wie hast du diese Umstellung wahrgenommen?

Es war nicht einfach, sofort richtig reinzukommen. Besonders am Anfang fehlte mir die Match-Fitness. Ich glaube, dass ich es aber von Spiel zu Spieler besser gemacht habe. Letztlich habe ich genau auf diese Chance gewartet, war mental bereit und wusste, dass ich einfach genug Spielminuten brauche, um auch so richtig anzukommen.

#### Wie nimmst du diesbezüglich die Qualität in der 2. Liga wahr? Zunächst hast du viel von außen beobachten können, jetzt hast du das Spielniveau selbst auf dem Platz erlebt.

Die Qualität ist sehr gut und vor allem ausgeglichen, was auch die Tabelle widerspiegelt, in der die Teams eng beisammen liegen. Der größte Unterschied zur Schweizer Liga ist die Physis. In der 2.

# »Wir haben noch viel vor uns«

Bundesliga geht es viel körperlicher zur Sache. Es gibt viele Zweikämpfe und sehr intensive Spielphasen. Genau daran musste ich mich zu Beginn auch gewöhnen.

#### Wir haben anfangs über Architektur gesprochen. Wenn wir uns mal das Gerüst des HSV-Teams anschauen, was entsteht hier für ein Bauwerk?

Ein modernes. Wir haben viele junge und talentierte Spieler, die zugleich in einem Konstrukt mit erfahrenen Spielern eingebaut sind. Zu Saisonbeginn mussten wir uns mit vielen neuen Leuten und auch einem neuen Spielsystem noch etwas finden, aber wir sind auf einem guten Weg.

#### Du sprichst das Spielsystem an. Hast du sowas in der Art schonmal erlebt oder ist es auch für dich etwas komplett Neues?

Nein, sowas habe ich noch nie erlebt. So frei und offensiv zu spielen, ist neu und macht riesigen Spaß. Wenn wir alle mitund den Plan durchziehen, dann funktioniert es überragend. Mir gefällt dieser Spielstil, zumal ich persönlich auch viel Neues lernen kann.

#### Abschließend: Was kann und muss noch besser werden?

Wir haben noch viel, viel vor uns. Wir können das Spielsystem noch mehr

verinnerlichen, uns in vielen Bereichen noch weiterentwickeln. Besonders im Hinblick auf die Effizienz müssen wir noch besser werden. Wir spielen uns so viele Möglichkeiten heraus. Das ist ein positives Zeichen. Gegen Regensburg und Ingolstadt haben wir auch gezeigt, dass wir mehr Tore schießen können. Doch wir haben auch viele Spiele, in denen wir unsere Chancen zu wenig nutzen. Ich bin aber zuversichtlich, dass wir hier in den kommenden Monaten die nächsten Schritte machen werden.



enkt man an Bakery Jatta, dann denkt man an einen unglaublich netten, sympathischen Typen. Einen, den die Hamburger eigentlich vom ersten Tag an in ihr Herz geschlossen hatten und der seinerseits alles getan hat, um dazuzugehören. Und man denkt ganz unweigerlich an besondere, an sehr emotionale Spiele und Momente. So wie am 1. September 2019, den wir als Einstiegsbild für diese Geschichte gewählt haben, als die HSV-Fans "Baka" nach einer schwierigen Phase aufgrund anhaltender Berichterstattung auf beeindruckende und lautstarke Weise den Rücken stärkten - und er mit seinem Treffer zum 3:0 im Volksparkstadion gegen Hannover 96 für eine Emotionsexplosion sondergleichen sorgte, minutenlange Ehrenrunde durch das halbe Volksparkstadion und kilometerweise Gänsehaut inklusive. Oder im DFB-Pokal-Halbfinale im April gleichen Jahres, als "Naturgewalt Jatta" (Sport1.de) mit seinem Traumtor gegen RB Leipzig die Tür zum Finale in Berlin offenhielt und dieser Treffer von den HSV-Fans später mit weitem Abstand zum Tor des Monats gewählt wurde. Und ein solcher Moment, ein weiteres besonderes Ereignis, steht Bakery Jatta nun erneut bevor. Denn bereits im Heimspiel gegen den F.C. Hansa Rostock am 12. Dezember könnte der Gambier der erste Spieler werden, der sein 100. HSV-Zweitliga-

Spiel absolviert. Rekordmann

Jatta!

# »Es gibt auf der Nordtribüne eine große Fahne mit meinem Gesicht darauf, das muss man sich mal vorstellen!«

Die ersten 100 – Hamburgs Nummer 18 macht damit aus einem Duo ein Trio. Denn der erste Spieler, der einst das 100. Oberliga-Spiel im HSV-Trikot machte, war Heinz Spundflasche. Der Mann, der als erster HSVer die 100 Bundesligaspiele für die Rothosen vollmachte, war Jürgen Kurbjuhn. Und nun also Bakery Jatta, der die 100 HSV-Partien in der 2. Liga als Erster knackt.
Es ist auch ein Beleg für Jattas
Treue. Denn kein Feldspieler
des aktuellen Hamburger
Kaders außer ihm hat für die
Rothosen noch in der 1. Liga
gekickt. Im Januar 2016 stand
der damals noch 17-jährige
Jatta erstmals auf dem
HSV-Trainingsplatz, durfte zur
Probe mittrainieren ("Nach
dem ersten Training war ich

tot, ich bin danach in der Kabine einfach eingeschlafen") und überzeugte mit seiner Dynamik und Schnelligkeit. Zur Saison 2016/17 stieg er dann fest bei den Rothosen ein und absolvierte – neben seinen bald 100 Partien im Unterhaus – 16 Bundesliga-Spiele für den HSV, dazu 38 Partien in der Regionalliga mit beeindruckenden 20 Toren. "Ich fühle mich dem HSV so sehr verbunden", erklärt Baka seine Treue, "ich werde für diese Menschen, die mich mit offenen Armen empfangen und aufgenommen haben und zu denen ich eine so besondere Verbindung habe, immer 100 Prozent geben. Immer!"



### Erster HSVer mit 100 Spielen in der Oberliga-Nord:

Heinz Spundflasche. Als linker Läufer feierte er am 8. April 1951 mit einem grandiosen 5:1 bei Werder Bremen sein Jubiläum. Ohnehin gehörte der gebürtige Altonaer zu den ganz Großen des HSV, für den er 15 Jahre lang aktiv war und in dieser Zeit das Spiel als technisch versierter Stratege im Mittelfeld prägte. Heinz Spundflasche verstarb 1972 mit nur 52 Jahren in Hamburg.





#### Erster HSVer mit 100 Spielen in der 1. Bundesliga:

Jürgen Kurbjuhn. Als Linksverteidiger bestritt er am 5. November 1966 das Jubiläumsspiel, das die Rothosen mit 0:2 auf Schalke verloren (Foto). Bis 1972 kam Kurbjuhn auf 242 Bundesliga-Spiele, ehe ihn Verletzungen zum Karriereende zwangen. Größte Erfolge waren der DFB-Pokalsieg 1963 und das Finale des Europapokals der Pokalsieger 1968. Jürgen Kurbjuhn verstarb 2014 mit 73 Jahren in Buxtehude.

24 **HSV**live 25



#### (Fast) 100x Bakery Jatta:

Was wohl das 100. Zweitliga-Spiel Bakery Jattas zu bieten hat? In seinen bisherigen 99 Partien sorgte er als schneller Flügelspieler – niemand im Hamburger Kader erreicht den gleichen Speed wie Jatta – immer wieder für gefährliche Situationen vor dem gegnerischen Tor und war bislang an 26 Treffern beteiligt: 15 Tore, 11 Assists.

# »Dieser Club ist mein Zuhause und meine Mannschaft ist meine Familie«

Unabhängig von der Liga, und auch ganz gleich, ob er von Beginn auf dem Feld steht oder nicht. "Natürlich", sagt er, "möchte ich am liebsten immer von Anfang an spielen, das ist ja klar. Aber wenn der Trainer sagt "Baka, ich brauche dich heute von der Bank aus", dann ist das vollkommen okay. Dann gebe ich alles dafür, um in der Schlussphase noch einen Impact zu geben, wenn ich reinkomme." Unter Trainer Tim Walter war dies in dieser Zweitligasaison zweimal der Fall, dazu einmal im DFB-Pokal. Für Stammspieler Jatta kein Problem, und schon gar kein Grund, um dem Trainer böse zu sein. Im Gegenteil: "Er ist ein toller Coach, es macht unglaublich Spaß, wie wir unter ihm Fußball spielen, es passiert immer viel, es ist spektakulär. Und er gibt jedem Spieler das Gefühl, dass man wichtig ist und dass man sich verbessern kann, egal ob jung

Zum alten Eisen gehört Bakery Jatta mit seinen 23 Jahren noch lange nicht. "Aber es ist Tatsache, dass ich jetzt schon zu den erfahrenen Spielern gehöre", lautet seine Einschätzung zum sehr jungen Kader der Rothosen, in dem er seine neue Rolle immer mehr findet: "Nachdem ich in meiner Anfangszeit beim HSV immer nur ein paar Minuten gespielt habe und dazulernen sollte, gehöre ich seit drei, vier Jahren zu denjenigen, die viel spielen, die den Verein und die Menschen hier kennen und die Verantwortung übernehmen müssen. Und ich möchte Verantwortung übernehmen! Ich möchte helfen, die Mannschaft besser zu machen, auf und neben dem Platz. Damit wir unsere Ziele erreichen "

Als wichtigen Faktor sieht der schnelle Angreifer dabei die eigenen Fans. Diejenigen, die gerade ihn immer unterstützt haben. Mit ihnen verbindet den Gambier, der mittlerweile als Hamburger Jung wahrgenommen wird, ein ganz enges Band: "Es ist besonders, wie die HSV-Fans mich behandeln, wie sie mich aufgenommen haben und supporten. Das macht mir so unglaublich viel Freude. Ich meine: Es gibt auf der Nordtribüne eine große Fahne mit meinem Gesicht darauf, das muss man sich mal vorstellen! Ich bin so unglaub-



lich dankbar für diese Liebe."
Und für die Unterstützung des
gesamten Teams, das den
Rückenwind von außen gerade
in schwierigen Phasen eines
Spiels dringend benötigt. "Die
Fans pushen uns unglaublich",
lobt er seine Hamburger, "und

wenn dann Dinge passieren wie damals gegen Hannover 96 oder in dieser Saison gegen den SV Sandhausen (2:1-Siegtreffer in der 96. Minute, Anm. der Redaktion), bei denen dann das ganze Stadion wie eine einzige

Explosion ist, dann ist das ein Gefühl, das man nicht so richtig beschreiben kann." Dies sind die Momente, für die Bakery Jatta jeden Tag arbeitet, für die er alles gibt. Und das seit nunmehr knapp sechs Jahren im Zeichen der Raute. "Dieser Club ist mein Zuhause und meine Mannschaft ist meine Familie" – Bakery Jatta ist einfach zu 100 Prozent HSV. Wenn sich einer dieses HSV-Jubiläum verdient hat, dann er.

26 **HSV**live 27



**AUTSCH+++AUTSCH+++AUTS** 

+AUTSCH+++AUTSCH+++AUTSCH+++AUTSCH+++AUTSCH+++AUTS

**AUTSCH!** – so heißt diese Rubrik. Und das aus gutem Grund, denn Verletzungen gehören zum Sport dazu. Doch dank des HSV-Medical-Teams können die Rothosen schnellstmöglich wieder ins Training einsteigen. Wie und warum? Das erfahrt ihr hier! ... in dieser Ausgabe: Der **KREUZBANDRISS** von **TIM LEIBOLD** und wie der 28-Jährige mit der Situation umgeht.

m 26. Oktober freuten sich alle HSVer über ein packendes DFB-Pokalspiel inklusive Verlängerung und Elfmeterschießen und den damit verbundenen Einzug ins Achtelfinale. Doch trotz des Erfolgs beim 1. FC Nürnberg und trotz dieses atemberaubenden Pokalkrimis mit Happy End schwang bei allen Beteiligten die große Sorge um Tim Leibold mit. "Leibe" hatte sich in der 1. Halbzeit übel verletzt, den Fernsehzuschauern zog sich beim Anblick der Bilder alles zusammen. Und entsprechend niederschmetternd war dann am nächsten Tag auch die Diagnose: Kreuzbandriss, mehrere Monate Pause, Saisonende. "Das war im ersten Moment schon ein Schock", gab der Pechvogel im aktuellen Gespräch mit der HSVlive-Redaktion unumwunden zu, "da habe ich schon ein paar Tränen verdrückt."

Es war bereits das zweite Interview für das HSVlive-Magazin binnen kurzer Zeit, denn in der vorangangenen Ausgabe zierte Leibold aufgrund des sehr ausführlichen Titelgesprächs sogar das Cover, und direkt in die Druckphase des Vereinsmagazins hinein passierte dann die schlimme Verletzung. Man entschied gemeinsam, das Interview dennoch abzudrucken, auch wenn es den aktuellen Aspekt der Verletzung nicht enthielt. Diesen Teil liefern wir nun quasi nach, nachdem die Operation vollzogen ist und der Blick wieder nach vorn geht, wie Hamburgs etatmäßiger Linksverteidiger im Gespräch auf der nächsten Seite aufzeigt.

Eine wichtige Rolle in diesem Prozess nehmen neben Freundin, Familie und Mannschaftskollegen auch die behandelnden Ärzte ein. Dr. Götz Welsch und Dr. Wolfgang Schillings betreuen als HSV-Mannschaftsärzte den gesamten Prozess. Der besteht in der ersten Phase nach der Operation zunächst aus der "physiotherapeutischen Behandlung mit dem Ziel, die Schwellung des Knies zu reduzieren, die Beweglichkeit des Gelenks wieder herzustellen sowie nach Rücksprache mit dem Operateur die anfangs erforderliche Knie-Schiene und Unterarmgehstützen sukzessive abzutrainieren", wie Schillings erklärt. Oder wie Leibold selbst es ausdrückt: "Die Krücken schmeiße ich demnächst in die Elbe!"

Doch dies ist nur der Anfang, denn sobald die Krücken weg sind, geht es erst so richtig los. Schillings: "Die mehrmonatige Reha besteht aus mehreren Phasen mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Jede Phase baut auf den vorherigen Bausteinen auf. Auf die Heilungsphase folgt die Wiedererlangung der neuro-

muskulären Kontrolle, danach gilt es, zunehmend an der Kraft und Beweglichkeit zu arbeiten, und anschließend geht es um die Funktions- und Leistungswiederherstellung." Jede dieser Phasen endet mit einem Test nach dem sogenannten Return-to-activity-Protokoll (RTA). "Das bedeutet", erklärt Schillings, "dass Tim nach jeder Phase der Reha bestimmte Testbausteine als Voraussetzung zur Aufnahme des nächsten Schritts der Reha bestehen muss." Das Vorgehen nach diesem RTA-Verfahren hat sich in den letzten Jahren insbesondere nach Kreuzbandverletzungen etabliert, hierdurch soll das Risiko einer erneuten Verletzung minimiert werden, damit am Ende der Wiedereinstieg ins Mannschaftstraining und schlussendlich in den Spielbetrieb bestmöglich gelingt.





Unterstützung und positive Gedanken von allen Seiten: Sowohl von der Mannschaft als auch von den Fans bekam Tim Leibold nach seiner schlimmen Verletzung psychologischen Support. Für den physiologischen Fortschritt sorgen die Mediziner und Coaches des HSV und des UKE.

28 HSVIive

Es ist ein langer Weg, der hierbei auf Tim Leibold wartet, kein Zweifel. Aber er weiß, dass er diesen Weg nicht allein geht, das Team ist für ihn da und die medizinische Betreuung findet auf höchstem Niveau statt. Beispielsweise auch aufgrund eines kürzlich angeschafften Antigravitations-Laufbands im Campus am Volksparkstadion, das auch für seine Reha genutzt werden wird. Mit ihm lässt sich das Körpergewicht durch ein Vakuumsystem um bis zu 80% reduzieren, was den Vorteil hat, dass "Tim schon sehr viel früher in der Rehaphase wieder mit einem Lauftraining beginnen kann, da hierbei das Knie bewegt wird, ohne aber durch das Körpergewicht zu sehr belastet zu werden", erklärt Schillings. Keine Frage: Tim Leibold hat eine der schwersten Verletzung für Fußballspieler erlitten, aber er wird hochprofessionell betreut und wird den Weg zurück auf den Platz finden und gehen. Auch aufgrund der professionellen Betreuung dank HSV-Mannschaftsärzten, -Physiotherapeuten und -Rehatrainern sowie der Kooperation mit dem UKE Athleticum. Vor allem aber auch deshalb, weil er einfach ein total positiver Typ ist, wie auch Teil 2 des HSVlive-Interviews zeigt.

#### Tim, wie hast du die ersten Tage nach der Verletzung erlebt?

Die Zeit zwischen der Verletzung und der Operation – da lag rund eine Woche dazwischen - war für mich die schlimmste. Ich wusste, was auf mich zukommt, vor allem auch im Anschluss an die Operation, und ich habe mich natürlich im Kopf extrem viel damit beschäftigt. Die OP selbst ist dann gut verlaufen, da gab es keinerlei Komplikationen, wie mir die Ärzte versichert haben. Aber die zwei, drei Tage und Nächte danach sind natürlich nicht ganz leicht. Da hat man Schmerzen. das Knie ist steif, man kann nicht aufstehen und man schläft schlecht. Aber: Nachdem diese ersten Tage überstanden waren, habe ich sehr deutlich gemerkt, wie es besser wird und vorangeht. Nicht nur körperlich, sondern vor allem auch vom Kopf her.

#### Was ist denn aktuell für dich möglich, kannst du überhaupt etwas tun, um dich in irgendeiner Weise körperlich zu betätigen?

Viel dreht sich in den ersten Tagen um die Lymphdrainage. Und ich kann

Oberkörpertraining und Übungen für die Muskulatur des Beines machen. Das ist gut, denn die hat natürlich schon ganz schön nachgelassen. Aber demnächst schmeiße ich die Krücken in die Elbe, dann sind die endlich Geschichte und ich darf das Bein wieder mehr belasten. Das wird der nächste Schritt sein.

#### Wie nimmst du die Begleitung während dieser Schritte wahr? Die musst du ja nicht allein gehen.

Korrekt, ich bin im engen Austausch mit unseren Ärzten Götz Welsch und Wolfgang Schillings. Nach sechs Wochen will auch Prof. Dr. Frosch, der mich operiert hat, nochmal draufschauen. Aber die tägliche Arbeit findet mit unseren Ärzten statt, die mich toll betreuen und für die es ja auch nicht der erste Kreuzbandriss ist.

#### Diese Erfahrungen helfen sicher im Umgang mit deiner Situation.

tim.leibold ich wollte mich recht herzlich bei allen Menschen die an mich gedacht haben und für alle Nachrichten bedanken, insbesondere allen Fans © Die OP ist gut verlaufen und ich bin schon einen Schritt nähe

an meinem nächsten Heimspiel im Volkspark 😅 Ich drücke meinen Jungs die ganze Salson über die Daumen

auch wenn es vor dem Fernseher der reinste Horror wird ihr habt mich bald wieder @hsv

Ja, total. Man merkt, dass alles durchdacht und geplant ist. Ärzte und Rehateam haben schon einen klaren Plan ausgearbeitet, wie es für mich weitergeht. Da fühle ich mich schon verdammt gut aufgehoben. Zwischendrin werde ich vielleicht auch

> mal für zwei, drei Wochen die Reha woanders fortführen, um mal etwas anderes zu sehen und die Birne freizubekommen, aber immer alles koordiniert über unser HSV-Team.

#### Und wie fällt ietzt, da die ersten schweren Tage geschafft sind, dein erstes Zwischenfazit aus? Bist du als Patient wie als Typ, nämlich eher entspannt? Oder eher extrem genervt?

Ich bin nicht genervt, denn ich habe die Situation sehr schnell akzeptiert, das hilft. Und ich habe beschlossen, es sehr positiv anzugehen. Dazu gehört für mich auch, dass ich die Zeit nutze, um auch andere Baustellen abzuarbeiten. Man hat ja hier und da mal kleinere Geschichten, die man eine ganze Weile mit sich rumschleppt und die man im normalen Liga-Alltag schlecht in den Griff bekommt. Und die gehe ich in dieser Zeit an oder kuriere sie mal vernünftig aus. Und wenn mir das alles gelingt, dann freue ich mich schon jetzt auf meine Rückkehr, denn bei der werde ich dann noch viel mehr Power haben als bisher.





Eine Ausstellung im





Fritz-Schumacher-Haus (Gebäude N30)

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf Martinistraße 52, 20246 Hamburg









DFB-POKAL



# »EFFZEH« VS. HSV –

## ACHTELFINALE IN DER DOMSTADT

Zum achten Mal trifft der Hamburger SV im **DFB-POKAL** auf den 1. FC Köln. Zum fünften Mal kommt es dabei im Achtelfinale zum Duell der beiden Traditionsclubs. Und zum zweiten Mal überhaupt muss in diesem Pokal-Vergleich ein Auswärtssieg her, damit die Rothosen auch im Viertelfinale dabei sind.

nde Oktober fungierte ein gewisser Peter Zimmermann als Losfee für die DFB-Pokal-Auslosung zum Achtelfinale. Der Vorsitzende der SG Ahrtal war stellvertretend für alle von der Flutkatastrophe betroffenen Vereine für diesen Job auserkoren worden und hatte an seiner Aufgabe sichtlich Spaß. "Der FC Köln ist mein Verein, meine Liebe", gab Zimmermann stolz zu Protokoll, als er seinem Herzensverein bereits ein Heimspiel zugelost hatte und die blickdichte Kugel – mit der HSV-Raute im Verborgenen – die Bahn Richtung FC-Logo herunterrollte. Als Ziehungsleiter Benedikt Höwedes anschließend den Hamburger SV als Gegner enthüllte, frohlockte Zimmermann: "Das nehmen wir sehr gern an. Ein Zweitligist ist wunderbar. Gegen den HSV werden wir zu Hause gewinnen."

Über diese Aussage lässt sich zünftig streiten, aber Peter Zimmermann bewies zweifelsfrei ein gutes Händchen bei der Ziehung, bescherte er der Achtelfinale-Runde nicht nur das Hauptstadtderby zwischen Union und Hertha, sondern mit der Partie zwischen dem 1. FC Köln und dem

Hamburger SV auch ein echtes Traditionsduell. So spielen die Rothosen bereits zum zehnten Mal in ihrer Pokalhistorie gegen den 1. FC Köln – nur gegen den Rekordpokalsieger FC Bayern München (20 Titel) mussten sie in diesem Wettbewerb häufiger ran (elf Spiele). Auch das zeitliche Timing der Paarung passt wie gemalt. So duellierten sich die beiden Traditionsclubs in vier der bisherigen sieben Aufeinandertreffen im Achtelfinale, zuletzt am 7. Februar 2017 im Volksparkstadion. Damals setzte sich der HSV durch die Treffer von Gideon Jung (5.) und Bobby Wood (75.) mit 2:0 durch und scheiterte eine Runde später im Viertelfinale an Borussia Mönchengladbach (1:2). "Lang, lang ist's her", lautet in diesem Zusammenhang nicht nur ein bekanntes Volkslied, sondern verdeutlicht auch ein Blick auf den damaligen Spielberichtsbo-

gen, in dem sich mit Bakery Jatta auf Seiten der Hamburger und Salih Özcan, Anthony Modeste und Jonas Hector auf Seiten der Kölner nur vier Spieler wiederfinden, die auch heute noch, rund fünf Jahre später, für ihren jeweiligen Club aktiv sind.

> Der HSV möchte dabei den Pokal-Hattrick in diesem Jahrtausend gegen



Startschuss: Am 12. Dezember 1953 trafen der 1. FC Köln und der HSV erstmals im DFB-Pokal aufeinander. Das Hamburger Abendblatt stimmte am Tag vor dem Halbfinale mit einer Karikatur auf die Partie ein. Die Rothosen unterlagen letztlich mit 1:3 nach Verlängerung.



Entscheidung im Wiederholungsspiel: 14 Jahre nach der Pokalpremiere duellierten sich die beiden Clubs im Februar 1967 gleich doppelt. Nach einer Nullnummer in Müngersdorf setzten sich die Rautenträger um Kapitän Uwe Seeler im Wiederholungsspiel im Volksparkstadion gegen die Geißböcke um Mannschaftsführer Heinz Hornig mit 2:0 durch.

den 1. FC Köln perfekt machen. So entschieden die Hamburger auch das Pokal-Achtelfinale am 3. Dezember 2013 durch ein Traumtor von Maximilian Beister (42.) und einen Treffer von Ivo Ilicevic (85.) für sich. Es war zugleich das erste Pokal-Duell zwischen dem HSV und den Profis des 1. FC Köln seit 40 Jahren (siehe Tabelle). Auch im März 1973 – damals noch im Format mit einem Hin- und Rückspiel - kreuzten die Clubs im Achtelfinale die sportlichen Klingen. Nach einem 2:2-Remis im Volksparkstadion siegten die Kölner dank eines Dreierpacks von Hannes Löhr furios Haken an der Pokalhistorie und der fast ausgeglichenen Pokalbilanz (vier HSV-Siege, zwei Remis, drei FC-Siege) liegen. Nur ein einziges Mal als Sieger den Platz - bei der Pokalpremiere am 13. Dezember 1953, als sich die Kölner mit einem 3:1-Sieg nach Verlängerung im Volksparkstadion durchzusetzen wussten.

Einen Auswärtserfolg entgegen dem Trend gilt es also für das Team von Cheftrainer Tim Walter am 18. Januar (Anstoß um 18.30 Uhr) im RheinEnergieStadion einzufahren, um ins Viertelfinale des DFB-Pokals einzuziehen. Die Hamburger sind dabei zwischen dem ersten Zweitliga-Spiel des Jahres 2022 (am 14. Januar in Dresden) und dem mit Spannung erwarteten Stadtderby gegen den FC St. Pauli (am 21. Gast. Für den 1. FC Köln, der in der laufenden Saison mit Neu-Trainer Steffen Baumgart und seinem wiedererstarkten Top-Torjäger Anthony Modeste (zehn Treffer in 17 Pflichtspielen) eine ordentliche Rolle im Mittelfeld der Bundesliga einnimmt, wird es nach den Bundesliga-Spielen gegen Hertha BSC (9. Januar) und den FC Bayern München (15. Januar) bereits das dritte Pflichtspiel des Jahres 2022 sein.

Gespannt verfolgen wird den Pokal-Fight dann Ahrtal hat diesen Pokal-Kracher schließlich aus der Lostrommel gezogen und sich anschließend siegesgewiss präsentiert. Doch Ligazugehörigkeiten und vergangene Statistiken spielen im Pokalgesetz bekanntlich eine untergeordnete Rolle ... ◆

#### Die DFB-Pokal-Spiele zwischen dem HSV und dem »Effzeh«

Datum	Runde	Heim/ Auswärts	Zuschauer	Ergebnis	Torschützen			
13.12.53	Halbfinale	Н	30.000	1:3 n.V. (0:0, 1:1)	Harden/Stollenwerk (2), Langen			
03.02.67	Achtelfinale	Α	10.000	0:0 n.V.				
14.02.67	Achtelfinale, Wdh.	Н	63.000	2:0 (0:0)	G. Dörfel, U. Seeler			
07.04.71	Viertelfinale	А	24.000	0:2 (0:0)	Rupp, Löhr			
03.03.73	Achtelfinale, Hin	Н	6.000	2:2 (2:0)	Nogly, Heese / Overath, Gebauer			
14.03.73	Achtelfinale, Rück	Α	8.000	1:4 (0:2)	Heese/Löhr (3), Flohe			
01.08.75	1. Runde*	H*	5.000	4:0 (3:0)	Kaltz, Björnmose, Sperlich, Volkert			
03.12.13	Achtelfinale	Н	57.000	2:1 (1:0)	Beister, Ilicevic/ Matuschyk			
07.02.17	Achtelfinale	Н	45.143	2:0 (1:0)	Jung, Wood			
18.01.22	Achtelfinale	A						
					· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			

**Bisherige Bilanz:** 

7 Duelle – viermal kam der HSV weiter, dreimal Köln

9 Spiele - 4 Siege, 2 Remis, 3 Niederlagen; 14:12 Tore





Mal nicht Banane, sondern Birne: In der 1. Hauptrunde des DFB-Pokals 1975 markierte Manni Kaltz per Kopfballtor das zwischenzeitliche 1:0 gegen die Kölner Amateure. Am Ende zeigte die Anzeigetafel im Volksparkstadion einen deutlichen 4:0-Heimsieg der Rothosen an. Das Heimrecht hatten die Clubs zuvor getauscht.



40 Jahre nach dem letzten Pokal-Duell gegen die Profis aus der Domstadt bekam es der HSV am 3. Dezember 2013 im DFB-Pokal-Achtelfinale wieder mit dem 1. FC Köln zu tun. Maximilian Beister läutete im ausverkauften Volksparkstadion mit einem Traumtor den Einzug ins Viertelfinale ein. Sein Treffer zum 1:0 beim 2:1-Sieg schaffte es im Anschluss sogar unter die nominierten Treffer zum "Tor des Monats Dezember"

Der bisher letzte Vergleich: Gideon Jung und Bobby Wood führten den **HSV** im Februar 2017 mit ihren Treffern zum 2:0-Sieg im DFB-Pokal-Achtelfinale. Sehr zur Freude von Ersatzkeeper Christian Mathenia, der den späten **Treffer Woods heftig** bejubelte.



DFB-POKAL



mit 4:1. Und genau hier mag der kommende

in neun Pokalduellen verließ das Auswärtsteam

Januar im Volksparkstadion) in Müngersdorf zu

auch Peter Zimmermann. Der Vorsitzende der SG

HINTERGRUND HINTERGRUND

# Rarer Stoff für gute Zwecke!

Sondertrikots sind immer heißt begehrt: Der HSV präsentierte zuletzt gleich zwei exklusive Exemplare. Im Auswärtsspiel beim KSC liefen die Rothosen anlässlich des 85. Geburtstags von Uwe Seeler mit "UNS UWE 85"-AUFDRUCK auf. Vier dieser Trikots wurde von Uwe Seeler signiert und zugunsten der Stiftung der HSV-Ikone für stolze 23.118,87 € versteigert. Im Heimspiel gegen Holstein Kiel liefen die HSV-Profis Moritz Heyer und Jonas Meffert zuvor mit falsch beflockten Trikots auf – der HSV setzte damit ein bewusstes Zeichen, um auf LESE-UND RECHTSCHREIBSTÖRUNGEN aufmerksam zu machen.

**35** Jahre Uns Uwe: Am 5. November feierte der größte HSVer aller Zeiten seinen Geburtstag. Einen Tag später liefen die Profis beim Auswärtsspiel in Karlsruhe (1:1) mit einem Sondertrikot zu Ehren der Vereinslegende auf. Ein besonderer Geburtstagsgruß war auf der Brust der roten Jerseys der HSV-Spieler zu lesen – "UNS UWE 85". Für den guten Zweck versteigerte der HSV nun vier dieser besonderen Trikots, die einmalig und ausschließlich für die KSC-Partie beflockt wurden. Nämlich die Jersevs von Faride Alidou. Jonas David. Robert Glatzel und Bakery Jatta. Das Beste: Die ohnehin schon raren Trikots wurden im Anschluss auch noch von Jubilar Uwe Seeler handsigniert.

Kein Wunder also, dass auf diese Must-Haves im Trikot-Schrank eines ieden HSV-Fans eifrig geboten wurde. Der Auktionshammer kreiste dabei tagelang kräftig durch die Luft und schlug am Ende bei vier vierstelligen Summen zu. Drei Höchstgebote – für die Sondertrikots von Faride Alidou (6.600 €), Jonas David (6.000 €) und Bakery Jatta (7.000 €) - gab dabei Nikolai ab, zudem sicherte sich Andreas für 3.518,87 € das Jersey von Robert Glatzel. Unterm Strich kam so eine stolze Gesamtsumme von 23.118.87 für die

Uwe-Seeler-Stiftung zusammen. Diese unterstützt unverschuldet in wirtschaftliche Not geratene Menschen sowie Personen. die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind, unterstützt.

Eine rundum gelungene Aktion zum 85. Geburtstag des größten HSVers aller Zeiten!



ach einigen Spielminuten im Heim-spiel gegen Holstein Kiel war es nicht nur einigen HSV-Fans im Volksparkstadion, sondern auch zahlreichen Zuschauern vor den TV-Bildschirmen aufgefallen: "Heva" bzw. "Meffort" stand unterhalb der Trikotnummern der HSV-Spieler Moritz Heyer und Jonas Meffert geschrieben. Während der eine oder andere Beobachter dahinter



eine Trikot-Panne vermutete, löste der HSV in der Halbzeitpause den Sachverhalt auf und erklärte, dass es sich um eine geplante Aktion handelt, um auf Lese- und Rechtschreibstörungen (LRS) hinzuweisen. zu sensibilisieren und zu mehr Toleranz aufzurufen

In Deutschland leben nämlich fast zweimal mehr Menschen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten als bislang angenommen. Geschätzte 6.2 Millionen Menschen in Deutschland können nicht oder nur unzureichend lesen und schreiben. Davon sind ca. 3 Millionen Menschen von einer Legasthenie, der Lese- und Rechtschreibstörung, betroffen. Es gibt dabei verschiedene Symptome, die den Verdacht auf LRS entstehen lassen. Zu beobachten ist häufig das Vertauschen von ähnlich klingenden oder ähnlich aussehenden Buchstaben. Auch Fehler wie eine Konsonantendopplung oder die Groß- und Kleinschreibung sind nicht selten Stolpersteine für die betroffenen Menschen

Für den HSV ist LRS ein wichtiges Thema. Denn jeder Mensch, unabhängig von eventuellen Behinderungen, Erkrankungen oder sonstigen individuellen Merkmalen, soll gleichberechtigt und selbstbestimmt am HSV teilhaben können. Dazu gehört auch die Möglichkeit, sich selbstständig über aktuelle Themen rund um den HSV zu informieren. Um dies auch Fans mit LRS zu ermöglichen, stellt der Club auf seiner Website regelmäßig aktuelle Neuigkeiten über den HSV in "Leichter Sprache" zur Verfügung. Leichte Sprache ist eine vereinfachte Variante des Deutschen: Kurze Sätze, einfache und bekannte Wörter sowie Bilder, die das Textverständnis unterstützen, sind wesentliche Kennzeichen. Auch Informationen zur Gründung eines Fanclubs und ein umfangreiches Wörterbuch in Leichter Sprache sind auf der HSV-Website unter hsv.de/fans/inklusion zu finden.

Die bewusst "falsch" beflockten Trikots von Moritz Heyer und Jonas Meffert wurden indes an zwei Hamburger Organisationen gegeben, die sich mit LRS beschäftigen. Für die beiden Spieler war die Aktion ebenfalls ein voller Erfolg. Heyer erklärte: "Es ist wichtig, dass man in dieser Richtung ein Zeichen setzt. Ich finde es toll. dass sich der Verein dafür einsetzt." •





Alle Jahre wieder: Empfehlungen für Wunschzettel-Schreiber und Geschenke-Scouts. HSV- und Fußball-Freunde. Ganz feiner Stoff zum Schmökern und Schwelgen, Blättern und Betrachten, Lernen und Lachen, Nachdenken und Gruseln. Hier kommen die

**HSVLIVE-BUCH-TIPPS** 

fürs Weihnachtsfest.

#### **PHILIPP KÖSTER (HRSG.):**

Die größten Teams der Welt: Legendäre Fußballmannschaften vom Hamburger SV bis Cosmos New York. **Hardcover, 160 Seiten, 24,90 €** Zum HSV findet sich auch

de-Edition): September 2021

Als HSVer muss man dieses Buch einfach lieben. Völlig unstrittig natürlich, dass dem "reinen Weltverein" (Dittsche) einer der wenigen Plätze in dieser exklusiven Compilation zusteht Nur 30 davon wurden vergeben, je fünf in jeder der sechs Kategorien "Pokalschrecks", "Außenseiter", "Kultmannschaften". "Stars. Stars. Stars". "Nationalteams" und "Traditionsvereine". Im letztgenannten Kapitel werden die Rautenträger der frühen 1980er und ihr Coup von Athen gewürdigt.

"Legenden können sich erst mit Abstand formen, durch Anekdoten, Geschichten und Erinnerungen", schreibt Herausgeber Philipp Köster im Vorwort. Und genau das gelingt dem 11-Freunde-Chefredakteur hier vortrefflich: Dieses herrliche Kopfkino zu aktivieren, sich noch einmal der alten Meister und Klassiker zu besinnen, aber auch Überraschendes zu entdecken und vielleicht die eine oder andere fußball-historie Bildungslücke zu schließen. Die so gezeigten "Filme" ufern dabei nie aus. Die Stücke sind zwar doppelt bzw. dreimal so umfangreich wie ihre Versionen aus der Magazin-Rubrik "Jahrhundertelf", mit vier bis ma-

ximal sechs Seiten aber noch immer sehr leicht verdaulich. Dafür sorgen auch die klare Gliederung, die hervorragende Bildauswahl und insgesamt die ausgewogene Mischung aus Lese- und Guck-Elementen: Kurztext, Startelf- oder Kaderfoto, Actionszenen, Porträts, eine Grafik mit der Stammelf in taktischer Formation, von oder zu jedem der elf so ausgesuchten Protagonisten ein Zitat oder pointierter Satz.

**Delius Klasing Verlag (11-Freun**- außerhalb "seiner" sechs Seiten noch mehr in diesem Buch. Als Finalgegner des FC Schalke 04 (DM 1958) und der IFK Göteborg (UEFA-Cup 1982) taucht er noch in zwei anderen Kapiteln prominent in Wort und Bild auf. Mal ganz abgesehen von der schmucken Verpackung dieser ganzen Inhalte: Sowohl den Vor- als auch den Nachsatz, also die ersten und die letzten Innenseiten, zieren Schwarz-Weiß-Aufnahmen von 1958 mit Schalke- und HSV-Fans und deren Transparenten ("Trotz Bauernfußball wieder im Endspiel!"). Dazu das tolle Cover (mit allein 19 HSV-Rauten auf BP-Trikots) und der Buch-Untertitel - absolut de Luxe!



**STEPHAN KLEMM:** Die Nacht von Sevilla .82. Ein deutschfranzösisches Fußballdrama. Hardcover, 192 Seiten, 24,90 €, nis nachzuholen. Spiel's noch **Verlag Eriks Buchregal:** September 2021

Für feinstes "Kopfkino" sorgt auch dieses Buch. Allerdings liefert es keine rasant geschnittenen Trailer und Appetithäppchen, sondern den kompletten Spielfilm, das ganze Menu, inklusive Vor- und Nachspeise. Zum Glück, denn im epischen WM-Halbfinale von 1982 war alles drin, was das beste Spiel ausmacht: Krasse Gegensätze von Spielertypen und Spielstil, ein actiongeladenes Hin und Her auf dem Platz (1:0, 1:3, 3:3), inkl. krasser Opfer-/Täter-Story. bei der der Saulus im finalen Showdown, der alles noch einmal toppt, (zumindest sportlich) noch zum Paulus wird.

Autor Stephan Klemm hat

neben einigen Akteuren der

Équipe Tricolore alle 13 ein-

gesetzten DFB-Spieler noch

einmal interviewt, also auch die

drei Jungs vom damals amtierenden Deutschen Meister HSV: Kaltz (Kapitän in Vertretung des angeschlagenen Jokers "Mon-dieux-Rümmenisch", souverän-lässiger Verwandler des ersten DFB-Elfers), Magath (73. raus) und Hrubesch (73. rein für seinen Club-Kameraden und Verwandler des entscheidenden Elfers). Die Erinnerungen der Beteiligten lesen sich, als wäre gerade erst abgepfiffen worden. Überhaupt: Durch die Art und Weise wie er alles auf- und - im Wortsinn "minutiös" – nachbeschreibt, mit bewundernswerter Akribie und Detailversessenheit, gelingt es Klemm, die "Nacht von Sevilla" noch einmal guicklebendig werden zu lassen. Ein Geschenk! Insofern: Als perfektives Re-Live ein Muss für jeden, der das Glück hatte, dieses spektakuläre Spiel damals zu verfolgen. Eine dringende Empfehlung für alle anderen, Spätgeborene oder Verhinderte, das Versäumeinmal!



#### BERND-M. BEYER: 71/72. Die Saison der Träumer Hardcover, 352 Seiten, 22,- € **Verlag Die Werkstatt:** Februar 2021

Die Saison 1971/72 aus HSV-Sicht? Extrem durchschnittlich: 13 Siege, sieben Unentschieden, 14 Niederlagen, 52:52 Tore. Der Höhepunkt gleich am 1. Spieltag mit einem 5:1 über Frankfurt, der Tiefpunkt kurz vor Abpfiff bei einer 0:4-Klatsche an der Weser. Die großen Emotionen zwischendrin: der unfreiwillige Abgang von Charly, der freiwillige von Uwe. Ein Club im Umbruch, Jugend forsch: Debüts von Rudi, Manni und Cappi, die am letzten Spieltag gegen Köln auch an der "Rasselbande", der bis heute jüngsten HSV-Profi-Truppe aller Zeiten, beteiligt sind.

In diesem Buch sind das alles aber nur Fußnoten. Die "Musik" spielen andere. Laute Töne produzieren etwa Revoluzzer Paul Breitner, kurioserweise indem er schweigen und die Nationalhymne nicht mehr intonieren will. Schön dagegen singt Rio Reiser mit seinen Scherben. Der Rockpoet träumt von einer besseren Gesellschaft. Genau wie Kanzler Willy Brandt mit seiner Ostpolitik, für die er mit dem Friedensnobelpreis gefeiert und gleichzeitig als Verräter beschimpft wird. "Bumm" macht es nicht nur bei Gerd Müller, der erst den

FC Bayern mit seinen anscheinend "ewigen" 40 Buden zum Bundesliga-, anschließend mit vier Turnier-Toren in Belgien auch die Nationalelf zum EM-Titel "bombt", sondern zunehmend auch bei zornigen jungen Menschen, die sich in der RAF radikalisieren. Günter Netzer kommt mit wehenden Haaren und wird zum Pop-Star. Hochverehrt, ja heiß geliebt auch Stan Libuda. Der Schalker umkurvt sogar Jesus, so wie zwei andere "Rechtsaußen". Bielefelds Vereinsboss und Rechtsanwalt Karl Lamker und DFB-Präsident Hermann Gösmann, ihre Nazi-Vergangenheit. Fußballund Gesellschaftsgeschichte fließen in diesem "Tagebuch" ineinander. Eine packende Zeitreise - sorgfältig recherchiert, kunstvoll arrangiert und schnörkellos aufgeschrieben. Für HSV-Youngster Manni Kaltz reichte sein Fernschuss an der Grünwalder in Sepp Maiers Kasten damals nicht ganz für den Volltreffer des Fußballjahres, für Autor Bernd Bever diese unkonventionelle Chronik schon.



#### **OLAF JANSEN:** Woran hat's gelegen? Der verpasste Traum vom Fußballprofi in 13 Porträts. Paperback, 240 Seiten, 18,- € Arete Verlag: April 2021

Er hatte schon mehr als einen Fuß in der Tür, war eigentlich schon über die Schwelle drüber. Und doch entschloss

er sich mit nur 21 Jahren. den Traum vom Profi-Fußball aufzugeben. So stehen gerade mal zehn Bundesliga-Spiele im Jahr 1987 mit insgesamt 273 Spielminuten und einem Tor im Volkspark gegen Kaiserslautern zu Buche. Rang 320 im ewigen clubinternen Einsatz-Ranking. Beim letzten Titel. dem DFB-Pokal-Sieg 1987, gehörte er zum umjubelten Final-Kader. Und es gab noch zwei Einsätze und einen Treffer im Europacup der Pokalsieger. Das war's. Mehr gibt der HSV-Steckbrief für Walter "Laube" Laubinger nicht her. Viel zu wenig für den "Zauberer" und Lieblingsschüler von Ernst Happel. Letztlich arg enttäuschend für jemanden, der als eines der "größten Talente Deutschlands" galt und in der Junioren-Nationalelf als Kapitän in Teams mit Andy Möller, Stefan Reuter, Maurizio Gaudino oder Olli Bierhoff ganz groß aufzog. Warum bloß? Wie konnte es dazu kommen? An welchen Kreuzungen und Seitenstraßen wurde falsch abgebogen, so dass der Weg nach ganz oben endete?

Diesen Fragen geht der Sportiournalist Olaf Jansen in 13 Porträts nach. Gut recherchierte und zum Teil sehr persönliche Geschichten sind das: Protokolle des Scheiterns. die in Summe die vielschichtigen Gründe aufzeigen, warum nur es nur etwa zehn Prozent der Jugendlichen aus den Nachwuchsleistungszentren zum Berufsfußballer schaffen. Fünf Experteninterviews – zu Wort kommen Jugendtrainer, Sportpsychologen, Spielerberater. Talentforscher und der Leiter eines NLZ - ordnen ein und runden ab. Spannend!



**BJÖRN ROHWER: 7 Zenti**meter Messi. 101 Karten über Fußball.

#### Hardcover, 224 Seiten, 22,-€ Verlag Die Werkstatt: März 2021

Schier endlose Zahlen-Kolonnen der Fußball-Statistiken zu bündeln und mithilfe von Landkarten und kreativen Grafiken platzsparend zu veranschaulichen - das haben auch wir in diesem Magazin schon einige Male gemacht. Wir wissen, oftmals zur Verzweiflung und als Herausforderung unserer kreativen Layouter (Sorry und danke, Lutz & Co.!). Björn Rohwer hat aus diesem Prinzip ein ganzes Buch mit 101 interessanten und witzigen Kapiteln gemacht. Man merkt gleich: Hier war ein echter Daten-"Freak" am Werk, mit reichlich Spaß am Spiel und so manchem (Gedanken)Spielchen. Was wäre wenn ...? Wenn zum Beispiel der Meistertitel im Fußball nach dem Prinzip im Boxen üblichen Modus vergeben würde? Champion ist immer der Club, der den amtierenden Champion besiegt. Solange bis er wiederum vom nächsten Herausforderer besiegt wird ... Der HSV bräuchte nach dieser Lesart für sein Museum dringend einen neuen, extrem geräumigen Trophäenschrank. Er wäre dann nämlich nicht nur sechsmaliger. sondern 108-maliger Meister. Hinzu kämen noch die 15 Meisterschalen vom HSV II. Bääähm!

In der konventionellen Zählweise sind die Bayern Bundesliga-

36 **HSV**live **HSV**live 37

Rekordmeister, ist klar ... Doch wer hätte schon gewusst. dass der HSV der Rekord-Tabellen-13. Ist? Na? Wie sähen die taktischen Grundformationen eines fiktiven deutschen Superderbys zwischen "Werder Hamburg" und "Borussia Schalke" aus? Wie die Deutschland-Karten, wenn man auf sie für iede Arminia. Alemannia. Eintracht, Fortuna, Germania, für jeden VfL, VfB oder Rasenballsport ie eine Stecknadel setzte? Und: Für welchen Superlativ stehen die Ex-HSV-Jugendspieler Fiete Arp, Morten Behrens, Janek Sternberg und Benjamin Grommert? Wer Spaß an solchen - mitunter abseitigen – Fragestellungen hat und neugierig auf die zum Teil verblüffenden Antworten ist, dem seien die "7 Zentimeter Messi" sehr empfohlen. Wir jedenfalls sind von diesem Buch schwer begeistert und versprechen. die eine oder andere Idee daraus schamlos zu kopieren bzw. als Anregung aufzufassen – für eigene Geschichten in kommenden Ausgaben des HSVlive-Magazins.



Elbfinsternis. Ein Hamburg-Krimi. Paperback, 400 Seiten, 14,- € **CW Niemever Buchverlage:** 

Ein fesselnder Krimi, bei dem es um Leben und Tod geht und der HSV eine entscheidende Rolle einnimmt? Für den einen oder anderen Fußballfan war das in den letzten Jahren zwischen Abstiegskampf und Aufstiegsrennen bereits gefühlter Alltag. In diesem Buch ist es eine nicht minder nervenaufreibende fiktionale Story, in der die Tochter eines Bundesliga-Schiedsrichters über Nacht aus dem Ferienlager verschwindet. Was zunächst keiner für möglich hält, wird plötzlich zur harten Realität: Entführung! Die Forderung der Täter: Sollte der HSV das Bundesliga-Relegationsrückspiel gegen den VfB Stuttgart nicht mit 1:6 verlieren, stirbt das Mädchen. Wird sich Referee Benjamin Giesecke auf diese Spielmanipulation einlassen? Welche Rolle spielt Wettbetrug als Motiv der Entführer? Und gelingt es der Hamburger Kommissarin Sandra Holz, diesen Fall zu lösen und die kleine Katharina zu retten? Es bleiben nur 33

Mit seinem sechsten Hamburg-Krimi "Elbfinsternis" ist dem im saarländischen Völklingen geborenen Autor Klaus E. Spieldenner ein Werk mit großem Spannungsbogen, schaurigen Erzählmomenten und überraschenden Wendepunkten gelungen, in dem wie gewohnt viel Hamburg und dieses Mal auch HSV steckt. Besonders Liebhaber der Hansestadt fühlen sich bei Detailbeschreibungen der Schauplätze, als seien sie live vor Ort: Ob Verfolgungsjagd im Parkhaus des Tierpark Hagenbeck, Ermittlungen in der Zentrale des Chaos Computer Clubs oder Showdown im Inneren des Volksparkstadions

Stunden Zeit!

- Hamburg-Kenner bekommen in diesem spannenden Wettlauf gegen die Zeit stets das Gefühl, mittendrin statt nur dabei zu sein. Zweifellos eine Lese-Empfehlung und als Krimi das etwas andere Werk in unserer Buchtipp-Reihe.

#### Sonderempfehlungen für alle lütten Leser und großen Vorleser



#### **DINO HERMANNS LUSTIGE ABENTEUER**

#### 5,- € im HSV-Onlineshop

"Dino Hermanns lustige Abenteuer" ist mittlerweile ein Klassiker unter den HSV-Büchern und nach wie vor das perfekte Weihnachtsgeschenk für alle lütten HSVer. In zwölf Kurzgeschichten berichtet das beliebte HSV-Maskottchen von seinen spannenden Abenteuern. Im Sommer geht es für Dino Hermann in den Badeurlaub, aber: Das Wasser ist weg! Wo ist die Nordsee hin? Hermann wird es herausfinden! Im Winter zieht es den Dino dann in den verschneiten Volkspark, wo viele verrückte Abenteuer rund um den Nikolaus und den Weihnachtsmann auf ihn warten. Und in einer Geschichte geht es sogar auf den Rasen des Volksparkstadions, wo

er vor 57.000 Zuschauern in der letzten Minute das entscheidende Tor schießt. Oder war doch alles nur ein Traum? Zwölf Kurzgeschichten mit Dino Hermann, zum Selberlesen und Vorlesen. Ein HSV-Lesespaß für die ganze Familie



#### **HSV DINO-MINI-BUCH**

#### 1,95 € in allen HSV-Fanshops und im HSV-Onlineshop

Ganz neu im Bücherregal ist

das erste Dino-Mini-Buch. Hier geht es mit Dino Hermann auf große Entdeckerreise. Schließlich liebt Dino Hermann die Hansestadt Hamburg und macht immer wieder gern Ausflüge. Diesmal erkundet der Liebling aller HSV-Kids den Alten Elbtunnel und erfährt jede Menge Wissenswertes über das uralte Bauwerk. Das Mini-Buch hält nicht nur eine Portion Hamburg-Wissen parat, sondern beinhaltet auch viele tolle Illustrationen. Ein Leseerlebnis für die ganz lütten HSVer!

# PARTNER































Februar 2020



# BLAU-WEISS-SCHWARZE GESCHENKIDEEN











# WHITESPARK PACK



COPA PREDATOR



ADIDAS.DE/WHITESPARK\_PACK

# **SAISON 2021/2** DER HSV

Nr.	Name	Geburtsdatum	<b>HSV</b> seit		Nationalität		
TOR							
1	Daniel Heuer Fernandes	13.11.92	2019		Deutschland	٦	
12	Tom Mickel	19.04.89	2015		Deutschland		
16	Marko Johansson	25.08.98	2021	+	Schweden	1	
40	Leo Oppermann	28.08.01	2020		Deutschland		
ABWEHR							
2	Jan Gyamerah	18.06.95	2019		Deutschland		
3	Moritz Heyer	04.04.95	2020		Deutschland		
4	Sebastian Schonlau	05.08.94	2021		Deutschland		
21	Tim Leibold	30.11.93	2019		Deutschland		
27	Josha Vagnoman	11.12.00	2010		Deutschland		
28	Miro Muheim	24.03.98	2021	+	Schweiz		
34	Jonas David	08.03.00	2014		Deutschland		
35	Stephan Ambrosius	18.12.98	2012		Deutschland		
41	Maximilian Rohr	27.06.95	2020		Deutschland		
44	Mario Vuskovic	16.11.01	2021	-	Kroatien		
MIT	TELFELD						
6	David Kinsombi	12.12.95	2019		Deutschland	٦,	
8	Tommy Doyle	17.10.01	2021	+	England		
10	Sonny Kittel	06.01.93	2019		Deutschland	1	
14	Ludovit Reis	01.06.00	2021		Niederlande		
18	Bakery Jatta	06.06.98	2016		Gambia		
23	Jonas Meffert	04.09.94	2021		Deutschland		
36	Anssi Suhonen	14.01.01	2017	+	Finnland		
48	Faride Alidou	18.07.01	2012		Deutschland	T.	
STURM							
9	Robert Glatzel	08.01.94	2021		Deutschland		
11	Mikkel Kaufmann	03.01.01	2021	+	Dänemark		
19	Manuel Wintzheimer	10.01.99	2018		Deutschland		
22	Robin Meißner	08.10.99	2020		Deutschland		
TRAINER							
	Tim Walter	08.11.75	2021		Deutschland		
	Merlin Polzin	07.11.90	2020		Deutschland		
	Julian Hübner	31.12.83	2021		Deutschland		
	Filip Tapalovic	22.10.76	2021		Deutschland	<b>P</b>	
	Sven Höh	04.04.84	2021		Deutschland		
	Daniel Müssig	05.03.82	2015		Deutschland		
	Sebastian Capel	22.08.85	2013		Deutschland		

Spieltag	g Datum / Uhrzeit	He	eim Auswärts	Erg.
17	So., 12.12.21, 13.30 Uhr	HSV	🔷 逢 F.C. Hansa Rostock	-:-
18	Sa., 18.12.21, 20.30 Uhr	HSV	FC Schalke 04	-:-
19	Fr., 14.1.22, 18.30 Uhr	SG Dynamo Dresden	♦ HSV	-:-
20	Fr., 21.1.22, 18.30 Uhr	HSV	🔷 🍈 FC St. Pauli	-:-
21	So., 06.2.22, 13.30 Uhr	SV Darmstadt 98	♦ HSV	-:-
22	Fr., 11.2.22 - So., 13.2.22*	HSV	🔷 🐻 1. FC Heidenheim	-:-
23	Fr., 18.2.22 - So., 20.2.22*	SV Sandhausen		-:-
24	Fr., 25.2.22 - So., 27.2.22*	HSV	🔷 🍿 SV Werder Bremen	-:-
25	Fr., 4.3.22 - So., 6.3.22*	1. FC Nürnberg	♦ HSV	-:-
26	Fr., 11.3.22 - So., 13.3.22*	HSV	O FC Erzgebirge Aue	-:-
27	Fr., 18.3.22 - So., 20.3.22*	Fortuna Düsseldorf		-:-
28	Fr., 1.4.22 - So., 3.4.22*	HSV	SC Paderborn 07	-:-
29	Fr., 8.4.22 - So., 10.4.22*	Holstein Kiel	♦ HSV	-:-
30	Sa., 16.4.22 - So., 17.4.22*	HSV	♦ 🐠 Karlsruher SC	-:-
31	Fr., 22.4.22 - So., 24.4.22*	SSV Jahn Regensburg	■ HSV	-:-
32	Fr., 29.4.22 - Sa., 30.4.22*	FC Ingolstadt 04		-:-
33	Fr., 6.5.22 - So., 8.5.22*	HSV	Nannover 96	-:-
34	So., 15.5.22, 15.30 Uhr	F.C. Hansa Rostock	♦ HSV	-:-

#### HSV-FANSHOPS

HSV-Fanshop Arena Im Volksparkstadion

Sylvesterallee 7 22525 Hamburg

**HSV-Fanshop City** 

Schmiedestraße 2 20095 Hamburg

HSV-Fanshop AEZ

Heegbarg 31 22391 Hamburg

HSV-Fanshop EEZ Osdorfer Landstraße 131-135 22609 Hamburg

Telefonische Bestellungen: 040/4155 - 1887

Onlineshop:

shop.hsv.de

## SOCIAL MEDIA

- /hsv
- ₱/hsv
- /hamburgersv
- /hsv
- /hsv official
- /officialhamburgersv



# **SUPPLIER**











































**\langle** 

# KOLUMBIEN, BALKANKÜCHE UND MAÎTRE GIMS

In der Rubrik "Lieblingsseite"
gewährt ein HSVer Einblick in seine
Lieblingssachen. Dieses Mal: Torwart
MARKO JOHANSSON.



arko Johansson ist in Malmö geboren und hat bisher fast sein komplettes Leben in seiner schwedischen Heimat verbracht. Auch für die Jugendnationalmannschaften seines Landes war der 1,94 Meter große Schlussmann bereits 24-mal im Einsatz (U17, U19, U21). Auf den ersten Blick kommt Johansson, der im Sommer an die Elbe wechselte, einen Vieriahresvertrag bei den Rothosen unterschrieb und kürzlich erfolgreich seine ersten Zweitliga-Spiele für den HSV bestritt, also durch und durch schwedisch rüber. Doch der Schein trügt, wie der Neuzugang auf seiner HSVlive-Lieblingsseite verrät. Vielmehr steckt in Johansson eine multikulturelle Persönlichkeit die vor allem durch die serbischen Wurzeln seiner Eltern geprägt ist, zugleich aber auch ein Faible für französische Musik. südamerikanische Länder und USamerikanische Komödien und Serien besitzt – spannender Typ! ◆

#### LIEBLINGS RESEARCH

Ich mag es, wenn es sehr warm ist.
Gerade im Winter reise ich deshalb gern in warme Gegenden. Am besten hat mir bisher Kolumbien gefallen, was in meinen Augen Spanien sehr ähnelt. Kolumbien ist zwar ein eher armes Land, aber die Menschen sind unglaublich herzlich und tragen stets ein Lächeln im Gesicht. Dieses Flair hat mir ganz besonders gefallen.

#### **LIEBLINGS FUSSBALLER**

Als Kind bin ich mit Manchester United aufgewachsen. Dort waren Edwin van der Sar und Cristiano Ronaldo meine Lieblingsspieler.

#### LIEBLINGS TEDT

Malmö. Hier bin ich geboren, hier liegt meine Heimat. Besonders im Sommer hat Malmö mit seinen zahlreichen Stränden viel zu bieten. Darüber hinaus ist das Essen sehr gut. Es gibt eine bekannte Markthalle in Malmö, wo es sämtliches internationales Essen gibt: Balkanküche, asiatisch, arabisch, italienisch – hier findet man einfach alles. Und falls einem Malmö mal zu klein wird, liegt die nächste Großstadt mit Kopenhagen nur 40 Kilometer entfarnt

#### LIEBLINGS GETTRÄNK

Eine kalte Cola. Die gönne ich mir aber nu an Cheatdays oder wenn ich mal Urlaub habe

#### LIEBLINGSSERIE

"Prison Break". Besonders die 1. und 2 Staffel haben mir richtig gut gefallen – unglaublich spannend.

#### **LIEBLINGSSPORT NEBEN**

#### **DEM FUSSBALL**

Padel-Tennis. Das ist eine Mischung aus Tennis und Squash, die in Schweden sehr beliebt ist. In meiner Freizeit habe ich eine Menge Padel-Tennis gespielt. Ich liebe diese Sportart und beherrsche sie auch ganz gut. Leider habe ich hier in Hamburg noch kaum Padel-Tennis-Courts gesehen.

#### LIEBLINGS SSEN

Balkanküche. Ich bin zwar in Schweden geboren, aber meine Eltern stammen aus Serbien. Mein ganzes Leben ist dadurch auch serbisch geprägt und dementsprechend gefällt mir auch das typisch deftige Essen vom Balkan, darunter Cevapcici und viele weitere Fleischformen.

#### LIEBLINGSSTADION NEBEN

#### DEM VOLKSPARK

Ich hatte einmal die Ehre, mit Malmö FF im Estadio Santiago Bernabéu zu spieler Das war beeindruckend und zugleich das größte Stadion, in dem ich bisher war. Außerdem würde ich auch das Eleda Stadion von Malmö nennen. Damit verbinde ich viele Erinnerungen.

#### LIEBLINGS INTESTELL

Keine Frage: der Sommer

#### LIEBLINGSTUSIK

Die meiste Zeit höre ich serbische und französische Musik. Mein Lieblingskünstler ist Maître Gims, ein französischer Sänger und Rapper, der eine unglaubliche Vielfalt in seiner Musik hat. Ich mag die französische Sprache und die entspannten Stimmungslagen, die er erzeugt. Zudem habe ich eine tolle Dokumentation über ihn gesehen, wie er aus dem Nichts zu einem der berühmtesten Künstler Frankreichs wurde.

#### LIEBLINGS: UTO

Mein Traumauto ist ein Lamborghini Aventador. Aber das ist wirklich ein absoluter Traum. (lacht)

52 HSVlive HSVlive 53



# VAGNONANS

In der Rubrik "Meine Top-Elf" stellt ein HSVer sein persönliches Lieblingsteam vor – und zwar immer unter einer Prämisse. In dieser Ausgabe ist Außenverteidiger JOSHA VAGNOMAN an der Reihe und stellt die

Top-Elf seiner persönlichen Lieblings-HSVer auf.

SVer durch und durch – das kann man mit Fug und Recht über Josha Vagnoman behaupten. Der 20-jährige Außenverteidiger, der sich zu Saisonbeginn einen Muskelsehnenriss zuzog und seitdem an seinem Comeback arbeitet, wechselte im Sommer 2010 als Neunjähriger vom Hummelsbütteler SV ins Nachwuchsleistungszentrum des Hamburger SV. Dort durchlief der gebürtige Hamburger alle Jugendmannschaften und avancierte am 10. März 2018 beim Auswärtsspiel beim FC Bayern München (0:6) im Alter von 17 Jahren und 89 Tagen zum bis heute jüngsten Bundesligaspieler der Rothosen.. Seither sind 57 weitere Pflichtspiele für die HSV-Profis dazugekommen. Mittlerweile kann der U21-Europameister, der noch bis Sommer 2024 bei den Rothosen unter Vertrag steht, auf mehr als ein Jahrzehnt beim HSV zurückblicken und hat dementsprechend viele Rothosen kommen und gehen gesehen. In der Rubrik "Meine Top-Elf" hat "Josh" nun seine elf Lieblings-HSVer aufgestellt. Herausgekommen ist ein ebenso bunter wie spannender Mix aus ehemaligen Top-Spielern und brüderlichen

Weggefährten – Vorhang auf! ◆



#### FRANK ROST (TW)

Alter: 48

HSV-Spiele/Tore: 203/0

Stationen: 1. FC Magdeburg (1991-92), Werder Bremen (1992-2002), FC Schalke 04 (2002-07), Hamburger SV (2007-11) New York Red Bulls (2011-12)

Ich habe ihn noch live im Volksparkstadion gesehen. Er zählte damals zu den bekannten Torhütern der Bundesliga. Ein Keeper mit einer besonderen Ausstrahlung und dadurch ein wichtiger Rückhalt für das Team.

#### JOSHA VAGNOMAN (RV)

Alter: 20

HSV-Spiele/Tore: 58/3

Stationen: SC Poppenbüttel (2007-09), Hummelsbütteler SV (2009-10), Hamburger SV (seit 2010)

Auf dieser Position stelle ich mich selbst auf. Es wäre doch eine vertane Chance, wenn ich mit meinen Lieblingsspielern des HSV nicht auch selbst auf dem Platz stünde. (lacht)

#### STEPHAN AMBROSIUS (IV)

Alter: 22

**HSV-Spiele/Tore**: 29/0

Stationen: Einigkeit Wilhelmsburg, SV Wilhelmsburg, FC St. Pauli, Hamburger SV (seit 2012)

Ein brutaler Zweikämpfer, der auf dem Platz sein letztes Hemd für die Mannschaft gibt. Mit Stephan habe ich schon in der U19 und der 2. Mannschaft zusammengespielt. Es ist schön, dass wir es beide bis zu den Profis geschafft haben. Uns verbindet dieser gemeinsame Weg.

#### PATRIC PFEIFFER (IV)

Alter: 22

HSV II-Spiele/Tore: 23/2

Stationen: Bramfelder SV (bis 2013),

Ebenso wie Stephan ein Top-Innenverteidiger und guter Buddy von mir. Ich habe noch viel Kontakt zu "Pat" und finde es stark, wie er sich in Darmstadt durchgesetzt hat. Er ist dort zum Stammspieler geworden, hat in dieser Saison nach seiner Corona-Erkrankung alle Spiele über die volle Distanz gemacht.



DOUGLAS SANTOS (LV)

Alter: 27

HSV-Spiele/Tore: 88/3

Stationen: Nautico Capibaribe (2012-13), Udinese Calcio (2013-14), Atletico Mineiro (2014-16), Hamburger SV (2016-19), Zenit St. Petersburg (seit 2019)

"Dougie" ist ein unglaublich guter Fußballer. Der erste Kontakt, die Ballmitnahme, die Flanken und allgemein die Technik bei ihm konnte man sich richtig viel abgucken. Ab und zu sehe ich ihn noch spielen, wenn Zenit in der Champions League im Einsatz ist.

#### OREL MANGALA (DM)

Alter: 23

HSV-Spiele/Tore: 34/1

Stationen: VfB Stuttgart (seit 2017), Hamburger SV

Ein Spieler mit einer unglaublich hohen Passqualität. Es war abzusehen, dass Orel sich auch in der Bundesliga durchsetzen wird. Dort ist er beim VfB Stuttgart nun eine feste Größe im defensiven Mittelfeld.

#### HAKAN CALHANOGLU (OM)

Alter: 27

HSV-Spiele/Tore: 38/11

Stationen: Karlsruher SC (2012-13), Hamburger SV (2013-14), Bayer 04 Leverkusen (2014-17), AC Mailand (2017-21), Inter Mailand (seit 2021)

Ein super Spieler mit einem tollen rechten Fuß. Seine Leistungen sprechen für sich, wenn man sieht, wo er heute ist. Ich kann mich noch extrem gut an sein Freistoß-Tor hier im Volksparkstadion gegen den BVB erinnern, damals war ich Balljunge. Ein

#### RAFAEL VAN DER VAART (OM)

Alter: 38

HSV-Spiele/Tore: 199/66

Stationen: Ajax Amsterdam (2000-05), Hamburger SV (2005-08 und 2012-15), Real Madrid (2008-10), Tottenham Hotspur (2010-12), Betis Sevilla (2015-16), FC Midtjylland (2016-18), Esbjerg fB (2018)

Van der Vaart ist einer der Offensivspieler, die beim HSV in diesem Jahrtausend mit ihrer Spielweise mit am meisten begeistert haben. Ein absoluter Star, der dann auch erfolgreich bei Real Madrid, Tottenham und in der niederländischen Nationalmannschaft gekickt hat.

#### AARON OPOKU (RA)

Alter: 22

HSV-Spiele/Tore: 1/0

Stationen: Hamburger Turnerschaft von 1816 (2019-20, Leihe), SSV Jahn Regensburg (2020-21, Leihe), VfL Osnabrück (seit 2021, Leihe)

Ein pfeilschneller Außenbahnspieler, mit dem ich viel in der U19 zusammengespielt habe. Natürlich habe ich in den vergangenen Jahren auch seinen Weg immer ganz genau verfolgt. Wir stehen auch aktuell trotz der erneuten Leihe ab und zu in Kontakt. Beim VfL spielt er bis dato eine starke Saison.

#### SIMON TERODDE (MS)

Alter: 33 **HSV-Spiele/Tore**: 34/24

Stationen: MSV Duisburg (2007-09), Fortuna Düsseldorf (2009, Leihe), 1. FC Köln (2009-11 und 2018-20), 1. FC Union Berlin (2011-14), Vfl. Bochum (2014-16), VfB Stuttgart (2016-17), Hamburger SV (2020-21), FC Schalke 04 (seit 2021)

Simon ist in der Box einfach eine Maschine. Das hat man in iedem Training beobachten können. Dort besitzt er eine ungemeine Qualität, wie man ja auch über all die Jahre in der 2. Liga sieht. Seine Torquote ist einfach bemerkenswert.

#### HEUNG-MIN SON (LA) 💽



Alter: 29 HSV-Spiele/Tore: 78/20

Stationen: Hamburger SV (2008-13), Bayer 04

Auch Son habe ich als Nachwuchsspieler und Balliunge im Volksparkstadion aus nächster Nähe erlebt. Wenn man heute sieht, welche internationale Karriere er eingeschlagen hat, ist das natürlich ein Stück weit verrückt.

54 **HSV**live HSVlive 55

# Z4HL3N5P1EL

In dieser Rubrik dreht sich alles um Zahlen, Zahlen, Zahlen – eine Rothose, ganz viele Fakten! Dieses Mal mit Mittelfeldspieler **TOMMY DOYLE**.

**2001** in Manchester (England) geboren

**1,72** m groß

Im Alter von acht Jahren wechselte Doyle in die Jugend von Manchester City und durchlief fortan alle Nachwuchsmannschaften. Zuvor kickte er vier Jahre für Sandbach United.

Tommys beiden Großväter Mike Doyle (väterlicherseits, 1946–2011) und Glyn Pardoe (mütterlicherseits, 1946-2020) sind absolute Vereinslegenden von Manchester City.

Pflichtspiele bestritt Doyle bisher für die Profis der "Citizens", jeweils unter der Führung von Star-Trainer Pep Guardiola. Sein Vertrag bei ManCity ist noch bis zum Sommer 2025 gültig.

10 In seinen ersten zehn Spielminuten für den HSV markierte Doyle direkt einen Assist (zum 1:1-Endstand in Aue) und einen Treffer (zum 2:1-Endstand in Paderborn). Dabei schlug der Engländer jeweils in der Nachspielzeit zu.

553.230 Menschen leben in seiner Geburts- und Heimatstadt Manchester. Die Einwohner der Industriestadt, die im Nordwesten Englands gelegen ist, werden "Mancunians" oder verkürzt "Mancs" genannt.

**50** Partien absolvierte Tommy Doyle bisher für die U23-Mannschaft von Manchester City. Dabei markierte er neun Treffer und 15 Assists. Vor seinem Wechsel zum HSV führte Doyle die Reserve-Mannschaft der "Citizens" zudem als Kapitän an.

**3.835** Minuten und damit zeitgleich so lange wie mit keinem anderen Mitspieler stand Doyle bei Manchester City an der Seite von Taylor Harwood-Bellis auf dem Platz. Der Innenverteidiger ist aktuell an den belgischen Rekordmeister RSC Anderlecht verliehen.

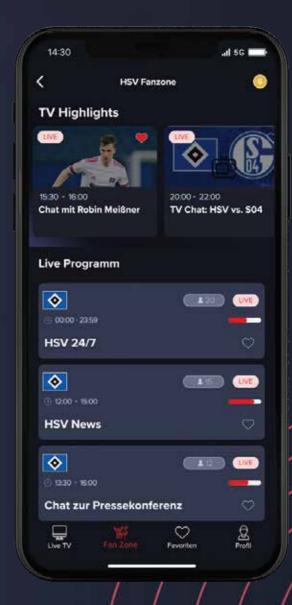
**7.9.21** An diesem Tag feierte Doyle sein Debüt für die englische U21-Nationalmannschaft. Zuvor hatte er von der U16 bis zur U20 bereits 29 Länderspiele für die Junioren-Teams der "Three Lions" bestritten.



# 5 | SAY TV

**DER LIVE CHAT** FÜR JEDEN HSV-FAN.







**SAYTV JETZT KOSTENLOS DOWNLOADEN** 









OFFIZIELLER PARTNER

**AUF REISEN** 

DYNAMISCHE **DYNAMOS** 

"Auf Reisen" – so heißt diese Rubrik, in der die kommenden Auswärtsgegner der Rothosen - genauer gesagt: ihre Heimat, Kultur und Geschichte – im Mittelpunkt stehen. Im Januar geht es zur **SG DYNAMO DRESDEN** 

ie SG Dynamo Dresden nimmt aktu-ell den nächsten Anlauf, sich in der 2. Liga dauerhaft zu etablieren. So ist der sächsische Traditionsclub, der mit acht DDR-Meisterschaften, sieben DDR-Pokalsiegen und 96 Europapokal-Spielen auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurückblicken kann, im Sommer 2021 zum vierten Mal in seiner Geschichte nach 2004, 2011 und 2016 in die 2. Bundesliga aufgestiegen. Was die Dauer ihrer Zweitliga-Zugehörigkeit anbelangt, haben sich die Sachsen von zwei über drei bis auf zuletzt vier Spielzeiten in Serie stetig

Die langfristige Etablierung in Deutschlands zweithöchster Spielklasse ist dementsprechend auch dieses Mal das Ziel. Sportlicher Architekt dieses Projekts ist seit Juli 2020 Sportgeschäftsführer Ralf Becker, der zuvor als Sportvorstand beim HSV (2018-19) und Geschäftsführer Sport bei Holstein Kiel (2016-18) tätig war. Der 51-Jährige leitete unmittelbar nach seinem Amtsantritt mit 48 Kaderbewegungen einen totalen Umbruch ein und stellte zur Saison 2020/21 eine schlagkräftige Mannschaft zusammen, die mit 75 Punkten als Drittliga-Meister den Aufstieg feierte. Mit 27 weiteren Zu- und Abgänge und Trainer Alexander Schmidt, den Becker im Schlussspurt der Vorsaison anstelle von Markus Kauczinski installierte, ging die SGD in die laufende Spielzeit 2021/22.

Talfahrt mit nur einem ten neun Partien. "Jeder etwas Geduld. Aber wir schauen trotzdie Klasse zu halten und eine mittel- und der SGD und führt auch in dieser Saison diese Statistik an

Auf ihn gilt es besonders zu achten, wenn die Rothosen am 14. Januar 2022 im ersten Zweitliga-Spiel des neuen Jahres im Rudolf-Harbig-Stadion zu Gast sind. ◆

Einem starken Saisonstart mi zehn Punkten aus den ersten vier Spielen folgte eine Sieg aus den nächs-Spieler ist gefordert, sich weiterzuentwickeln und sich dem neuen Niveau anzupassen. Natürlich braucht es bei einer jungen Mannschaft dem genau hin, mit wem wir uns auf diesem Niveau etablieren können, sowohl individuell als auch mannschaftlich", zeigte Becker Ende November klare Kante und untermauerte die Ansprüche der Sachsen. langfristige Entwicklung der jungen Mannschaft zu forcieren. Mit Erfolg: Nach der Länderspielpause stoppten die Dresdner ihren Negativtrend mit einem 1:0-Heimsieg gegen Fortuna Düsseldorf. Den Siegtreffer erzielte dabei Christoph Daferner, den Becker im Sommer 2020 vom SC Freiburg verpflichtete. Der 23-jährige Mittelstürmer avancierte in der Vorsaison mit zwölf Treffern und sieben Assists zum Top-Scorer

#### **DIE BILANZ** 9:9 Tore 1 SGD-Siege





SGD-Siege

6:2

Tore

#### **Wissenwertes zur SG Dynamo Dresden**



#### DAS STADION

Das einst 1922 erschaffene, mehrfach renovierte und von 2007 bis 2009 komplett neu gebaute und steilste Einrangstadion Deutschlands trägt seit September 2018 zum dritten Mal den Namen Rudolf-Harbig-Stadion (nach 1951-71 und 1990-2010) Bei einer Fanumfrage, bei der sich 29.512 Personen beteiligten, stimmten 16.036 Teilnehmer (54,33 Prozent) für den Namen in Anlehnung an den früheren Leichtathleten des Vereins. Der neue alte Name setzte sich knapp gegen den Vorschlag

"Dynamo-Stadion" durch und wurde am 18. September 2018 vor ausverkauftem Haus (30.000 Zuschauer) offiziell verkündet. Übrigens vor dem Zweitliga-Nachholspiel gegen den HSV, als die Rothosen durch einen Treffer von Hee-Chan Hwang einen 1:0-Auswärtssieg einfuhren.

#### DIE STADT

Zwinger, Frauenkirche cke, Hofkirche, Residenzschloss - Dresden ist

international als Kulturstadt mit zahlreichen bedeutenden Bauwerken bekannt. Die mit rund 560.000 Einwohnern zwölftgrößte Stadt Deutschlands wurde im Zuge des Zweiten Weltkrieges durch Luftangriffe massiv zerstört und in den folgenden Jahrzehnten durch aufwendige Rekonstruktionsarbeiten mitsamt seinen historischen Bauwerken wieder aufgebaut und wird auch "Elbflorenz" genannt. Ursprünglich erhielt Dresden diesen Beinamen wegen seiner Kunstsammlungen, zudem trugen die barocke und mediterran geprägte Architektur sowie die malerische und klimatisch begünstigte Lage im Elbtal zur Namensschöpfung bei. Archäologische Spuren auf dem späteren Stadtgebiet deuten bereits auf eine Besiedlung in der Steinzeit hin. In Urkunden wurde Dresden 1206 erstmals erwähnt und entwickelte sich zur kurfürstlichen, später königlichen Residenz. Von 1918 bis 1933 sowie ab 1990 Hauptstadt des Freistaates Sachsen, war Dresden in der

DDR von 1952 bis 1990 Bezirkshauptstadt.

Bundeslandes (nach Leipzig) mit dem Sitz

der Sächsischen Staatsregierung und des

Sächsischen Landtags sowie zahlreicher

Landesbehörden das politische Zentrum

Heute bildet die zweitgrößte Stadt des

#### DIE IKONE

Elf Jahre als Spieler, drei Jahre als Co- und Interimstrainer sowie acht Jahre in zwei Amtszeiten als Geschäftsführer Sport -Ralf Minge hat die SG Dynamo Dresden in den vergangenen vier Jahrzehnten wie kaum eine andere Persönlichkeit geprägt. Als Spieler absolvierte "Mingus" zwischen 1980 und 1991 mehr als 250 Pflichtspiele für die SGD, in denen er 146 Treffer erzielte Damit rangiert der ehemalige Mittelstürmer in der ewigen Torschützenliste der Dynamos hinter Torsten Gütschow (191) und Hans-Jürgen Kreische (188) auf Platz 3. Nach dem Gewinn von zwei DDR-Meisterschaften und vier FDGB-Pokalsiegen blieb Minge der SGD auch nach seiner aktiven Karriere als Co-Trainer (1992-95) erhalten und übernahm zweimal als Interimslösung die Verantwortung an der Seitenlinie. Nachdem der "Dynamo-Pate" im Februar 2014 zum zweiten Mal (nach 2007-10) den Posten des Geschäftsführer Sport bei der SGD übernommen hatte, führte er den Club zudem als Funktionär mit zahlreichen zukunftsträchtigen Projekten in eine sportlich, strukturell und wirtschaftlich erfolgreiche Richtung. Der 61-Jährige übernahm während seiner Zeit in Dresden dabei immer wieder auch in schwierigen Phasen des Vereins Verantwortung und steckte stets sein volles Engage ment in die Sportgemeinschaft. "Ein Leben für die SGD" – auf Ralf Minge trifft dieser Satz vollumfänglich zu.

#### DER REKORD-SPIELER

558 Spiele, 101 Tore, fünfmal DDR-Meister, fünfmal DDR-Pokalsieger und dreimal DDR-Fußballer des Jahres - Hans-Jürgen "Dixie" Dörner ist ohne jeden Zweifel einer der bedeutendsten Fußballer, den die SG Dynamo Dresden je hervorgebracht hat. Der ehemalige Weltklasse-Libero prägte in den 70er-Jahren nicht nur maßgeblich die



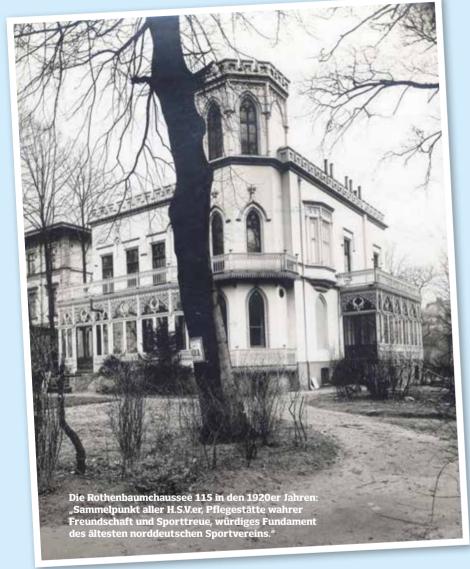
erfolgreichste Zeit der schwarz-gelben Vereinshistorie, sondern brillierte auch als Spieler der DDR-Nationalmannschaft (100 Länderspiele), mit der er 1976 Olympisches Gold in Montreal gewann. Als "Der Beckenbauer des Ostens" erlangte Dörner dabei internationale Berühmtheit, wenngleich ihm selbst das Rampenlicht eher fremd war. Vielmehr fiel der gebürtige Görlitzer durch Bodenständigkeit und eine feste Verbindung zu seiner Heimat auf: Von 1967 bis 1986 und damit seine komplette Spielerkarriere verbrachte er bei der SG Dynamo Dresden und blieb dem Club auch nach seiner aktiven Laufbahn in offiziellen Funktionen treu, zunächst als Nachwuchstrainer (1986-1988) und seit 2013 als Aufsichtsratsmitglied. Als Rekordspieler und einer von acht Ehrenspielführern der SGD ist der heute 70-Jährige eine lebende Legende.



58 **HSV**live **HSV**live 59 **EHRENLIGA EHRENLIGA** 



# HSV DIE HEIMAT EHRENLIGA DES HSV



n der 1962 erschienenen Festschrift zum 75-jährigen Bestehen des HSV ist das Datum inmitten der Aufzählung der vielen sportlichen Großereignisse nur eine vierzeilige Randnotiz. Gleichwohl eine, die, wie Chronist Jupp Wolff vermerkte, auf ein "bedeutendes Ereignis im Vereinsleben des HSV" hinweist: Am 1. Juli 1921 nämlich erwarb der Club an der

Ecke Rothenbaumchaussee/Hallerstraße eine Jugendstil-Villa auf einem mehr als 4.000 Quadratmeter großen Grundstück mit Garten und herrlichem alten Baumbestand. So sollte, zwei Jahre nach der Fusion zum neuen Großclub HSV, endlich das leidige "Problem Platz-Clubhaus" gelöst werden. Die Geschäftsstelle war zuvor am Großen Burstah 30 ansäs-

Vor 100 Jahren öffnete die "BURG" IN DER ROTHEN-**BAUMCHAUSSEE** ihre Pforten und wurde für viele Jahrzehnte zum Zentrum des Vereinslebens. Erinnerungen an einen legendären, längst verschwundenen "HSV-Ort".

sig, dem heutigen Sitz des "Hamburger Abendblatts"; die Sportausschüsse tagten im Restaurant Jalant im Domhof an der Mönckebergstraße/Ecke Bergstraße - schön dicht am Rathaus zwar, aber mit etwa drei Kilometern Wegstrecke auch ziemlich weit entfernt vom eigentlichen Mittelpunkt der Vereinsaktivitäten: den Sportanlagen am Rothenbaum.

#### »Stolz auf unseren herrlichen Besitz«

Im Sommer 1921 wurde die ersehnte "straffe Zusammenfassung des ganzen Vereins" an einem einzigen Ort endlich Realität. Die HSV-Geschäftsstelle nahm unter ihrer neuen Adresse "Rothenbaumchaussee 115" sofort ihren Betrieb auf. Parallel dazu wurde das Anwesen mit großem Engagement der Mitglieder binnen dreieinhalb Monaten in ein schmuckes Clubheim umgestaltet. Mit seinem markanten Turm inklusive stilisierter Zinnen und Fenstern im gotischen Stil, auf dem an Spieltagen die blau-weiß-schwarze-Flagge mit der Raute gehisst wurde, sowie den langgestreckten, vorgebauten Glasveranden war die neue HSV-Heimat ein architektonischer Hingucker. Ihr nobler Standort und ihr repräsentatives Erscheinungsbild





entsprachen dem Selbstverständnis des aufstrebenden HSV. dessen Mitgliederzahl rasant wuchs. Kein anderer Hamburger Verein konnte Vergleichbares vorweisen. Am 15. November 1921 öffnete die "Burg". wie das Gebäude fortan liebevoll genannt wurde, ihre Tore für alle Mitglieder. Vereinzelt geäußerte Sorgen um das durchaus beträchtliche finanzielle Risiko, das man mit dem Kauf eingegangen war, wichen rasch allgemeiner Begeisterung. Schnell wurde jedem HSVer klar, dass dem "Hausausschuss", bestehend aus den Herren Henry Barrelet (Präsident), Emil Martens, Gotthilf Stöwahse und Willi Turner. mit der Immobilie ein echter Coup gelungen war. In den Vereinsnachrichten vom März 1922 steht geschrieben: "Wir wollen nicht protzen und nicht übermütig werden, aber stolz wollen wir sein auf unseren herrlichen Besitz. Mögen alle Mitglieder dafür sorgen, dass unser Haus das bleibe, was es ist: ein Sammelpunkt aller H.S.V.er, eine Pflegestätte wahrer Freundschaft und Sporttreue, ein würdiges Fundament des ältesten norddeutschen Sportvereins."

#### Auflaufen über die Rothenbaumchaussee

Im neuen HSV-Domizil waren neben der Geschäftsstelle ein Konferenzzimmer. die Vereinsbibliothek, eine alsbald für ihre ausgezeichnete Küche bekannte und geschätzte Gastwirtschaft sowie ein repräsentativer Saal (ab Frühjahr 1924 mit Radio!) untergebracht. Legendär: der lange, viereckige "Löwentisch", der seinen Namen der darauf platzierten riesigen Raubtierskulptur aus Bronze (oder war es Porzellan?) verdankte. An ihm nahmen

die Vereinsoberen. Honoratioren sowie prominente Mitglieder und verdiente Spieler Platz.

Weiterer Clou: Im Keller der Nr. 115 befanden sich bis Ende der 1950er Jahre neben den Speisekammern und Lagerräumen auch die Umkleide-, Dusch- und Waschräume für die Mannschaften. Fußball am Rothenbaum besaß dank dieser räumlichen Gegebenheiten "Elemente einer antiken Aufführung", wie der Autor und HSV-Kenner Werner Skrentny in seinem Buch "Orte der Leidenschaften – Der HSV und seine Stadien" treffend beschrieb: "Die Spieler zogen sich in der Vereinsvilla um, überguerten dann durch das Spalier der Anhänger die Rothenbaumchaussee, während ein damals noch in Hamburg "Udel" genannter Polizist die Straßenbahnlinie 18 und die Kraftfahrzeuge aufhielt. Zur Pause blieb man auf dem Rasen und suchte erst nach Spielschluss wieder die Kabinen auf."

#### »Dritte Halbzeit« mit Verlängerung

Besonders rund um die Spiele der Liga-Mannschaft wurde die Burg regelrecht gestürmt und war vor und nach dem Anpfiff stets brechend voll. Es ging hoch her, wenn neben leckeren Salzheringen, der Spezialität des Hauses, auch reichlich scharfe Getränke und hochprozentige Magenwärmer kredenzt wurden. Der Fisch muss schließlich schwimmen! Durchaus exemplarisch die Beobachtung des Berichterstatters der "Hamburger Anzeigen und Nachrichten", der im Dezember 1938. nach einem Freundschaftsspiel gegen

Rothenburgsort bei klirrender Kälte. notierte: Die Zuschauer "(...) gingen halb erfroren vom Platz. Den Nutzen davon hatte nur der Klubwirt des HSV. Grog zur Seelenauffrischung ging weg wie warme

Die "dritte Halbzeit" am Rothenbaum ging oft in die Verlängerung bzw. "bis in die Puppen". Schwer – wenn nicht völlig unmöglich – zu gehen, wenn ein gepflegter Skat gedroschen und oder heiter in die Tasten des unweit des Löwentisches platzierten Flügels gegriffen wurde. Besonders Kalle Schneider. Halblinker der Meisterelf von 1923, erwies sich dabei als virtuoser Entertainer der sein Publikum buchstäblich auf den Tischen tanzen ließ. Das erlebten unter anderen eindrucksvoll die Starspieler vom Nürnberger Club im Sommer 1924. Nach dem "Privatspiel" vor der Rekordkulisse von mehr als 30.000 Zuschauern wurde in der Burg bis in die Morgenstunden Verbrüderung gefeiert und das zwei Jahre zuvor beim schier endlosen und unentschiedenen Ringen um die Deutsche Meisterschaft noch erbittert geschwungene Kriegsbeil endgültig begraben.

#### **Dauer-Bewohner und** temporäre Untermieter

Als "Stammgäste" in der Burg zu Hause sind von 1939 bis 1969 auch das Zeugwart-, Haus- und Platzmeisterpaar Ella und Otto Streuffert. Gute Seelen des Vereins und mehrfach Retter der Burg: Als bei den schweren alliierten Luftangriffen auf Hamburg während des Zweiten Weltkriegs zwischen 1942 und 1944 mehrfach auch Bomben auf das HSV-Grundstück

**HSV**live **HSV**live 61 EHRENLIGA



Gute Seele(rs): "Burg-Ritter und Retter Otto Streuffert (u.), Hochzeitspaar Uwe und Ilka Seeler mit Paul Hauenschild (1959, o.).

fallen, sind sie mit anderen Helfern stets zur Stelle und löschen kleinere und größere Brände. Der grausame und nicht zu löschende Weltenbrand brachte dem Haus verschiedene Untermieter, darunter zahlreiche prominente HSV-Gastkicker, etwa den damaligen Rekord-Nationalspieler Paul Janes von Fortuna Düsseldorf (1942-44) oder den baumlangen Torwart Alexander Martinek von Wacker Wien (1943). Nach Kriegsende bezog schließlich Trainer Hans Tauchert mit seiner Familie den hinteren Teil der großen Veranda zur Hallerstraße hin.

#### Festung und Feste

Die Jahre der Oberliga Nord brachten alten Glanz zurück an den Rothenbaum. Der HSV war zwischen 1947 und 1963 in seinem "Wohnzimmer" nahezu unschlagbar; die Burg wurde ihrem Namen gerecht und zur uneinnehmbaren "Bastion" (von Dezember 1956 bis September 1959 in rekordverdächtigen 39 Punktspielen mit 36 Siegen und 3 Remis in Serie). Lediglich neun verschiedene Gastvereine schafften

es in dieser Zeit in insgesamt 233 Anläufen zusammen mickrige 19-mal, beide Punkte vom Rothenbaum zu entführen. Auf einigen Fotografien aus diesen Tagen kann man im Hintergrund das Clubhaus mit seinem charakteristischen Türmchen erkennen. Doch ganz ohne Schrammen hatte das Gebäude den Krieg nicht überstanden. 1956 musste renoviert werden. Die Burg wurde dabei "geschleift", ihre Zinnen und andere baufällige Teile abgetragen, ihr Charme damit leider auch. Der ramponierte Altbau erlebte dennoch weiter so manch strahlende Stunde: So im Februar 1959, als Uwe Seeler und seine Ilka hier ihre Hochzeit feierten oder Ende Juni 1960. als die aus Frankfurt zurückgekehrte Meistermannschaft auf dem Balkon der Burg (und nicht dem des Rathauses) die Meisterschale präsentierte – besonders eindrucksvoll durch Charly Dörfel, der die schwere "Salatschüssel" sekundenlang auf seinem Kinn balancierte. Einige Monate später, im Frühjahr 1961, versammelten vor der Rothenbaumchaussee 115 erneut zahlreiche HSV-Fans, diesmal in langen Schlangen anstehend, um Tickets für die epischen Landesmeister-Cup-Duelle gegen Burnley und Barcelona zu ergattern. Und 1970 erschallte hier noch einmal ein

kräftiges "Hipphipphurra" für Vereinsikone Uwe Seeler, als dieser zum dritten Mal zum "Fußballer des Jahres" gekürt wurde.

#### Abriss und Neubau

Ende Februar 1973 jedoch, ein gutes halbes Jahrhundert nachdem sie der HSV erworben hatte, waren die Tage der Burg gezählt. Bagger und Abrissbirne rückten an, um Platz für einen modernen Neubau zu schaffen: Ein achtstöckiges Hochhaus mit 54 Appartement-Wohnungen, die dem HSV Mieteinnahmen bringen sollten, dazu Platz für die Geschäftsstelle. Klubräume und ein Restaurant. Am 15. August 1973 legte HSV-Präsident Dr. Horst Barrelet. dessen Vater Henry als Vereinschef und Hausausschussmitglied 1921 maßgeblich an der Organisation der "HSV-Heimat" beteiligt war, den Grundstein für dieses vier Millionen DM teure Bauprojekt und erklärte dabei: "Wir bauen es zwar mit Opfern, aber mit einem Blick in eine bessere Zukunft." Dazu der Wunsch: "Es soll ein Platz der Begegnung werden!"

Die großen Hoffnungen auf eine "neue Ära am alten Standort" erfüllten sich jedoch nur zum Teil. Nachdem man während der Bauphase anderthalb Jahre beim benach-





Die renovierte "HSV-Burg" im Jahr 1962 (l.): Zinnen und Charme eingebüßt. Anfang 1973 kam die Abrissbirne (r.).

barten und befreundeten "Club an der Alster" untergekommen war, kehrte die HSV-Geschäftsstelle zwar Anfang August 1974 wieder zurück an ihre Traditionsadresse. Doch schon im April 1981 hieß es erneut: Kisten packen! Der nächste Büro-Umzug, wenn auch wieder nur "um die Ecke", in die Hartungsstraße 16. Manager Günter Netzer & Co. richteten



"Wir stehen Schlange …": Treffpunkt Rothenbaumchaussee 115, hier im März 1976 für Tickets zum Bundesliga-Schlagerspiel gegen den FC Bayern.

Anschrift

Großer Burstah 30

Hallerstraße 91

Hartungstraße 16

Sylvesterallee 7

Rothenbaumchaussee 115

Rothenbaumchaussee 115

Rothenhaumchaussee 125

(als "Untermieter" beim Club an der Alster)

HSV-ADRESSBUCH

Zeitraum

7/1919-6/1921

7/1921-2/1973

2/1973-7/1974

8/1974-4/1981

4/1981-12/1985

seit 12/1998

12/1985-12/1998

sich auf 300 Quadratmetern ein, verteilt auf zwei Etagen. Diesmal zur Miete zum Preis von 20 DM/m². Wiederum viereinhalb Jahre später, kurz vor Weihnachten 1985, ging es zurück in die Chaussee – allerdings nicht an die alte Adresse, sondern zehn Hausnummern weiter nach Norden über die Hallerstraße rüber in ihren Harvestehuder Teil. Hier blieb der HSV für 13 Jahre, ehe man nach erfolgtem Umbau der Arena im Volkspark Ende 1998 endgültig den Rothenbaum verließ und in die Bahrenfelder Sylvesterallee wechselte.

#### Vom »HSV-Bierbrunnen« übers »Oswald« zum »Go«

Und die "RBC 115"? Auch wenn der HSV schon 1989 seine Anteile an der Immobilie veräußerte, blieb die "alte Heimat" für seine Mitglieder und Anhänger tatsächlich noch lange ein Anlaufpunkt. Wechselnde Lokalitäten im Parterre luden zum Treffen und Verweilen ein. Den Anfang im Neubau machte im Sommer 1974 "Am

Die Standorte der HSV-Geschäftsstelle

Bezirk/Stadtteil

Eimsbüttel/Rotherbaum

Eimsbüttel/Harvestehude

Eimsbüttel/Rotherbaum

Eimsbüttel/Rotherbaum

Altona/Bahrenfeld

Fimshüttel/Harvestehude

Mitte/Altstadt

Rothen Baum", dann sprudelte mehr als ein Jahrzehnt lang der "HSV-Bierbrunnen". Während sich Nachfolger "Robinson" und die ihm angeschlossene "HSV-Bar" (ab 3/1988) nur kurz hielten, blieb "Oswald" (ab 11/1991) länger und im Gedächtnis. Besonders denkwürdig: Bei einer Runde Bier im "Oswald" gründeten 36 engagierte HSV-Fans am 28. März 1993 den "HSV Supporters Club", der mittlerweile mehr als 65.000 Mitglieder zählt. Etliche Jahre lang fanden in einem Hinterzimmer des Lokals die Pressekonferenzen vor den Bundesliga-Spielen statt, zu denen Schnittchen, Knackwurst und Buletten gereicht



Lokalrunde: Wechselnde Konzepte, Namen und Betreiber – aktuell wird am Rothenbaum Sushi gerollt, im "Go by Steffen Henssler".

wurden. Vermutlich fabrizierte hier auch Präsident Ronnie Wulff, an die Journalisten gewandt, sein vielzitiertes Bonmot: "Greifen Sie ruhig zu! Seit die Bilanz gut ist, ist weniger Brot in den Frikadellen!" Statt Fleischklopsen gab es anschließend "kreativen Kabeljau" im "Choo" (ab 3/1999), dann kurzeitig wieder Deftiges wie Haxen, Rostbratwürstl und Sauerkraut beim "Nürnberger", später mit Leidenschaft zubereitete Pasta und Pizza im "Ristorante Passione" und chilliges Club-Feeling in der "Bar Celona". Seit Ende 2018 betreibt TV-Koch Steffen Henssler das Restaurant "Go" und offeriert akkurat angerichtetes Wolfsbarschtatar, Tempura-Garnele und Schaumsuppe mit Jakobsmuscheln. Profaner Salzhering ist out. •

62 HSVIive 63

Sie besitzen eine Affinität zum HSV, betreiben aktiv Business-Networking und suchen nach einer exklusiven Business-Plattform im Rahmen eines höchst emotionalen und elitären Kreises des Hamburger SV?

Mit einer Mitgliedschaft im "1887 Club" erleben Sie den HSV, hautnah an der Profi-Mannschaft und der Führungsebene, in einem exklusiven Ambiente.

> NUR DER HSV

**◆ 1887 ★ CLUB** 

EINE EINZIGARTIGE VERBINDUNG IM ZEICHEN DER RAUTE

# EXKLUSIVE LEISTUNGEN

- ◆ Jedes 1887 Clubmitglied erhält das offizielle 1887 Club Outfit
- Pro Saison vier zusätzliche HSV Business-Seats zu einem Heimspiel nach Wahl
- Persönlich reservierter VIP-Parklatz "Weiß" zu allen 17 HSV-Heimspielen
- Unternehmensdarstellung auf der Website und im Vereinsmagazin
- Pro Saison zwei Doppelzimmer-Übernachtungen im offiziellen HSV-Mannschaftshotel
   Grand Elysée Hamburg, unmittelbar vor einem Heimspiel nach Wahl
- Regelmäßige Clubveranstaltungen mit Spielern und Führungsebene des HSV
- Exklusive Angebote für Mitglieder mit der persönlichen 1887 Club Mitgliedskarte







Seit dem vergangenen Sommer ist Eren Sen zurück beim HSV. Der ehemalige Mittelstürmer, der von 1999 bis 2005 für die Rothosen auflief und 66 Einsätze (sechs Tore) für die 2. Mannschaft sowie ein Bundesligaspiel für die Profis bestritt, betreut im Nachwuchsleistungszentrum in Norderstedt die U14-Junioren als Cheftrainer – und führte die C-Jugend prompt zur Meisterschaft in der Landesliga. Im Interview mit dem HSVlive-Magazin berichtet der 37-Jährige von seiner Zusammenarbeit mit den Jugendlichen, seiner besonderen Beziehung zu Nachwuchsdirektor Horst Hrubesch und seiner ganz persönlichen Interpretation des Trainerjobs.

Eren, als aktiver Fußballer hast du sechs Jahre lang die Raute auf der Brust getragen, bist insgesamt in vier Ländern im Einsatz gewesen und hast mit dem FC Thun sogar in der Champions League gespielt, ehe du mit Anfang 30 aufgrund von Knieproblemen dazu gezwungen wurdest, deinen Job als Fußballprofi zu beenden. Wie bewertest du rückblickend deine Karriere?

Das Ende war für mich ziemlich heftig, weil ich noch nicht vorhatte, meine Karriere zu beenden. Mit Anfang 30 erhielt ich die Diagnose Knorpelschaden. Vier Operationen später war klar, dass das Aufhören alternativlos ist. Jetzt blicke ich mit ein paar Jahren Abstand auf diese Zeit und kann sagen, dass ich sehr viel aus meiner Karriere ziehe. Ich durfte in insgesamt vier Ländern in den oberen beiden Ligen spielen, die alle fußballerisch und kulturell ganz unterschiedlich waren. Ich habe viele tolle Menschen kennengelernt, Mitspieler aus ganz verschiedenen Nationalitäten und Kulturkreisen. Ich habe das komplett aufgesaugt. Diese Erfahrung kannst du in keinem Buch der Welt nachlesen, das musst du erleben. Du musst erleben, was Fußball alles für Emotionen

auslösen kann. Und das möchte ich meinen Spielern jetzt als Trainer gerne weitergeben.

Du bist in erster Linie im Nachwuchs und der U21 des HSV zum Einsatz gekommen. Beim Auswärtsspiel in Leverkusen in der Saison 2003/2004 hast du deinen einzigen Bundesliga-Einsatz für die Rothosen absolviert. Damals ebenfalls im Kader: Christian Rahn, Rodolfo Cardoso und Bastian Reinhardt - deine jetzigen Kollegen. Wie profitierst du heute im NLZ von der geballten Erfahrung im Club? Mehdi Mahdavikia fehlt in der Auflistung auch noch. Der war zwar bei dem Spiel nicht dabei, aber ebenfalls Teil unserer Mannschaft. Also ja, viele von den Jungs, mit denen ich damals zusammengespielt habe, sind auch heute meine Arbeitskollegen. Das ist schon cool. Ich war damals das Küken, weil ich noch recht jung war und vor allem in der zweiten Mannschaft gespielt habe, während die anderen schon gestandene Bundesligaspieler waren. Das ist heute ähnlich: Ich bin erst seit wenigen Jahren als Trainer tätig, die anderen teilweise schon viel länger. Da schaue







Tolle Erinnerungen: Eren Sen lief 66-mal für die 2. Mannschaft des HSV auf, schaffte unter Horst Hrubesch den Sprung in die Junioren-Nationalmannschaft und absolvierte am 13. September 2003 als damals 18-Jähriger sein einziges Bundesligaspiel.

ich mir natürlich viel ab. Wie gestalten die anderen ihr Training? Wie verhalten sie sich an der Seitenlinie? Da kann ich grundsätzlich von allen anderen im NLZ profitieren, wir haben sehr viel Knowhow vereint und eine ganz gute Mischung aus ehemaligen Fußballern und Personen, die eher von außen dazu gekommen sind. Von dieser Diversität können wir alle nur profitieren.

66 **HSV**live 67

#### Einer deiner damaligen Förderer ist heute dein Chef: Horst Hrubesch. Wie ist deine Beziehung zum Nachwuchsdirektor?

Mein Verhältnis zu Horst ist sicher ein sehr spezielles. (lacht) Er hat mich damals in die U19 des DFB berufen, ich durfte drei Spiele für die Nationalmannschaft absolvieren. Horst war immer schon sehr gradlinig und verfolgt seine Prinzipien konsequent. So auch bei mir: Als ich die Schule abgebrochen habe, um mich voll auf den Fußball zu konzentrieren, hat er mich nicht mehr berücksichtigt. Schule war und ist ihm auch heute noch total wichtig. "Ohne Schule kein Fußball", sagt er. Heute verstehe ich auch noch besser, wie recht er damit hat. Ich war zum Beispiel einmal verletzt, als ich noch nicht richtig Profi war und dann stand ich plötzlich da, ganz ohne Alternative. Was wäre gewesen, wenn ich meine Karriere hätte abbrechen müssen? Diese Situation wollen und müssen wir unseren Spielern heute in iedem Fall ersparen.

#### Hattet ihr denn auch in der Folgezeit noch Kontakt?

Als ich 2005 von Hamburg in die Schweiz gewechselt bin, haben wir uns zunächst aus den Augen verloren. Ich habe verfolgt, was Horst macht, aber wir hatten keinen persönlichen Austausch mehr. Mit dem HSV stand ich dann kurz nach meinem Karriereende in Kontakt. Wir haben gemeinsam überlegt, ob ich eine Trainerposition im Nachwuchs übernehmen könnte. Letztlich haben wir uns dazu entschieden, dass ich zunächst Erfahrungen in einem anderen Verein sammeln werde. Dass ich jetzt wieder da bin und erneut auf Horst und viele alte Kollegen treffe, ist umso schöner.

#### Was nimmst du aus deiner aktiven Karriere für deine Trainertätigkeit mit?

Ich möchte vor allem ein Trainer sein, der immer für seine Jungs da ist. Wenn sie private Probleme oder eine fußballerische Schwächephase haben, dann will ich ihr Ansprechpartner sein. Der Spruch "Du kannst mich um drei Uhr nachts anrufen, ich gehe ran" soll nicht nur eine Phrase sein. Das war für mich als Spieler schon immer das Wichtigste. Deshalb sind mir als Trainer auch vor allem Thomas Doll und eben Horst Hrubesch in Erinnerung geblieben, weil sie schonungslos ehrlich zu mir waren. Trotzdem hatte ich immer das Gefühl, dass sie komplett hinter mir stehen. Und dadurch fällt es dir dann in der 90. Spielminute vielleicht leichter, nochmal zum Sprint anzusetzen.

#### Du hast deine ersten Schritte als Trainer in Niendorf gemacht, wie hast du die Arbeit dort wahrgenommen?

Niendorf hat eine richtig gute Jugendabteilung. Was die Menschen in diesem Verein leisten, ist echt klasse. Und für mich war das als Start in meine Trainerlaufbahn der ideale Einstieg. Ich habe den Fußball als Trainer quasi von der Pike auf gelernt. Denn natürlich hat ein Verein wie Niendorf nicht die Mittel und Möglichkeiten wie beispielsweise der HSV. Heißt: Als Trainerteam machst du dort alles. Von organisatorischen Dingen über Platz-

## »Du musst erleben, was der Fußball alles für Emotionen auslösen kann«

verhältnisse checken bis hin zu Trikots waschen. (lacht) Mir tat es sehr gut, diese Erfahrung mitzunehmen und einmal an allen Ecken mit anpacken zu müssen, um überhaupt zu realisieren, wie viel Arbeit und Herzblut es auch im Jugendfußball braucht.

#### Du hast neulich mal gesagt: "Ich habe nur Fußball, ich kann nur Fußball, ich will nur Fußball." Was macht diesen Fußball für dich so aus?

Das ist für mich gar nicht richtig greifbar. Ich habe nie etwas anderes gemacht, bin komplett in der Fußballwelt groß geworden und ziehe alle Energie für meinen Alltag daraus. Fußballschuhe binden und raus auf den Platz. Was anderes gibt es für mich gar nicht.

#### War für dich deshalb auch schon schnell klar, dass du nach deiner aktiven Karriere als Trainer tätig sein möchtest?

Ja, ich habe nie einen anderen Job gelernt und wollte auch nie etwas anderes machen. Trotzdem muss ich sagen: Ich finde es total richtig, dass wir heute im NLZ so viel Wert auf die schulische Ausbildung unserer Spieler legen. Ich bin ja selbst das beste Beispiel: Ich habe nie etwas anders gemacht, als Fußball zu spielen, musste dann meine Karriere beenden und habe nun das Glück, weiterhin im Fußball arbeiten zu dürfen. Das ist aber nicht selbstverständlich. Meinen Jungs von heute wünsche ich einfach, dass sie da mehr Auswahl haben und breiter aufgestellt sind.

#### Was ziehst du für dich aus deiner Trainertätigkeit?

Natürlich geht es im NLZ darum, das Maximum aus den Spielern herauszuholen und sie individuell stetig besser zu machen. Daran werden wir gemessen. Aber ganz ehrlich: Wenn ich in die Augen meiner Spieler sehe und erkenne, dass sie genau diese Freude beim Fußballspielen empfinden, die ich auch empfinde, dann ist das für mich das schönste Gefühl. Fußball macht so viel Freude. Die Spieler genau dort hinzubringen, dass sie das so empfinden, das ist mein Ziel.

#### Du verbringst gerade deine erste Saison an der Seitenlinie des HSV und bist mit der U14 direkt Landesligameister geworden. Wie bewertest du eure Spielzeit bisher?

Die Landesligen wurden coronabedingt in jeweils vier Ligen aufgeteilt, wobei sich immer die ersten drei Teams für die Oberliga qualifiziert haben. Meine Spieler haben in der Landesliga durchgängig gegen ein Jahr ältere Gegner gespielt, das war körperlich richtig herausfordernd, aber für uns total positiv, weil sie



den meisten Mannschaften doch spielerisch überlegen sind. Durch die athletische Komponente waren wir aber gezwungen, noch schneller Entscheidungen treffen zu müssen, mehr Wege zu gehen, schneller zu agieren. Nur so konnten die Jungs den körperlichen Nachteil ausgleichen. Das hat die Mannschaft insgesamt sehr gut angenommen und am Ende viele souveräne Siege eingefahren.

#### Und wie bewertest du dein ganz persönliches Comeback

Das ist ein echtes Abenteuer. Ich fühle mich sehr wohl und finde es super, wie schnell und gut ich hier aufgenommen wurde. Im Fußball ist alles ein Geben und Nehmen, das ist ja klar. Und wir haben hier in meinen ersten Monaten schon echt viel zusammen geschafft. Das ist schön zu sehen und gibt mir ein sehr gutes Gefühl für die Zukunft.

#### Mit der U14 verantwortest du zudem eine Mannschaft, die auf den Sprung in den Campus vorbereitet wird. Wie gehst du mit deinen Spielern um, welche Kultur pflegt ihr da?

Die Entwicklungsschritte, die die Spieler in den jeweiligen Altersklassen von der U11 bis hoch zur U21 gehen sollen, sind mannschaftsübergreifend. In unserem NLZ ist ein roter Faden zu erkennen, bei dem es nicht nur um die sportliche Entwicklung geht, sondern auch um das Charakterliche, das Menschliche. Sebastian Schmidt als unser sportlicher Leiter und alle Mitarbeitenden legen einen großen Wert drauf. Denn: Am Ende willst du einen tollen Jungen entwickeln und nicht nur einen Fußballer. Da haben wir als Trainer einen Erziehungsauftrag. Und den interpretieren wir vor allem so, dass wir mit den Spielern auf einer Ebene sprechen. Wir wollen nicht nur auf dem Platz greifbar für

unsere Spieler, sondern auch darüber hinaus immer ansprechbar sein. Mit allen Problemen, Sorgen oder auch schönen Nachrichten sollen sie zu uns kommen können. Das sind Jugendliche, die gerade in die Pubertät kommen oder sich schon mittendrin befinden – eine spannende Zeit und es ist schön, dass wir die so aktiv und intensiv begleiten können. Die Jungs spüren auch, dass es uns darum geht, wie wir sie in ihrem Alltag auch abseits vom Platz am besten unterstützen können. Das macht das Miteinander sehr schön

Die laufende Saison zeigt auch: Einige Jungs aus dem NLZ schaffen sogar den Sprung in den Profikader. Um diese Entwicklung noch zu verbessern und Jugendfußball nachhaltig zu betreiben: Was braucht es diesbezüglich für dich? Es braucht genau das: Nachhaltigkeit. Nachhaltigkeit in den Prinzipien, die die Spieler von Jahr zu Jahr und Mannschaft zu Mannschaft vermittelt bekommen. Fußballerisch halte ich im Wesentlichen die Prinzipien, die auch Ricardo Moniz bei uns immer wieder predigt, für die Wichtigsten: Viele Ballberührungen im Spiel, viel Ballbesitz und ein ausgeprägter Wille, immer der aktive Part des Spiels sein zu wollen. Diese Komponenten müssen sich von den jüngsten bis zu den ältesten Nachwuchsteams durchziehen. Nachhaltigkeit geht aber noch darüber hinaus, betrifft auch das Trainerteam. Das haben wir nun durch das neue Trainermodell, bei dem wir mehrere Jahre lang mit einem Jahrgang mitgehen, geschaffen. Und Nachhaltigkeit natürlich auch bei der Freude und der Leistungsbereitschaft der Jungs. Denn klar ist ja auch: Die Spieler müssen liefern, müssen konsequent arbeiten, wenn sie diesen Sprung schaffen möchten. Wenn diese Rädchen ineinandergreifen, dann kann der Weg ein sehr erfolgreicher sein.



# NACHWUCHSPARTNER



Hauptsponsor Nachwuchs

# HanseMerkur P

Nachwuchspartner





Nachwuchsförderer











Im Rahmen einer mannschaftsübergreifenden **WEIHNACHTSFEIER DER U11- BIS U15-TEAMS** aus Norderstedt besuchten die Nachwuchsspieler das Heimspiel der Profis gegen den FC Ingolstadt 04 im Volksparkstadion und verlebten einen ereignisreichen Nachmittag.

iesen ersten Advent werden die Nachwuchsspieler aus dem NLZ in Norderstedt wohl für immer in Erinnerung behalten: Beim Heimspiel gegen den FC Ingolstadt 04 kamen die knapp 100 lütten HSVer mit ihren Trainerteams im Volksparkstadion zusammen, um sich gemeinsam auf die Vorweihnachtszeit einzustimmen und die Profis beim 3:0-Heimsieg anzufeuern. "Für unsere Spieler war das ein ganz besonderes Erlebnis. Einige von ihnen waren noch nie zuvor im Volksparkstadion, alle haben sich wahnsinnig darauf gefreut. Schon in den Tagen zuvor war den Jungs



Insgesamt 130 Kinder und Betreuer aus dem Nachwuchsleistungszentrum in Norderstedt verbrachten den ersten Advent gemeinsam im Volksparkstadion.

die Vorfreude richtig anzumerken", freut sich Sebastian Ermuth, Leiter der Tagesbetreuung in Norderstedt und Organisator des Events, über einen gelungenen Ausflug.

Und die Vorfreude war auch in den Stunden vor dem Anpfiff spürbar: Bereits deutlich vor dem vereinbarten Zeitpunkt tummelten sich die jungen HSVer von den Mannschaften der U11 bis zur U15 an der Alexander-Otto-Akademie, wo sie schließlich von ihren Trainerinnen und Trainern begrüßt und mit einem Lunchpaket für den Nachmittag ausgestattet wurden. Im einheitlichen HSV-Dress und mit Fanschals ausgestattet, ging es dann für die einzelnen Teams rüber ins Volksparkstadion, wo die Spieler auch vom Stadionsprecher-Duo Christian Stübinger und Christina Rann in Empfang genommen wurden "Schön dass ihr da seid" hallte es aus den Lautsprecherboxen in den Stadioninnenraum und sorgte für großen Jubel in Block 6C, in dem sich die Mannschaften eingefunden hatten. Und der Support ließ auch während des Spiels nicht nach: Lautstark feuerten die Nachwuchstalente die Profispieler an und erwiesen sich nicht nur als solide Sirtaki-Tänzer sowie textsicher

bei den Fangesängen, sondern auch als geschulte Analysten mit einem kritischen Auge auf das Spielgeschehen. Entsprechend ausgelassen bejubelten die Jungs mit ihren Betreuerteams die drei Treffer des Nachmittages – insbesondere der Treffer von Faride Alidou zum 1:0. der ebenfalls im NLZ ausgebildet wurde, freute die Kids auf der Tribüne. Und so leuchteten ihre Augen auch am späten Nachmittag noch, als sie im Anschluss an die Begegnung von ihren Eltern am Campus abgeholt wurden. "Die Jungs sollten heute mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause gehen - und das haben wir geschafft", zieht Sebastian Ermuth ein rundum positives Fazit.

Der gemeinsame Stadionbesuch stellte dabei gleichzeitig auch eine mannschaftsübergreifende Weihnachtsfeier dar, die corona-bedingt zuletzt nicht möglich war: "Wir durften im Stadion das erleben, was in den vergangenen knapp zwei Jahren einfach gefehlt hat und den Fußball so ausmacht: Ein gemeinsames Erlebnis, von dem wir alle noch lange profitieren werden. Die Spieler alle zusammen zu bringen, auch zwischen den Mannschaften eine Dynamik herzustellen und zu ermöglichen, dass die Jungs sich noch besser und vor allem abseits des Platzes kennenlernen – das wollten wir mit diesem Tag erreichen und freuen uns, dass die Jungs es so gut angenommen haben." •



### Talentschmiede im Handwerk

Unsere Partnerschaft in der Nachwuchsförderung soll nicht nur die Fußballspieler unterstützen, den Sprung in den Profi-Bereich zu schaffen, sondern auch auf die Parallelen zum Berufsleben aufmerksam machen. Denn auch wir setzen auf den Nachwuchs und bilden junge Talente in handwerklichen und technischen Berufen zu unseren Stammspielern aus.



#### NDB TECHNISCHE SYSTEME

Robert-Bosch-Straße 11 · 21684 Stade Tel.: 04141 523-01 · E-Mail: karriere@ndb.de



HSVIive

LEISTUNG AUF DER GANZEN LINIE

www.ndb.de

## **HSV-Familie**

#### erfüllt 913 Weihnachtswünsche

Zum 14. Mal sorgte der **HAMBURGER WEG WEIHNACHTSTAG** für strahlende Kinderaugen.

m Rahmen des Hamburger Weg Weihnachtstag hat die HSV-Stiftung bereits zum 14. Mal gemeinsam mit allen hilfsbereiten HSV-Fans Weihnachtswünsche von bedürftigen Kindern und Jugendlichen aus dem Raum Hamburg erfüllt, um allen ein großartiges Weihnachtsfest zu garantieren. Vor allem in diesen außergewöhnlichen Zeiten sollte kein Kind ohne ein Weihnachtsgeschenk und glückliche Momente unter dem Weihnachtsbaum auskommen müssen.

In diesem Jahr haben elf unterschiedliche Einrichtungen die Wünsche sozial benachteiligter Kinder und Jugendlicher bei der HSV-Stiftung eingereicht. Insgesamt haben die HSV-Stiftung 913 Wünsche erreicht, die darauf warteten, von der großen HSV-Familie erfüllt zu werden. Bereits Mitte November wurden bei den Hamburger Weg Partnern und Förderern Audi Hamburg, Floating Homes, q.beyond, Reyher, S-Bahn Hamburg und der Telekom sowie im Arena-Store und City-Store die festlich geschmückten Weihnachtsbäume aufgestellt. Zusätzlich gab es einen digitalen Weihnachtsbaum, von dem man sich ganz bequem einen Wunsch von zuhause pflücken konnte. Unterstützt von HSV-Legende und Nachwuchsdirektor Horst Hrubesch wurden die zahlreichen Wunschzettel am 24. November in die Weihnachtsbäume gehängt. Und die HSV-Familie zeigte wieder einmal, wie hilfsbereit sie ist und welch großes Herz sie hat. In kürzester Zeit wurden die Wijnsche von den Bäumen genommen und die Geschenke erreichten die HSV-Stiftung auf den verschiedensten Wegen.

Die große Geschenkübergabe fand am 8. Dezember im Stadioninnenraum neben dem heiligen Rasen im Volksparkstadion statt. Bei weihnachtlicher Musik und heißem Punsch konnten die Geschenke den sozialen Einrichtungen in der beeindruckenden Atmosphäre des leeren und blau illuminierten Volksparkstadions übergeben werden.

Das Hamburger Weg Team bedankt sich bei allen HSV-Fans. Partnern und Unterstützern, die gemeinsam dafür gesorgt haben, dass vielen benachteiligten Kindern und Jugendlichen ein frohes Weihnachtsfest bereitet werden konnte! •







#### Standorte der diesjährigen Weihnachtsbäume

Audi Hamburg GmbH

Langenhorner Chaussee 666, 22419 Hamburg

Floating Homes (nicht öffentlich) Bremer Straße 135, 27283 Verden/Aller

**a.beyond AG** (nicht öffentlich) Grasweg 62-66, 22303 Hamburg

Weidestraße 122b. 22083 Hamburg

**REYHER** (nicht öffentlich) Haferweg 1, 22769 Hamburg S-Bahn Hamburg (nicht öffentlich)

Telekom

Spitalerstraße 9, 20095 Hamburg

**HSV City-Store** 

Schmiedestraße 2, 20095 Hamburg

Volksparkstadion | HSV Arena-Store | Fanrestaurant "Raute" | Hamburger Weg Lounge | Geschäfts stelle Ost, Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg

Digitaler Hamburger Weg Weihnachtsbaum



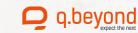
## DIE HSV-STIFTUNG FÜR HAMBURGS NACHWUCHS.

Wir fördern den Nachwuchs in den Bereichen Bildung, Soziales und Sport im Großraum Hamburg.

**Der-Hamburger-Weg.de** 













FANKULTUR FANKULTUR

### »ICH HABE MICH VON ANFANG AN DAZUGEHÖRIG GEFÜHLT«

Seit mehr als 15 Jahren arbeitet **OLIVER FISCHER** beim HSV-Greenkeeping. Im HSVlive-Interview erzählt der 40-Jährige, der eine geistige und seelische Behinderung hat, von seinem Weg zum HSV, dem großen Zusammenhalt innerhalb des Clubs und einzigartigen Momenten im Volkspark.



45 Minuten benötigt
Oliver "Olli" Fischer
morgens zu Fuß zu seinem
Arbeitsplatz im Volksparkstadion. Ein morgendlicher
Marsch, den der 40-Jährige
gern auf sich nimmt – schon
seit mehr als 15 Jahren. So
lang arbeitet der gebürtige
Hamburger, der eine geistige
und seelische Behinderung hat,
schon beim HSV. Denn: Auf
Initiative des Clubs startete im
Jahr 2005 eine Zusammenarbeit mit den Elbe-Werkstätten,
die Menschen mit Behinde-

rung berufliche Bildungs- und Arbeitsangebote in Hamburg bieten. Und so eben auch Olli, der seit Beginn dieser Kooperation ein fester Bestandteil des Greenkeeping-Teams des HSV ist.

Vor seiner Zeit bei den Rothosen absolvierte der zweifache Vater eine Ausbildung zum Gemüsegärtner, schloss danach noch eine Umschulung zum Landschafts- und Gartenbauer ab und arbeitete einige Jahre in diesem Bereich. Mit welchem Gefühl Olli anschließend bei den Rothosen gestartet ist, welche Aufgaben er am liebsten mag und warum er sich über eine Grätsche von Marcell Jansen mal so richtig geärgert hat, das verrät er im Interview mit dem HSVlive-Magazin.

#### Olli, wie hast du dich gefühlt, als das Jobangebot des HSV kam?

Zugegebenermaßen hatte ich zunächst ein mulmiges Gefühl. Vor meiner Tätigkeit beim HSV hatte ich privat wenig Berüh-

rungspunkte mit dem Club. Und einer dieser wenigen Kontaktpunkte ist dabei gar nicht gut in Erinnerung geblieben: Ein Fan hatte meine damalige Freundin ernsthaft bedroht. Da mich das Thema Fußball aber schon immer interessiert hat und ich auch früher selbst gespielt habe, habe ich mir dann gedacht: Diese Jobchance muss ich einfach wahrnehmen. Das habe ich dann auch gemacht und aus diesem mulmigen Gefühl ist schnell ein sehr positives geworden.



Heimspieltage im Volkspark sind für Oliver Fischer (2.v.r.) Arbeitstage und Familientage zugleich: Seit einigen Jahren hilft auch sein Vater (r.) bei HSV-Heimpartien als Rasenhelfer mit.

#### Wie kam es dazu?

Ich wurde von Anfang an gut aufgenommen und habe mich dazugehörig gefühlt. Beim HSV gibt es einfach einen tollen Zusammenhalt. Mit den Jahren bin ich dann auch ein großer HSV-Fan geworden. Mittlerweile sind es ja bereits mehr als 15 Jahre – ich gehöre quasi schon zum Inventar. (lacht)

#### Wie läuft eine normale Arbeitswoche bei dir ab?

In meinem ersten HSV-Jahr war ich immer nur an zwei Tagen in der Woche im Stadion. Ich habe mich weitestgehend um die Außenanlagen rund um die Arena gekümmert. Dazu zählt,

die Hänge mit der Motorsense zu bearbeiten und das Laub zu entfernen. Zur WM 2006 fiel dann deutlich mehr Arbeit an, so dass ich seitdem fünf Tage pro Woche beim HSV bin.

#### Kamen dann auch noch weitere Aufgaben dazu? Ja. mit der Zeit wurde die

Arbeit immer vielschichtiger. Ich habe zunächst damit angefangen, bei der Pflege der Trainingsplätze mitzuhelfen und Löcher hochzumachen, so dass weder Spieler noch Ball darin hängenbleiben können. Später durfte ich dann auch im Stadion und an den Spieltagen mitarbeiten.

#### Welcher Teil deines Jobs macht dir am meisten Spaß? Die Heimspiele sind immer ein

echtes Highlight. Wenn man vor dem Spiel auf dem Rasen die Löcher hochmacht und sich die Ränge langsam füllen, das ist ein tolles Gefühl. Als früher noch Lotto King Karl bei jedem Heimspiel live gespielt hat – da hatte ich immer Gänsehaut. Ein besonderes Highlight sind immer die Partien gewesen, bei denen das Stadion ausverkauft war und dir 57.000 Menschen bei der Arbeit zugeschaut haben.

Schaust du die HSV-Spiele mittlerweile aus einem an-

#### deren Blickwinkel und hoffst, dass der Rasen nicht so sehr in Mitleidenschaft gezogen wird?

Einige meiner Greenkeeping-Kollegen achten schon vermehrt darauf, ob es ein robustes Spiel ist und der Rasen durch viele Zweikämpfe besonders beansprucht wird. Ich schaue ehrlich gesagt aber einfach nur Fußball. Aber ich kann mich noch gut an eine Situation erinnern: Da hatten wir gerade neuen Rollrasen im Stadion verlegt und beim ersten Spiel hat Marcell Jansen mit einer Grätsche direkt eine halbe Rolle aufgewickelt. Darauf folgte dann wenigstens eine gute Flanke von ihm, der Ball konnte aber leider nicht zum Torschuss verarbeitet werden Wir hatten danach aber ordentlich zu tun. (lacht) ◆

#### Kontakt

**Mail:** fankultur@hsv.de **Tel.:** +49 40 4155-1530

♥ @HSV FB

@hsvfankultur

@hsv bereich fankultur

## Banner des Monats OFC »HSV-Power 1887«

An Heimspieltagen im Volksparkstadion weht dieser Banner über der Balustrade im Block 22C. Er gehört dem offiziellen Fanclub "HSV-Power 1887", der bereits im November 2007 in Hamburg gegründet wurde und im kommenden Jahr somit bereits sein 15-jähriges Bestehen feiert. Schon der Name des Fanclubs lässt darauf schließen, mit wie viel Energie die 44 Mitglieder aus Hamburg, Schleswig-Holstein und Hessen ihren Herzensclub supporten: mit voller Kraft!



## **Danke** für euren Einsatz!

Erneut erreichten die HSV-Fanbeauftragten viele Zuschriften verschiedener Fangruppen, die sich auf besondere Art und Weise in der Gemeinschaft engagieren und Gutes tun. Eine Übersicht.



#### 4.200 Euro für Sportclub und Kindergarten in Euskirchen

Die offiziellen Fanclubs "Blauer Stern Schaumburg" und "Hamburger Botschaft Hannover" haben mit dieser Aktion eindrucksvoll bewiesen, was gemeinsam möglich ist: Durch Spenden von OFC-Mitgliedern, Freunden und Social Media-Followern sammelten die niedersächsischen Fanclubs gemeinsam 4.200 Euro, um Betroffene der Flutkatastrophe in Euskirchen nahe Köln beim Wiederaufbau zu unterstützen. Die Spende übergaben die Mitglieder der OFCs im Rathaus der Stadt im Rheinland an zwei ortsansässige Einrichtungen, die die Flutkatastrophe im Sommer besonders

hart getroffen hatte. 2.100 Euro gingen an den Kindergarten im Stadtteil Kreuzweingarten, der im April 2021 nach einem Brand erst wiedereröffnet hatte und wenige Monate später von der Flut getroffen wurde. Die andere Hälfte kam dem SC 1928 Roitzheim zugute, bei dem das Wasser fast die komplette Anlage zerstört hat. Besondere Überraschung: HSV-Vorstand Frank Wettstein (auf dem Foto links) hatte von der Aktion erfahren, die Summe noch einmal aufgestockt und der Spendenübergabe im Rathaus auch persönlich beigewohnt.



#### Tombola für den guten Zweck

Auch der OFC "Harburg Vikings" ließ sich besondere Aktionen einfallen, um Betroffene der Flutkatastrophe zu unterstützen. Mit der Hilfe weiterer OFCs und lokaler Gastronomiebetriebe sammelten die Süd-Hamburger bei ihrer Sachspendentombola und einem Flohmarkt stolze 2.027,54 Euro zusammen, die sie direkt an die Fluthilfe Ahrweiler weitergegeben haben

#### »Die Schleigeister« unterstützen DRK-Camp

Auf 33 Kinder aus dem Flutgebiet rund um Ahrweiler wartete Ende Oktober eine tolle Überraschung: Das Deutsche Rote Kreuz organisierte in Winnemark an der Ostseeküste ein Feriencamp für die Kids, dass nur durch die Spenden vieler Sponsoren möglich gemacht wurde. Auch der HSV-Fanclub "Die Schleigeister" beteiligte sich an der Aktion und trug einen Teil dazu bei. dass die Kids eine Woche voller Spaß mit einem abwechslungsreichen Programm an der Ostsee verbringen konnten.



#### **OFC** »Nordbadisches Elbufer« spendet 1.887 Euro an Kinderhospiz

Jede Saison sammelt der offizielle HSV-Fanclub aus der baden-württembergischen Gemeinde Höpfingen Spenden für den Ambulanten Kinderhospizdienst Neckar-Odenwald e.V., Im Herbst dieses Jahres übergaben die Mitglieder des im Jahr 2002 gegründeten OFCs "Nordbadisches Elbufer" bereits zum neunten Mal einen großzügigen Spendenscheck an die Organisation. Der Betrag: 1.887 Euro!



## QUOTEN-BOOST ZÜNDEN & VON TOP QUOTE **PROFITIEREN!**









#### **Kontakt HSV-Fanproiekt**

#### Fanprojekt-Büro, Stand im **Stadion und Fanhaus**

Bürozeiten: Montag bis Freitag 12-16 Uhr und nach Vereinbarung. Außerdem vor HSV-Heimspielen im Fanhaus oder im Stadion am Fanprojektstand.

#### **Eurer HSV-Fanprojekt-Team:**

Martin Zajonc, Geneviève Favé und Ole Schmieder

#### Kontakt:

HSV-Fanproiekt Stresemannstraße 162 22769 Hamburg Telefon: 040/431494 Fax: 040/4322344 info@hsv-fanprojekt.de www.hsv-fanprojekt.de www.facebook.com/ hsv.fanproiekt

instagram.com/hsv fanprojekt

## **FANPROJEKTARBEIT IM DETAIL: U18-ANGEBOTE**

Das Fanprojekt stellt an dieser Stelle Teilbereiche seiner Arbeit vor. Dieses Mal dreht sich alles um die **U18-ANGEBOTE** 

ur minderjährige HSVer hat das HSV-Fanprojekt besondere Angebote im Programm. Das Herzstück sind dabei sicherlich die U18-Fahrten zu Auswärtsspielen. Auswärtsspiele der Rothosen sind das Highlight eines jeden eingefleischten Fans. Leider sind diese hin und wieder auch mit Problemen verbunden. Dazu zählen der übermäßige Konsum von Alkohol, Auseinandersetzungen und unfreiwilliger Kontakt mit der Polizei sowie hohe Kosten für die Anreise und Eintrittskarten. Besonders für jugendliche Fans beziehungsweise deren Eltern sind diese Faktoren oft Gründe, auf Reisen in die Ferne zu verzichten. Die U18-Touren bieten für Fans im Alter von 14 bis 18 Jahren eine vernünftige Alternative und stellen den perfekten Einstieg in das Abenteuer der Auswärtsfahrten dar

Begleitet von Mitarbeitern des Fanprojektes finden jede Saison zu mehreren Auswärtsspielen des HSV Fahrten statt, auf denen komplett auf Alkohol und Nikotin verzichtet wird. Darüber hinaus wird ein ansprechendes Rahmenprogramm geboten (z.B. Tippspiele, Quizbögen usw.), das manchmal auch eine gemeinsame Aktivität mit jugendlichen Fans des jeweiligen Gegners beinhaltet. So gab es schon Fußballspiele gegen diverse U18-Teams anderer Standorte. Dabei wird immer versucht, die Kosten für die teilnehmenden Jugendlichen so gering wie möglich zu halten.

Leider musste das Fanprojekt diese Angebote aufgrund der Corona-Pandemie in den vergangenen anderthalb Jahren weitestgehend einschränken. Erst in dieser Saison fand wieder eine Auswärtsfahrt statt. So konnte das Fanprojekt dank der Unterstützung des Supporters Clubs jugendlichen HSV-Fans eine begleitete und taschengeldfreundliche Fahrt im Sonderzug zum Zweitliga-Spiel beim Karls-



ruher SC ermöglichen. Das Fanprojekt hofft, diese U18-Angebote wieder regelmäßiger und ohne große Einschränkungen durchführen zu können. Und auch darüber hinaus ist einiges geplant: Neben Spielbesuchen der Profis will das Fanprojekt in Zukunft auch zu interessanten Begegnungen der U21-Mannschaft fahren und auch beim HSV-Eishockev, den Rollstuhlbasketballern und der Frauenmannschaft des HSV vorbeischauen.

Um den gemeinsamen Austausch und das Kennenlernen zu intensivieren, werden regelmäßige Treffen aller interessierten Jugendlichen im Fanhaus in der Stresemannstraße geplant. Die Möglichkeiten der Ausgestaltung sind dabei sehr groß und hängen von den Wünschen und Interessen der Jugendlichen statt. Wer Interesse an der U18-Gruppe hat, abonniert am besten den Instagram-Kanal des Fanprojekts, um immer rechtzeitig über alle Angebote informiert zu sein. •

Wenn Sie sich fragen, wer dieses hochwertige Fan-Magazin gedruckt hat.







## **HSV YOUNG ONES**

### GRAFFITIWORKSHOP

Bunt statt Grau: Im Zuge des **GRAFFITIWORKSHOPS** haben Mitglieder der Young Ones den Treffpunkt im Stadionumlauf des Volksparkstadion kreativ und künstlerisch gestaltet.

cht Young Ones-Mitglieder brachten beim zweitägigen Graffitiworkshop im November viel Farbe ins Spiel und hauchten dem Young Ones-Treffpunkt im Volkspark neues Leben ein. Angeleitet von Künstler "kidoverhead" ließen die Jugendlichen ihrer Kreativität freien Lauf und lernten darüber hinaus auch noch viel Informatives über das Thema Graffiti.

An Tag eins des Workshops ging es vor allem um die Entstehung von Graffitis und die Graffiti-Szene des HSV. Nach dem theoretischen Teil folgte direkt die Praxis: Die Teilnehmer konnten zeigen, welch künstlerisches Talent in ihnen steckt, indem sie auf einem Blatt Papier die ersten Übungen mit dem Stift durchführten. Nach

kurzer Stärkung und weiteren Tipps vom Profi ging es dann an die Sprühdose, um bestmöglich auf das große Ziel am nächsten Tag vorbereitet zu sein: den Treffpunkt der Young Ones im Volksparkstadion neu zu gestalten. Nach einer kurzen Einführung flog die erste Farbe aus den Sprühdosen im Außenbereich des Fanhauses durch die Luft und an die Übungswand. Schnell zeigte sich die Kreativität und der Fortschritt bei den Mitgliedern, so dass der erste Young-Ones-Schriftzug die Wand zierte. Nach dem ersten Sprüherfolg einigte man sich im Anschluss gemeinsam auf das zu sprühende Motiv.

Einen Ortswechsel gab es dann am zweiten Tag. So fanden sich die Mitglieder im Volksparkstadion zusammen, um auch den letzten Teil des Workshops gemeinsam anzugehen. Nach einer kurzen Begehung und Ansicht bereits bestehender Graffitis im Stadion ging es an die Wand des Treffpunktes der Young Ones. Die Aufgaben wurden verteilt und Schritt für Schritt arbeiteten die Mitglieder gemeinsam an der Gestaltung des Graffitis. Durch die Tipps von "kidoverhead" konnten die Jugendlichen dabei weiter lernen und so das Graffiti zu einem richtigen Kunstwerk gestalten. Zum Abschluss waren alle mit dem Endergebnis zufrieden und dem Treffpunkt der Young Ones wurde so ein neues Leben eingehaucht. •

## **YOUNG ONES KURZPÄSSE**

#### I. YOUNG ONES MATCHDAY INSIGHT

An ausgewählten Spieltagen bieten wir euch ab sofort die Chance, den Arbeitstag eines HSV-Mitarbeiters aktiv mitzuerleben und Einblicke in die Arbeitswelt beim HSV zu erhalten. Den Start für das Format hat das Team Fankultur. gemacht: Zwei Mitglieder durften beim Heimspiel gegen den FC Ingolstadt die Aufgaben eines Fanbeauftragten hautnah miterleben. Der nächste Matchdav Insight ist bereits in Planung! Alle Informationen dazu gibt es auf unseren Social-Media-Kanälen oder unter hsv.de/youngones.





#### **II. YOUNG ONES TREFFPUNKT**

Sprecht uns an und kommt mit anderen Jugendlichen in Kontakt: An jedem Spieltag haben wir unseren Treffpunkt geöffnet. Wer sich also ein eigenes Bild von dem Graffiti machen oder sich über die neusten Informationen rund um die Young Ones informieren möchte, ist herzlich eingeladen im Stadionumlauf hinter dem Block 25B bei uns vorbeizuschauen. Der Treffpunkt ist am besten über die Treppenhäuser T17 oder T18 zu erreichen.

#### **III. DER HSV AUF DISCORD**

Ob die aktuelle Aufstellung vor dem Spiel, neue Spielerverpflichtungen oder aktuelle Geschehnisse bei unseren Rothosen - beim HSV gibt es immer etwas zu diskutieren und auf Discord habt ihr ab sofort die Möglichkeit, euch mit anderen jugendlichen HSV-Fans über diverse Themen rund um den HSV auszutauschen. Ihr könnt per Chat-, Sprach- oder auch Videofunktion miteinander interagieren. Viel Spaß!



Mehr zu den Aktionen und Veranstaltungen der Young Ones, Infos zur Mitgliedschaft sowie alle weiteren wichtigen Infos gibt es auf HSV.de im Bereich "Fans" sowie auf dem ganz neuen Instagram-Kanal der Young Ones.

- @ @hsvyoungones
- hsv.de/youngones
- youngones@hsv.de

**HSV**live **HSV**live



In der Vorweihnachtszeit 2020 gab es die erste Folge von "DINOMENAL". Mittlerweile wurden schon mehr als 52 Episoden des beliebten Dino-Podcasts auf den bekannten Streaming-Plattformen veröffentlicht. Heißt: Ein komplettes Jahr voller Dino-Geschichten. Wer noch nicht reingehört hat, sollte dies unbedingt nachholen. Denn im Leben des HSV-Maskottchens Dino Hermann gibt es jede Menge span-

nende Abenteuer! Und die setzen sich selbstverständlich fort. So erscheint auch in Zukunft an jedem Freitag eine neue Folge des Hörspiels. Egal ob im Tierpark, beim Laternelaufen oder an Weihnachten - Dino Hermann nimmt euch mit in seinen spannenden Maskottchen-Alltag. Hört doch mal rein, alle Infos zu "DINOMENAL" gibt es unter hsv.de/kids.



## KIDS-PARTNER













Saison 2021/22





KIDS 1



## SPIELPLATZ

Auch in dieser Ausgabe gibt es wieder einige Rätsel. Kannst du **DINO HERMANN** als HSV-Experte helfen, die kniffligen Aufgaben zu lösen?



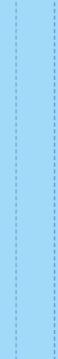
- 1. Wie heißt unsere Nummer 1 mit Vornamen?
- 2. Unsere Farben sind blau, ... und schwarz.
- 3. Was machen Spieler und Fans nach einem erzielten Tor?
- **4.** Aus welcher Stadt kommen unsere Gegner am 34. Spieltag dieser Saison?
- 5. Wie heißt unser Trainer mit Vornamen?
- 6. Was kann man im Stadion besuchen, um etwas über die Geschichte des HSV zu lernen?
- 7. Was haben die Spieler unter der Woche zur Vorbereitung auf das nächste Spiel?
- 8. Welche Band singt "Mein Hamburg lieb' ich sehr"?
- 9. Unsere Nummer 9 heißt Robert ...

## 2

#### Wirbelwind

Dino Hermann ist in einen Herbststurm geraten und alle Buchstaben aus seinem Autogrammbuch wurden durcheinandergewirbelt. Kannst du ihm helfen, die Nachnamen der Spieler in die richtige Reihenfolge zu bringen?





Original



3

#### Suchbild

Gegen den SSV Jahn
Regensburg konnten wir
drei Punkte einfahren
und alle gemeinsam den
Sieg bejubeln. Bei all der
Aufregung haben sich
jedoch im unteren Bild
einige Fehler eingeschlichen. Kannst du
alle finden?

Fälschung



#### Bitte schicke die gelösten Rätsel-Seiten bis zum 10. Januar 2022 an:

HSV Kids-Club, Stichwort: Kinder-Quiz, Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg. Unter allen Einsendungen verlosen wir eine kleine HSV-Überraschung.



Name:	
Mitgliedsnummer:	
Adresse:	

Der Gewinner der letzten Ausgabe ist Mika-Finn Pinkawa aus Fredenbeck.



## »DAS GESAMTPAKET IST EINFACH SUPER«

Innerhalb weniger Stunden war das HSV-Fußballcamp 2022 auf dem Gelände der **SPORTFREUNDE OESEDE** in Niedersachsen komplett ausgebucht. Das HSVlive-Magazin spricht mit zwei Verantwortlichen des Partnervereins über die große Nachfrage und die geglückte Camp-Premiere 2021.

itte November ist die Anmeldung für die Campsaison 2022 der HSV-Fußballschule gestartet. Inzwischen haben sich bereits mehr als 3.000 Nachwuchskicker für die Trainingsprogramme der HSV-Fußballschule im kommenden Jahr angemeldet. Den größten "Run" gab es auf das Camp in Oesede – einem Stadtteil der Gemeinde Georgsmarienhütte in der Nähe von Osnabrück. Nur zweieinhalb Stunden nach dem Anmeldestart war das Trainingscamp, das im August 2022 auf dem Gelände der Sportfreunde Oesede stattfinden wird, bereits restlos ausgebucht.

Das HSVlive-Magazin hat mit den beiden Organisatoren Tim Gutendorf und Hendrik Vocke von den Sportfreunden aus der niedersächsischen Gemeinde über den großen Ansturm auf das Camp im kommenden Jahr. die Fußballschulen-Premiere im Jahr 2021 und die Faszination HSV bei den Kids gesprochen.



Oesede mehr als zufrieden und freuen sich schon auf die Neuauflage 2022: Tim Gutendorf (r.), Fußballvorstand der Sportfreunde Oesede, und Hendrik Vocke (l.), Jugendtrainer und Jugendkoordinator.

#### Nach gerade einmal zweieinhalb Stunden waren alle Plätze eures 2022-Camps in Oesede vergeben. Wie erklärt ihr euch diese große Nachfrage?

*Tim:* Der HSV ist und bleibt ein großer und bekannter Verein in Deutschland. Einmal mit der Raute auf der Brust zu trainieren. begeistert einen Großteil der Kinder. Und was gibt es Schöneres für die Eltern, als mit Stolz die Kinder mal unter "Profiniveau" trainieren zu sehen? Dazu kommt. dass ein solches Angebot im Osnabrücker Land recht einmalig ist, wodurch das Interesse natürlich hoch ist.

#### In diesem Sommer rollte das erste Mal der HSV-Ball auf eurem Gelände. Wie kam es dazu?

Hendrik: Im Rahmen unseres 100-jährigen Vereinsjubiläums wollten wir im Jahr 2021 neben vielen Highlights für die ältere Generation auch für die Kinder eine außergewöhnliche Attraktion anbieten. Da kam die Idee mit der HSV-Fußballschule Kontakt aufzunehmen

#### Wieso gerade die HSV-Fußballschule? Schließlich liegt Hamburg für euch nicht gerade um die Ecke.

Hendrik: Seitdem ich denken kann, bin ich HSV-Fan und so "musste" ich natürlich auch meine Söhne kurz nach der Geburt im Kids-Club anmelden. (lacht) Durch die Kids-Club-Infos habe ich dann von den Camps erfahren. Als unser erster Sohn alt genug war und ein Camp ganz in der Nähe stattfand, mussten wir nicht lange überlegen und haben bei dem Event sehr positive Erfahrungen gemacht. Dadurch ist bei mir die Idee entstanden, auch mal bei uns ein HSV-Camp zu organisieren. Dazu kommt, dass der HSV als Nordclub traditionell viele Anhänger im Osnabrücker Raum hat.

#### Wie fällt nach dem ersten Camp euer Resimee aus?

*Tim:* Wir haben nach dem ersten Camp eine überwältigende Resonanz bekommen. Für die Kinder waren die Highlights sicherlich der Einzug zur HSV-Hymne am ersten Tag sowie das Abschlussspiel gegen die Trainer. Für mich als Organisator war es einfach toll, die strahlenden Kinderaugen zu sehen, mit welcher Freude und Stolz sie die Tage erlebt haben.

Hendrik: Es waren für die Kids. Eltern. Zuschauer und auch uns Organisatoren einfach zwei Tage voller Highlights - von der ersten bis zur letzten Minute. Gleichzeitig waren es zwei Tage des Lachens. des Sports, der Gemeinschaft und des Wettkampfs, die coronabedingt in der vergangenen Zeit insbesondere für die Kinder fast gar nicht existierten.

#### Was macht die HSV-Fußballschule

Tim: Das Gesamtpaket ist einfach super: Von der Planung über die Organisation während des Camps vor Ort bis hin zur Nachbesprechung haben wir absolute Professionalität in der Durchführung, aber auch im Umgang mit den Kindern und uns als Gastgebern erlebt. Wir freuen uns schon auf das Camp im kommenden Jahr! •

#### Kontakt

@ @hsvfussballschule

hsv-fussballschule.de fussballschule@hsv.de

Tel.: 040 4155-1887

Es ist keine Frage der Anzahl.

Sondern der Leidenschaft.

Coca-Cola freut sich darauf, euch wieder im Stadion zu erfrischen.





## MEIN VEREIN

Aktuelles rund um den HSV e.V. -Berichte und News aus den mehr als 30 Sportabteilungen, von den Fördernden Mitgliedern und den HSV-Senioren.

BLICKPUNKT TOP-TEAM 94 PERSÖNLICHKEIT 102 AMATEURSPORT 104 SUPPORTERS CLUB 110 SENIOREN 112

www.hsv-ev.de

Alljährlich steht der 5. Dezember als "Inter-nationaler Tag des Ehrenamts" im Zeichen freiwilliger Helfer. Auch beim HSV enga-gieren sich zahlreiche Ehrenamtler, die mit ihrem leidenschaftlichen Einsatz das Vereinsleben enorm bereichern.

Fotos: Bjarne Kieckbusch



## Mister HSV III

Rund 500 Ehrenamtliche sind derzeit im HSV e.V. aktiv und engagieren sich mit Herzblut im Zeichen der Raute. Einer davon ist **MICHAEL ULBRICHT**, der seine Fußballschuhe für den Hamburger SV III schnürt. Vom ersten Moment an sorgte der 32-Jährige für "Recht und Ordnung" in der Kabine der Oberliga-Kicker, wie er scherzhaft sagt. Neben seiner Tätigkeit als Fußballer ist er der Mann für alles bei der "Dritten". Ob Wäsche waschen, Trainings- und Spielkleidung bereitlegen oder die Social Media-Accounts betreuen - "Micha" macht's!

ch bin ein absoluter Perfektionist, achte sehr auf Ordnung und kann es zum Beispiel gar nicht leiden, wenn ein Trikot schief hängt", beschreibt Michael Ulbricht seine penible Art. "Damit gehe ich dem einen oder anderen Spieler mit Sicherheit tierisch auf die Nerven, aber damit müssen sie leben." Vor gut fünf Jahren kam "Micha", wie sie ihn beim HSV III nennen, in die Hansestadt. Nach Stationen beim VFC Plauen, FSV Frankfurt, Germania Ober-Roden, SV Darmstadt 98 II, SV Viktoria Aschaffenburg, Kickers Offenbach II und Bavern Alzenau landete der Innenvertei-

diger schließlich bei

den Rothosen.

Von Beginn an hatte der gebürtige Plauener (Sachsen) neben guten Leistungen auf dem Platz ein präzises Auge für Sauberkeit und Ordnung in der Kabine. Für den 32-Jährigen ist es "sehr wichtig, dass alles vernünftig ist und eine Atmosphäre herrscht, in der sich jeder wohlfühlt". Obwohl er Spieler ist, hatte

Ulbricht von Beginn an keine Probleme damit, sich ehrenamtlich für sein Team zu engagieren und nimmt sich die Zeit, die Materialien bestmöglich vorzubereiten und im Anschluss auf dem Rasen alles zu geben.

> Langersehntes Comeback: Nach mehr als 800 Tagen steht der 32-Jährige wieder regelmäßig auf dem Platz. In der Innenverteidigung will er neben Kapitän Torben Wacker für Stabilität in der **HSV-Defensive sorgen.**

"Natürlich sieht der Trainer das nicht so gerne, wenn ich mich vorm Spiel noch um das Organisatorische kümmere, aber ich persönlich kann den Schalter sehr schnell umlegen. Sobald der Schiedsrichter anpfeift, bin ich auf dem Platz zu 100 Prozent da", so Ulbricht.

Im April 2019 dann der Schock: Im Heimspiel gegen den SC Sternschanze (6:0) bekam der heute 32-Jährige einen Schlag auf das Knie und verspürte sofort einen stechenden Schmerz. "Im ersten Moment dachten wir. die Patellasehne hätte etwas abbekommen", erinnert sich der leidenschaftliche Hobbykicker. Im Nachhinein stellte sich im Rahmen der ärztlichen Untersuchung aber ein Knorpelschaden im Knie heraus - eine Operation sowie eine lange Pause waren die Folge. Seinen Job als "Mister HSV III" machte er weiter. "Natürlich war es für mich nicht leicht. Alles von außen zu betrachten, ist immer schwer", sagt Ulbricht über die ersten Wochen nach der Verletzung. "Das Team hat mich sehr gut aufgefangen. Ich wollte auch weiterhin für die Jungs da sein, auch wenn ich anfangs aufgrund der Krücken stark eingeschränkt war. Sie haben mich dabei großartig unterstützt."

Auch in den Wochen und Monaten, in denen der HSV III-Spieler seiner größten Leidenschaft, dem Fußballspielen, nicht nachkommen konnte, war er immer da. "Micha" hat sich um die Trainings- und Spielklamotten gekümmert, Wäsche gewaschen, die Trainingsutensilien bereitgelegt, Bälle aufgepumpt und vor den Spielen sogar kleine Snacks, Obst und Getränke vorbereitet. "Für mich war es immer wichtig. dass sich die Jungs wohlfühlen", sagt er. "Die Zusammenarbeit mit Abteilungsleiter Frank Schaube, Teambetreuer Rüdiger Falkowski und dem Trainerteam, die ebenfalls tatkräftig mit anpacken, läuft bestens. Jeder Spieler soll hierherkommen und sich einfach auf den Fußball konzentrieren." Sogar die Social Media-Accounts der Dritten auf Facebook und Instagram füllt der 32-Jährige mit guten und kreativen Inhalten rund um das Team und die Spieltage in der Oberliga Hamburg. "Für unsere Fans und Follower ist es auch interessant zu sehen, was in der Kabine abgeht oder was am Spieltag passiert", sagt Ulbricht.

Die Zeit dafür nimmt sich Ulbricht gern und findet, dass das Ehrenamt im Sport und im Vereinsleben total wichtig und ein essenzieller Bestandteil sei. "Ich engagiere mich zum Wohle des Vereins und meiner Mannschaft", sagt der gebürtige Sachse. "Ich hoffe, dass sich auch in Zukunft Leute finden, die die Raute mit Stolz im Herzen tragen und sich für ihren Verein einsetzen."

Das größte Lob für seinen ehrenamtlichen Einsatz gab es von Mitspieler und HSV-Präsident Marcell Jansen, der seit 2018 beim HSV III kickt und nach seinen ersten Einheiten bekannte, sich beim HSV III wie ein Profi zu fühlen. "Anerkennung ist immer etwas Positives. Gerade wenn ,Cello' sowas sagt, ehrt einen das umso mehr. Mir geht es aber nicht darum, dass die Leute sich jeden Tag bedanken oder mir Blumen schenken. Wenn jeder schätzt, was geleistet wird, ist das die größte Bestätigung", so Ulbricht.

Seit August 2020 arbeitet Ulbricht in Festanstellung beim HSV und kümmert sich unter anderem um die Verwaltung der Paul Hauenschild Sportanlage in Norderstedt. "Das macht es natürlich einfacher für mich, da ich tagsüber beruflich auch auf der Anlage bin", sagt er über die Verknüpfung zwischen Ehrenamt und Job.

Seit einigen Wochen steht er wieder selbst auf dem Platz und kämpft mit seinem Team in Hamburgs höchster Spielklasse um Punkte. Nach mehr als zwei Jahren Pause feierte die Nummer vier des HSV III am 24. Juli dieses Jahres im Testspiel gegen den FC Dornbreite Lübeck sein Comeback. Seitdem stand der Routinier in zehn von zwölf Oberliga-Partien auf dem Platz. "Es fühlt sich gut an, zurück zu sein. Ich hoffe, dass mein Knie noch ein paar Jahre hält." Obwohl er selbst wieder aktiv mitmischt, will Ulbricht seinem Ehrenamt als "Mister HSV III" auch weiterhin nachgehen und sich um die Belange der Spieler kümmern.

Nun steht für die Rothosen erst einmal die verdiente Winterpause an, bevor es am 21. Januar mit dem Heimspiel gegen den TuS Osdorf und einem klaren Ziel weitergeht: "Wir wollen in der zweiten Saisonhälfte weiter angreifen und im besten Fall die Meisterrunde erreichen", sagt Ulbricht. Vier Partien sind noch zu spielen in der Oberliga 2. Der HSV III steht aktuell auf Platz sechs, die ersten vier gehen in die Meister-, die restlichen Teams in die Abstiegsrunde.

Das Auge für's Detail: Michael Ulbricht beschreibt sich selbst als "absoluter Perfektionist" und kann Unordnung und Chaos überhaupt nicht leiden.





#### Montag, 11 Uhr:

Meine Woche beginnt auf der Paul Hauenschild Sportanlage in Norderstedt, wo der HSV seinen Juniorenspielern der U10 bis U15 eine Tagesbetreuung anbietet. Das Angebot richtet sich vor allem an diejenigen, die zwischen Schule und Training einen zu langen Weg nach Hause hätten und so direkt vor Ort essen gehen und ihre Hausaufgaben machen können. Meine Aufgabe dabei ist es, die Kinder bei ihren Aufgaben zu unterstützen.

#### Dienstag, 10 Uhr:

Dienstags bin ich meist im Büro. Das ist aber gar nicht so trocken, wie man denken könnte, sondern macht viel Spaß – vor allem, weil ich mich viel um mein eigenes Team kümmern kann, die HSV-Frauen. Ich übernehme aber auch die Organisation anderer Teams wie der

### Migra

#### Im administrativen Teil ihres FSJs kümmert sich Hirche um die Organisation diverser Teams des HSV-Frauenfußballs.

U17 und U23. Ein aktuelles Thema ist zum Beispiel die Ausrüstung für die neue Saison, die jetzt schon geplant wird. Dazu kümmere ich mich vor allem bei der U15 darum, wann und wo das Training stattfindet. In der Regel bin ich zweimal pro Woche im Büro.

#### Dienstag, 13 Uhr:

Einmal pro Woche bin ich am Berufsbildungszentrum und leite einen Integrationskurs mit 17- und 18-Jährigen mit Migrationshintergrund. Die Jugendlichen wollen das deutsche Sportabzeichen absolvieren, darauf bereite ich sie vor. Da ich selbst 18 Jahre alt bin, ist es natürlich noch einmal etwas anderes, als die Kinder in der Ballschule zu trainieren. Dazu kommt, dass viele Teilnehmer noch nicht so gut Deutsch sprechen. Insgesamt merke ich aber, dass ich mich mittlerweile vor einer Gruppe viel sicherer fühle. Als ich im August mit dem FSJ angefangen habe, war meine Präsenz noch ganz anders. Auch das laute Sprechen vor einer Gruppe fällt mir inzwischen deutlich leichter. Nach dem 90-minütigen Sportkurs geht es für mich wieder ins Büro.

#### Mittwoch, 18.30 Uhr:

Viermal pro Woche steht das Training mit den HSV-Frauen an. Wir trainieren meistens 90 Minuten und wachsen als Team immer besser zusammen. Die Stimmung ist immer gut, auch wenn wir fokussiert daran arbeiten, uns weiter zu verbessern.

#### Donnerstag, 17.30 Uhr:

Nachdem ich die Ballschule betreut habe, steht abends das Training mit der U13 an. Das Team trainiert zweimal in der Woche, dazu kommt dann meist noch ein Spiel am Wochenende. Wenn ich es schaffe, schaue ich bei den Spielen natürlich vorbei. Denny Trensinger und ich planen das Training und teilen das Team bei den Einheiten dann meistens in zwei Gruppen auf. Jeder von uns leitet eine Gruppe mit einer bestimmten Trainingsform an, bevor wir die Gruppen wechseln.

#### Freitag, 14 Uhr:

Freitags bin ich wieder bei der Ballschule auf der Paul Hauenschild Sportanlage in Norderstedt. Ziel ist es, dass die Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren den Ball kennenlernen. Alle Kinder sind immer sehr süß und nett und haben Lust, sich zu bewegen. Die Trainingseinheiten werden von mir und Ben Addicks, einem weiteren FSJler, geplant und durchgeführt. Ich habe selbst bereits mit sechs Jahren mit dem Fußball

angefangen und weiß daher, welche Übungen man mit kleinen Kindern durchführen kann. Wir bauen dann etwa einen Parcours auf, den die Kinder mit Bällen durchlaufen müssen und anschließend in einen Kasten treffen sollen. Ich habe gelernt, dass man mit kleinen Kindern anders reden muss als beispielsweise mit den Mädchen der U13.

die ich auch trainiere. Bei der Ballschule ist

es wichtig, alles genau zu erklären und viel

#### Freitag, 18.30 Uhr:

zu sprechen.

Bei der U15 unterstütze ich einmal pro Woche im Training. Lustigerweise wird das Team aktuell übergangsweise unter anderem von Marwin Bolz trainiert, der bei den 1. Frauen Co-Trainer ist und damit auch mich trainiert. Er überlässt mir viele Dinge, so dass ich die Einheiten anleiten kann. Durch meine Tätigkeit als Trainerin verstehe ich in meinen Trainingseinheiten als Spielerin auch besser, was sich das Trainer-Team bei verschiedenen Übungen gedacht hat.



Zusammen mit Marwin Bolz (links), der auch Co-Trainer der 1. Frauen ist, unterstützt Hirche das Trainer-Team der U15.

#### Sonnabend:

Meistens haben wir sonnabends spielfrei. Ich nutze die Zeit gerne, um Zeit mit meiner Familie zu verbringen, mit meinem Hund spazieren zu gehen oder mich mit Freundinnen zu treffen. Unter der Woche habe ich dafür weniger Zeit, da liegt mein Fokus auf dem Fußball.

#### Sonntag, 14 Uhr:

Mit den HSV-Frauen spielen wir meistens sonntags um 14 Uhr in der Regionalliga. Ich bin seit 2018 beim HSV und momentan im zweiten Jahr bei den 1. Frauen dabei. Aktuell stimmen unsere Ergebnisse, dazu haben wir ein cooles Team. Es macht sehr viel Spaß, dort zu spielen.

Zweimal pro Woche betreut Hirche eine Ballschule für Drei- bis Sechs-Jährige, die den Umgang mit dem Ball lernen

Mit den HSV-Frauen trainiert Hirche viermal pro Woche. In der Regionalliga läuft es gut: Nach elf Spieltagen stehen die Rothosen auf Platz eins.



94 **HS** 



## »Die Infrastruktur hat sich EXTREM verbessert«

**ONUR SAGLAM** gehört nicht nur zu den erfahrensten Spielern der HSV-Panthers – parallel absolviert er auch noch sein Studium bei der Polizei, spielt in der Oberliga Fußball und läuft für die deutsche Futsal-Nationalmannschaft auf. Im HSVlive-Interview verrät der 28-Jährige, wie er Sport und Beruf vereinen und wie lange er dieses Pensum noch leisten kann.



#### Onur, es kursieren viele Spitznamen von dir: "Schaggi", "Junior", "Uwe" - wie kam es dazu?

Offenbar wollten mir viele Leute Spitznamen geben. (lacht) Der Gründer von den Panthers heißt Onur Ulusoy, dann wurde ich "Junior" gerufen, damit es keine Verwechslung im Spiel gibt. "Schaggi" kommt von unserem Spielertrainer Michi Meyer in Anlehnung an meinen

Nachnamen. Uwe kommt von meinen Kollegen von der Polizei. Sie meinten, dass Onur zu lang sei - und weil ich auch noch Fußball spiele und Uwe Seeler in Hamburg einer der berühmtesten Fußballer ist, wurde ich dann zu "Uwe".

Ein Junior bist du auf jeden Fall nicht mehr: Du bist seit 2014 bei den HSV-Panthers und gehörst damit zu den

#### arrivierten Spielern. Wie hat sich das Team in dieser Zeit entwickelt?

Auf Seiten der Spieler hat sich einiges getan. Die alte Generation um Onur Ulusoy hat aufgehört, dafür ist eine neue Garde um Dennis Öztürk und Sid Ziskin gekommen. Dazu gesellen sich Spieler wie Mohamed Labiadh und Michi Meyer, die schon länger dabei sind. Die Infrastruktur hat sich

extrem verbessert, seitdem die Panthers zum HSV gehören. Früher hatten wir zum Beispiel jahrelang das gleiche Trikot, jetzt haben wir allein in dieser Saison drei verschiedene Trikotsätze. Auch die Auswärtsfahrten sind besser organisiert. Es fehlt uns an nichts.

Was hat sich im Futsal generell seitdem getan?



2018 gab Onur Saglam sein Debüt im DFB-Dress – und traf beim 2:4 gegen Georgien gleich doppelt. Mittlerweile kommt er auf 21 Länderspiele.



seine Frau Merve.

Auch da hat sich einiges verändert. Das Leistungsniveau der Regionalliga Nord war nicht so hoch, in der Bundesliga muss man nun in jedem Spiel einhundert Prozent geben. Das taktische Niveau ist viel höher geworden. Damals konnten wir viele Situationen im Eins-gegen-eins lösen – heute sind alle Spieler taktisch enorm geschult, so dass man sich viele verschiedene Varianten und Laufwege ausdenken muss.

#### Du sprichst es an: In dieser Saison feierte die Futsal-Bundesliga ihre Premiere. Wie nimmst du die neue Elite-Klasse des deutschen Futsals wahr?

Der Aufwand ist viel höher geworden. Bei Auswärtsspielen wie in Stuttgart oder Hohenstein-Ernsttahl reisen wir einen Tag vorher an und übernachten dort, dazu kommen vermehrt Analysen des Gegners. Ich bin positiv gestimmt, dass der Sport noch weiter wachsen wird.

Seit drei Jahren spielst du auch für die deutsche Futsal-Nationalmannschaft.

#### Welche Rolle spielt das deutsche Team im internationalen Vergleich?

Wir haben sehr viel Entwicklungspotenzial. Deutschland könnte aus meiner Sicht zu den besten Nationen der Welt gehören. Dazu braucht es vor allem eine gewisse Nachhaltigkeit und langfristiges Training. Dazu kommt, dass viele Spieler Futsal nur nebenbei spielen und parallel auch noch im Fußballverein sind. Die Spieler müssen in Vollzeit Futsal spielen um auf ein noch höheres Niveau zu kommen.

#### Du spielst ebenfalls parallel zum Futsal auch noch Fußball und bist Kapitän beim Oberligisten Concordia Hamburg, dazu absolvierst du dein Studium bei der Polizei. Wie schaffst du es, all diese Tätigkeiten unter einen Hut zu bringen?

Ich muss mich vor allem bei meiner Frau bedanken, dass sie das akzeptiert und toleriert. Von 7-16 Uhr bin ich mit dem Studium beschäftigt, danach habe ich etwas Freizeit. Montags, mittwochs und donnerstags habe ich Fußball-

training, dienstags trainiere ich bei den Panthers. Freitags haben wir dann unsere Spiele mit Concordia. Weil das noch nicht genug ist, stehen teilweise auch noch sonnabends die Spiele mit den Panthers an. (lacht)

#### Wie sieht deine Tätigkeit bei der Polizei konkret aus?

Ich habe bereits die Ausbildung beendet und bin als Polizei-Meister eingestiegen. Ich habe danach mit dem Studium angefangen und kann es durch meine abgeschlossene Ausbildung um ein halbes Jahr verkürzen, so dass ich in einem Jahr mit dem Studium fertig bin. Dann bin ich im gehobenen Dienst als Kommissar. Momentan beschäftige ich mich im Studium mit der Theorie und Themen wie Soziologie, Psychologie und Strafrecht.

#### Gibt es Tugenden von der Polizei, die dir beim Futsal nützlich sind?

Man sagt ja immer, dass man bei der Polizei für Recht und Ordnung sorgt - das ist wahrscheinlich auch meine Aufgabe beim Sport. (lacht)

#### Du absolvierst momentan auch deine B-Lizenz. Mit welcher Intention machst du das?

Zum einen haben wir bei der Polizei Betriebssport-Teams, die ich so anleiten kann. Zum anderen braucht man im Leben immer einen Plan B. Ich möchte mir alle Tiïren offenhalten

#### Was glaubst du: Wie lange kannst du dieses Pensum noch leisten?

Bei der Polizei gibt es verschiedene Stellen, die man besetzen kann. Ich strebe momentan den Tagesdienst an, der von 6 bis 16 Uhr absolviert wird. Wie sich alles entwickelt, wenn die Futsal-Bundesliga weiter professionalisiert wird und wir mit Concordia möglicherweise in die Regionalliga aufsteigen, kann ich nicht sagen. Ich bin sehr froh, dass ich momentan alles sehr gut unter einen Hut bringen kann. Was die Zukunft bringt, wird man sehen.

**HSV**live **HSV**live





Ein rasantes Jahr geht für die beiden Top-Sprinter OWEN ANSAH und LUCAS ANSAH-PEPRAH zu Ende. Kurz vor dem Jahreswechsel haben die beiden Hamburger ihren Vertrag mit dem Hamburger SV verlängert: Auch in den kommenden drei Jahren starten sie mit der Raute auf der Brust.

enn man auf die jüngsten Erfolge von Owen Ansah und Lucas Ansah-Peprah schaut, fällt es schwer, den bedeutendsten ihrer Triumphe zu benennen: Während Ansah im Jahr 2021 den deutschen Meistertitel über 200 Meter feierte und als Teil des deutschen Leichtathletik-Teams zu Olympia nach Tokio flog, wurde Ansah-Peprah deutscher Vizemeister über die 100-Meter-Distanz und landete mit der deutschen 4x100-Meter-Staffel in Tokio auf Platz sechs. Der 21-Jährige kam dabei sowohl im Vorlauf als auch im Finale zum Einsatz

Ansah und Ansah-Peprah – weder verwandt, noch verschwägert - stehen für den Top-Speed beim HSV. Und das auch noch für weitere drei Jahre: Jüngst verlängerten die beiden Leichtathleten ihren Vertrag beim HSV bis 2024 - und das, obwohl sie in diesem Jahr zusammen mit ihrem Trainer Sebastian Bayer nach Mannheim gezogen sind, wo Bayer eine Stelle als Bundestrainer besetzt.

"Ich bin sehr froh, dass ich als Hamburger Jung weiter für den HSV starten darf", sagt der 20-jährige Ansah. "Ich habe eine große Verbundenheit zu meiner Heimatstadt und bin durch den HSV in meiner Sportart gewachsen. Ich freue mich auf die weiteren Schritte mit dem Verein." Auch sein Sprint-Partner Ansah-Peprah zeigt sich erfreut über die Vertragsverlängerung. "In den

kommenden Jahren weiterhin den HSV und Hamburg vertreten zu können, macht mich sehr glücklich. Trotz des Umzugs ist es mir wichtig, mit diesem besonderen Verein und der einzigartigen Stadt verbunden zu bleiben. Deswegen freue ich mich umso mehr, dass ich auch zukünftig für den HSV starten werde", so der 21-Jährige.

Tobias Lietz, Teamleiter Spitzensport im HSV e.V., ergänzt: "Sowohl Lucas als auch Owen tragen die Raute tief in ihrem Herzen. Sie haben definitiv das Potenzial, die deutsche Sprintszene in den kommenden Jahren zu prägen. Wir sind daher sehr froh, dass wir unsere gemeinsame Reise fortsetzen und werden beide bestmöglich auf ihrem Weg zu den Olympischen Spielen 2024 in Paris unterstützen."

Die Ziele der beiden Sprinter im kommenden Jahr sind klar: Mit der Weltmeisterschaft in den USA (15. bis 24. Juli in Eugene) sowie der Heim-Europameisterschaft in München vom 11. bis 21. August stehen zwei Highlights an, bei denen sie dabei sein wollen. "Das Ziel der beiden sollte auf jeden Fall sein, regelmäßig im Einzelstart anzutreten und bei einem internationalen Top-Wettkampf auch die eine oder andere Runde zu überstehen", sagt Trainer Sebastian Bayer. •



































## Werde Volunteer bei den **BG BASKETS HAMBURG!**

Das **ROLLSTUHLBASKETBALL-TEAM** des HSV verfügt über einen Pool an rund 40 Volunteers, welche die professionelle Organisation der Heimspieltage der BG Baskets ermöglichen. Neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen.



enn die Heimspiele der BG Baskets Hamburg angepfiffen werden, ist ein großer Teil der Arbeit abseits des Spielfeldes bereits getan. Etwa 25 Helfer kommen pro Spieltag zum Einsatz und kümmern sich um die Organisation rund um das Spiel: Sei es beim Auf- und Abbau der LED-Banden, bei der Einlasskontrolle, beim Catering oder der Technik inklusive Produktion des Livestreams - ohne die zahlreichen Volunteers wären die Heimspieltage des HSV-Rollstuhlbasketball-Teams in dieser Form nicht möglich. Auch das Kampfgericht und der Hallensprecher sowie Hallen-DJ üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus.

"Durch das Engagement unserer Volunteers können wir nicht nur eine professionelle Durchführung eines Spieltags sicherstellen, sondern auch exemplarisch den Ausbau des Livestreams sowie des Caterings in Eigenregie optimieren", sagt

David Schulze. Koordinator der BG Baskets. "Dafür möchte ich mich im Namen des Gesamtvereins bei allen Helfern bedanken "

Einer dieser Volunteers ist Markus Mahl. der durch seinen Job im BG Klinikum Hamburg ohnehin eine enge Verbindung zum HSV-Rollstuhlbasketball hat. "2018 habe ich bei der Rollstuhlbasketball-Weltmeisterschaft das kanadische Team der Herren betreut", erzählt Mahl, der kurz darauf eine Ausschreibung der BG Baskets entdeckte. "Und weil mir das bei der WM so gut gefallen hat, wollte ich auch beim HSV mitmachen."

An Spieltagen sind die Helferinnen und Helfer um Mahl bereits drei bis vier Stunden vor dem Anpfiff in der Halle und bereiten den Spieltag vor - in einer Atmosphäre, die Mahl ins Schwärmen bringt: "Seien es die Volunteers, das Team oder die Fans – es

macht unheimlich Spaß, so viele sympathische Leute kennenzulernen und diesen fantastischen Sport zu begleiten." David Schulze ergänzt: "Unsere Heimspieltage sind ein Ort der Begegnung. Nicht nur auf, sondern auch abseits des Spielfelds treffen Menschen unterschiedlichster Herkunft mit verschiedenen Einschränkungen und aus allen Altersstufen von Schülern bis zu Senioren aufeinander "

Wenn das Spiel vorbei ist, erfolgen der gemeinsame Abbau sowie die ein oder andere Fachsimpelei über die soeben beobachtete Partie, bevor der Tag schon wieder vorbei ist. Die Zeit bis zum nächsten Spiel kann Mahl meist kaum abwarten: "Wenn die Saison vorbei ist, sehne ich mich immer danach, bis es endlich wieder losgeht."

Interessierte, die ebenfalls Volunteer bei den BG Baskets Hamburg werden wollen, können sich gerne per E-Mail an bgbaskets@hsv.de wenden. •



An den Spieltagen richtet Markus Mahl die Halle her und kümmert sich etwa um die LED-Banden, Fahnen sowie Tische und Stühle.

Bruno Eyron - mit Gin und Verstand

## BRUDERKUSS Gin exklusiv in der Hamburger Abendblatt-Edition

Sichern Sie sich jetzt die exklusive und limitierte Hamburger Abendblatt-Edition des BRUDERKUSS Luxury Dry Gin, die Ihnen ein ganz besonders luxuriöses Geschmackserlebnis und gleichzeitig ein Designobjekt bietet.

Unter der Marke BRUDERKUSS vertreibt Bruno Eyron Produkte mit den allerhöchsten Ansprüchen an die jeweilige Produktqualität. Der Bruderkuss steht für Lovalität, Anstand, Liberalität, Liebe, Verlässlichkeit und Verbundenheit.

Unsere Hamburger Abendblatt-Edition des BRUDERKUSS Luxury Dry Gin besteht aus 14 handverlesenen und streng selektierten "Botanicals", darunter Lavendel, Zitrusfrüchte, Koriander, Angelikawurzel und Wacholder. Der Gin mit seiner reichen Duftstruktur von getrockneter Orangenschale, Zitrusfrüchten, Wacholder und feinwürzigen Noten von Koriander und tasmanischem Pfeffer ist ein echter Existentialist. Warm und rund am Gaumen mit perfekt eingebundenem Alkohol und einem langen, komplexen und schmeichelnden Finale. Pur auf Eis, in Cocktails oder als Gin Tonic ein spannungsgeladener und phänomenaler Genuss und kein "Mainstream".

Hamburger Abendblatt-Gin €75,- | TreuePreis €65,-\*

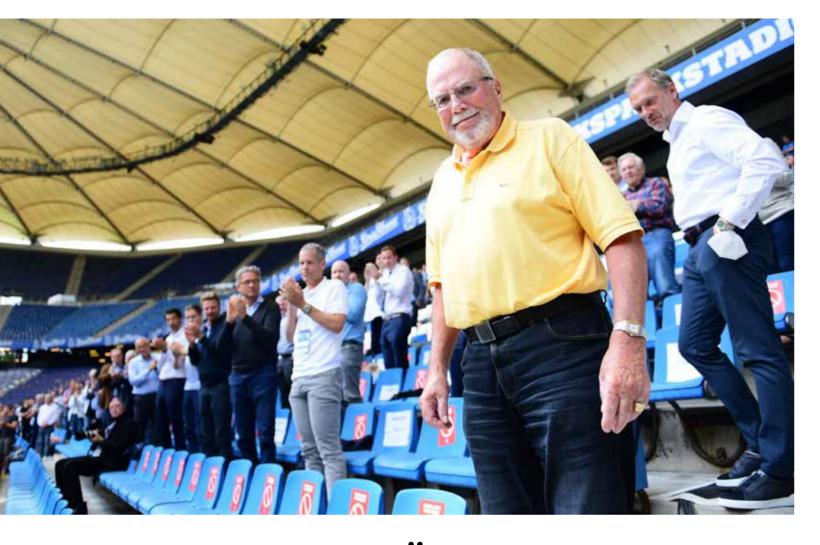
\*Für alle Abonnenten. Nur für Personen über 18 Jahre erhältlich!





Unsere Geschäftsstelle bleibt weiterhin geschlossen. Gerne können Sie ausgewählte Produkte unter abendblatt.de/clickcollect bestellen und vor Ort (Großer Burstah 18–32) zu den regulären Öffnungs-zeiten (Mo.-Fr. 9–19 Uhr, Sa. 10–16 Uhr) abholen.

□ abendblatt.de/shop **(**040/333 66 999 Mo.-Fr. 8-18 Uhr (zzgl. Versandkosten)



## EIN LEBEN FÜR DEN HSV

Mit neun Jahren trat **PAUL-GÜNTER BENTHIEN** in den HSV ein: zunächst beim Fußball, kurz darauf auch in der Leichtathletik und beim Tischtennis. Jahrzehntelang engagierte sich der heute 81-Jährige zudem in diversen Gremien des Vereins. Auf der vergangenen Mitgliederversammlung wurde er dafür mit der höchsten Auszeichnung des HSV geehrt: der Nadel in Gold.

Is Günter Augsburg bei der Mitgliederversammlung des Hamburger SV im August dieses Jahres an das Podium trat, dachte sich Paul-Günter Benthien nichts weiter dabei. Während Benthien in den vorderen Reihen des Volksparkstadions saß, stimmte sein langjähriger Weggefährte und Freund Augsburg auf der Bühne die Laudatio auf den neuen Träger der Nadel in Gold ein – die höchste Auszeichnung, die im HSV verliehen wird. Nur vier Personen können sie gleichzeitig auf Lebenszeit tragen. Benthien lauschte den Ausführungen seines Freundes Augsburg auf der Bühne – und hörte plötzlich seinen eigenen Namen. Der 81-Jährige realisierte: Er würde gleich die Nadel in Gold bekommen.

"Ein Hanseat, wie er im Buche steht: weltoffen, kenntnisreich, ein Vorbild für die Gemeinschaft, mit Bodenhaftung, mit gesundem Menschenverstand und ein HSVer par excellence", beschrieb Augsburg den gebürtigen Hamburger Benthien, der seit 1949 Mitglied im HSV und dem Verein bis heute treu geblieben ist. "Lass dich ehren, lass dich feiern", beendete Augsburg seine begeisternde Rede, bevor Benthien sichtlich bewegt das Podium betrat und seine Ehrung entgegennahm.

"Als Günter Augsburg auf der Bühne war und Andeutungen machte, habe ich das zunächst nicht auf mich bezogen", blickt Benthien auf diesen besonderen Moment zurück. "Als ich bemerkte, dass ich gemeint bin, hat mich das umgehauen. Die Ehrung kam für mich komplett überraschend." Schon ein Jahr zuvor war beschlossen worden, dass er die Nadel in Gold bekommen würde – doch "meine Freunde aus den Gremien haben dichtgehalten", erzählt das langjährige HSV-Mitglied schmunzelnd.

Bereits 1976 wurde sein Vater Paul mit dieser Auszeichnung geehrt – nun ist Paul-Günter Benthien aktuell die einzige Person, welche die Nadel in Gold hält.

Dass Benthien Mitglied des HSV werden würde, war bei seiner Geburt beinahe schon vorbestimmt. Sein Vater hatte nicht nur die Nadel in Gold erhalten, sondern war auch im HSV-Trikot Deutscher Meister im Tischtennis geworden – wie auch Paul-Günter Benthiens Onkel. Mit neun Jahren trat Paul-Günter dem Verein bei und spielte zunächst Fußball, kurz darauf kam auch die Leichtathletik hinzu. "Ich bin mit Sport aufgewachsen", sagt Benthien, "das gehörte zur Familie". Als er mit 17 Jahren seine Ausbildung zum Weinküfer begann, blieb zunächst jedoch nur noch wenig Zeit für den Sport. Er trat in die Fußstapfen seines Vaters und seines Onkels und begann, Tischtennis zu spielen, wenn es seine Zeit erlaubte. "Das war mir wichtig, um weiterhin Bewegung zu haben", sagt Benthien, der nach dem Ende der Ausbildung und seiner Zeit beim Militär schließlich anfing, in der Handelsagentur seines Vaters zu arbeiten. 1965 machte sich Benthien selbstständig und gründete seine eigene Handelsagentur. die er bis 2002 betreiben sollte.

Parallel dazu entwickelte sich Tennis in den 1970er-Jahren zu einer der beliebtesten Sportarten des Landes, inspiriert durch Spieler wie den Australier Rod Laver, der als einziger Spieler der Geschichte zweimal alle Grand-Slam-Turniere in einer Saison gewinnen konnte. "Tennis war ein großes Thema zu dieser Zeit", erzählt der gebürtige Hamburger. "Wir konnten es nicht spielen, wollten es aber lernen." Zusammen mit seinem Onkel und weiteren HSV-Mitgliedern gründete Benthien 1971 schließlich die Tennis-Abteilung des HSV. Bald darauf entstand auch die Tennis-Halle, die noch heute auf der Paul Hauenschild Sportanlage in Norderstedt steht.

Benthien übernahm zunächst das Amt des Jugendwarts und spielte auch selbst aktiv mit, bei den Jung-Senioren wurde er etwa Vize-Meister. Auch HSV-Legende Uwe Seeler griff öfter mal zum Tennisschläger. Von 1976 bis 1981 übernahm Benthien dann das Amt des Abteilungsvorsitzenden. "Das war eine sehr schöne Zeit", blickt der Träger der Nadel in Gold zurück, der in der Tennis-Abteilung viele Freunde gefunden hat, mit denen er noch heute Kontakt hält.

Seine ehrenamtliche Karriere ging weiter: 2002 wurde Benthien in den Ehrenrat gewählt, nachdem er dort schon von 1993 bis 1996 mit Unterbrechung aktiv gewesen war. Bis 2019 blieb der Hamburger in diesem Gremium, bevor er in den Beirat des HSV kooptiert wurde. Dort sitzt er noch heute und blickt nach all den Jahren Gremienarbeit auf ein positives Miteinander zurück: "Es war immer ein gutes Zusammenarbeiten und ein vertrauensvol-

les Verhältnis. Verschwiegenheit war und ist selbstverständlich", sagt Benthien, der dem aktiven Sport noch immer treu geblieben ist und heute mehrmals pro Woche Golf spielt.

"Der HSV war schon immer und ist nach wie vor ein Teil meines Lebens und wie eine Familie für mich", sagt Benthien, der mit der Verleihung der Nadel in Gold eine verdiente Anerkennung für sein jahrzehntelanges Engagement erhalten hat.



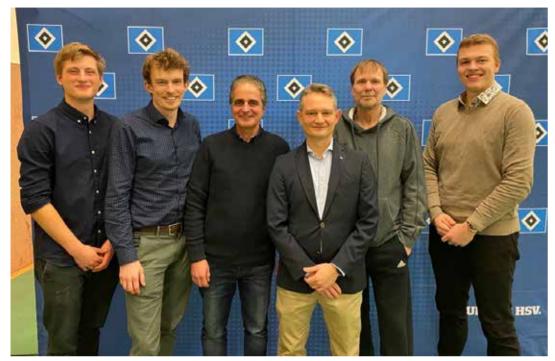
Echte Freude: Sichtlich gerührt nimmt Benthien die Glückwünsche seines langjährigen Weggefährten Günter Augsburg an.



Von 1975 bis 1979 war Paul-Günter Benthiens Vater Paul Präsident des HSV. Rechts neben ihm unterschreibt Kevin Keegan 1979 seinen neuen Vertrag bei den Rothosen.



## Amateurvorstand gewählt



Arved Lattekamp, Simon Krause-Solberg, Alexander Eckball, Ronny Bolzendahl, Frank Schaube und Fynn Oke Martens (v.l.n.r.) wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Im November fanden die ordentliche Amateurversammlung sowie die Jugendversammlung des HSV statt. Auf der Tagesordnung stand dabei auch die Wahl des Amateurvorstands.

achdem die beiden Versammlungen im Jahr 2020 pandemiebedingt abgesagt werden mussten, konnten sie in diesem Jahr wieder stattfinden. Alle Mitglieder des Amateurvorstandes wurden dabei in ihren Ämtern wiedergewählt: Neben Ronny Bolzendahl (Vorsitzender des Amateurvorstands) wurden auch Alexander Eckball (2. Vorsitzender). Frank Schaube (Sportwart) und Simon Krause-Solberg (Kassenwart) in ihren Ämtern bestätigt. Sie alle wurden mit 44 Ja-Stimmen sowie einer Enthaltung gewählt. Arved Lattekamp wurde als Jugendwart ebenso einstimmig per Akklamation gewählt wie Fynn Oke Martens als stellvertretender Jugendwart.

Bereits zuvor berichtete der Vorsitzende des Amateurvorstands Ronny Bolzendahl über die Entwicklung der Mitgliederzahl, die pandemiebedingt im Jahr 2020 (7.519 Mitglieder) leicht rückläufig verlief, nachdem 2019 die Anzahl der Mitglieder im Amateursport 7.569 betragen hatte. Die mitgliederstärkste Abteilung ist die der Golfer (1.306 Mitglieder), gefolgt von der Leichtathletik- (1.073) sowie der Fußballabteilung (1.004).

Auf der Jugendversammlung berichtete Jugendwart Arved Lattekamp, dass momentan 1.982 jugendliche Mitglieder im Amateursport des HSV aktiv sind - im Jahr 2020 waren es noch 1.803 Jugendliche. Mit 769 Mitgliedern stellt die Leichtathletik dabei die größte Abteilung, gefolgt von der Fußballabteilung (449) sowie der Eishockeyabteilung (197).

Am Ende der Veranstaltungen standen einige Ehrungen an. Für das Jahr 2020 wurden nachträglich Hannah Osterland (1. Platz) und Elin Sawade (2. Platz) aus der Badminton-Abteilung sowie Annika Nießen (Leichtathletik, 3. Platz) als beste Nachwuchssportlerinnen sowie Bela Karn (1. Platz) und Matti Wellm (2. Platz) aus der Leichtathletik als beste Nachwuchssportler geehrt. Die männliche 4x200-Meter-Staffel der U20 wurde als bestes Nachwuchsteam des Jahres 2020 ausgezeichnet, gefolgt von der weiblichen 4x200-Meter-Staffel der U18 auf Platz zwei.

Für das Jahr 2021 erhielten Lysann Helms (Leichtathletik, 1. Platz), Amelie Rejzek (Badminton, 2. Platz) und Lara Focht (Eissport, 3. Platz) die Auszeichnung als beste Nachwuchssportlerinnen. Manuel Mordi (1. Platz) und Bo Hopfenmüller (2. Platz) aus der Leichtathletik wurden als beste Nachwuchssportler geehrt. •



### EIN HOCH AUF DEN GEMEINSAMEN GENUSS

Der perfekte Rahmen für Ihre exquisiten kulinarischen Momente: Entdecken Sie den neuen Hummertisch unserer Brasserie Flum für erlesenen Genuss mit Freunden und Familie. Der spezialangefertigte Tisch erhöht Ihre Fruits de Mer zum gemeinsamen Erlebnis für 6-8 Personen.

> Grand Elysée Hamburg | Rothenbaumchaussee 10 | 20148 Hamburg brasserie.flum@grand-elysee.com | www.grand-elysee.com



## **Der Golfsport auf dem Weg** zur »Normalität«

Die Golfabteilung blickt auf ein bewegtes, aber **ERFOLGREICHES JAHR 2021** zurück.

ach einem noch eher dunklen Frühjahr zeigte sich das Jahr 2021 für die Golfabteilung mit viel Licht und Sonne. Soll heißen: Man konnte noch nicht ganz zu den alten Zeiten und Gewohnheiten zurückkehren, aber hier und da schon mal testen. So gab es wieder ein Saisoneröffnungsturnier, coronabedingt allerdings mit eingeschränkter Teilnehmerzahl und nach dem Imbiss musste die Anlage sofort verlassen werden. Die wohlverdienten Sieger wurden etwas zeitverzögert geehrt und bekamen ihre Preise coronakonform überreicht. Ansonsten konnten alle Turniere und Turnierserien mit starken Teilnehmerzahlen durchgeführt werden. Der Höhepunkt war dabei wieder einmal das Saisonfinale über zwei Tage Anfang Oktober im Golf-Club Bad Bevensen.

Der Spielbetrieb im HSV Golf-Club war kurz geschockt – der erste Spieltag des Mannschaftspokals wurde abgesagt und auf den Ausweichtermin im September verschoben. Ab Termin zwei sollte dann aber alles wieder laufen und die Saison mit sehr guten Platzierungen der Altersklasse 30 I (Gruppenerster) und der Damen (Gruppenzweiter) beendet werden. Im August wurden die Clubmeisterschaften ausgespielt und neue Meisterinnen und Meister gekürt. Auch die Abschlussfahrt der Mannschaften nach Schwerin stand wieder auf dem Programm.

Auch die bis dato durch den Amateurvorstand kommissarisch eingesetzte Abteilungsleitung konnte im September auf der Jahresabteilungsversammlung in der Tennishalle auf der Paul Hauenschild Sportanlage in Norderstedt ordnungsgemäß gewählt werden. Hier wurden Timo



Kein Platz mehr auf der Bank - die HSV Golf-Open: auch 2021 wieder eine äußerst beliebte Turnierserie bei Partnerclubs und Teilnehmenden aus dem ganzen Norden.

Steiner als Abteilungsleiter. Iris Bewarder als Stellvertreterin sowie Thomas Kunze als Kassenwart bestätigt und für ihre bisherige Arbeit mit viel Applaus belohnt. Komplettiert wurde das Gremium durch die Neuwahl von Frauke Burmeister als Spielführerin und Kurt Schaefer als 1. Vorsitzenden des HSV Golf-Club, der das Amt von Hermann Appelhoff übernahm. Dieser hatte sich aus gesundheitlichen Gründen nicht erneut zur Wahl gestellt und wurde mit stehenden Ovationen für seinen unermüdlichen Einsatz geehrt und verabschiedet. Wir sagen: DANKE, HERMANN!

Für das kommende Jahr 2022 sind wir natürlich bereits in die Planungen eingestiegen. Verkünden können wir schon, dass die Golfmesse Hanse Golf vom 25. bis 27. Februar 2022 als 2G-Veranstaltung in Vorbereitung ist.

Außerdem wird die HSV Golf-Saisoneröffnung im April im HSV Golf-Club Haseldorf

Wir wünschen von Herzen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr.

Kurt Schaefer im Namen der **Abteilungsleitung Golf** 

#### WERDE HSV GOLF-MITGLIED!

Bereits ab 60 Euro pro Jahr (ermäßigt 40 Euro) Mitglied in der Golfabteilung werden und von den vielen Vorteilen profitieren! Alle Infos auf www.hsv-golf.de/ mitgliedschaften.







WISSEN, BEVOR ES ALLE WISSEN. **JETZT 4 AUSGABEN GRATIS LESEN** WAMS.DE/LESEN





#### **10. HSV-SKAT-OPEN**

Die **OFFENE VEREINSMEISTERSCHAFT** des HSV, im Jahr 2020 ausgefallen, soll und kann nach derzeitigem Stand der Pandemielage wieder stattfinden.

ie Planungen und Organisation für unsere 10. Skat-Open haben begonnen. Zuversichtlich nehmen wir von der Abteilung Skat dieses Ziel in Angriff. Nach einer großartigen Veranstaltung im Jahr 2019 mit mehr als 100 Teilnehmern im Fanrestaurant "Die Raute" im Volksparkstadion laden wir dorthin auch zum 8. Januar 2022 alle Skat-Begeisterten herzlich ein.

Gespielt wird um den Titel des HSV-Skat-Vereinsmeisters inklusive Wanderpokal und weitere Sachpreise für alle Teilnehmer. Teilnahmeberechtigt sind alle skatspielenden Mitglieder und Freunde des HSV. Das Startgeld beträgt 20 Euro inklusive Mittagsimbiss.

Eine Anmeldung ist bis zum 31. Dezember 2021 telefonisch unter 0173-9762144 bzw. 01515-2635878 oder per E-Mail an hamburgo1887@yahoo.de erforderlich.

Es werden drei Serien à 36 Spiele nach den DSKV-Regeln gespielt. Runde eins wird ausgelost, die Runden zwei und drei werden nach Setzliste gespielt. Verlorene Spiele (je Serie): 1.-3. Spiel je 0,50 €, ab 4. Spiel je 1,00 €.

Wegen der Corona-Pandemie gilt in Absprache mit dem Betreiber der "Raute" die 2G-Regelung. Entsprechende Nachweise bitte mitbringen und zum Erhalt der Startkarte vorlegen. Sollte sich die Pandemielage verschärfen, könnte es zu einer kurzfristigen Absage der Veranstaltung kommen. Bitte informiert euch dazu anhand der Mitteilungen des Hamburger Senats oder ruft im Zweifel bei uns an.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

### BOWLING

## 5.000 Euro Gewinn für die Abteilung Bowling

HSV-Mitglied **HEIDI LESCH** gewann bei einem Gewinnspiel 5.000 Euro für ihren Verein – Geld, das für ein gemeinsames Bowling-Turnier genutzt wurde.

as ein einfaches Tanken sein sollte, entpuppte sich für HSV-Mitglied Heidi Lesch noch als etwas viel Größeres. Per Zufall entdeckte sie einen Hinweis auf die Möglichkeit eines Gewinns im Wert von 5.000 Euro für den Verein. Somit entschied sie, die Chance wahrzunehmen und die Tankquittung mit dem Vereinsnamen auf der Online-Website der Tankstelle hochzuladen. Ende August kam dann auch schon der unverhoffte Anruf, welcher eine Bestätigung der HSV-Mitgliedschaft und dessen Bankverbindung einforderte, womit sich Sportwart Heiko Mergel und Pia Wilke vom Amateursport befassten. Gerade einmal zwei Tage später war der Gewinn auch schon dem Konto des HSV

für die Abteilung gutgeschrieben worden. Zur Nutzung des Geldes wurde von Heiko Mergel, Heidi Lesch und Thomas Wittschen ein Bowlingturnier inklusive Essen und Getränken organisiert. Für alle Teilnehmer gab es zusätzlich Preise, von diversen HSV-Artikeln bis hin zu Wertgutscheinen, beispielsweise für den HSV-Shop oder für Bowlingartikel. Am 30. Oktober 2021 ereignete sich dieses Turnier mit 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, selbstverständlich unter Beachtung aller Corona-Regeln auf der Bowlingbahn. Somit konnte ein Teil des Gewinns investiert werden und ein gemütlicher und ausgesprochen angenehmer Tag für den Verein vonstattengehen. Als Ehrengast



Heidi Lesch, Ronny Bolzendahl, Heiko Mergel, Thomas Wittschen (v.l.) und weitere Mitglieder der Bowling-Abteilung verbrachten durch Leschs Gewinn einen gemeinsamen Abend auf der Bowling-Bahn.

kam zusätzlich Ronny Bolzendahl vom Vorstand des Amateursports vorbei.

Die Wiederkehr eines derartigen Turniers ist aufgrund der hohen Begeisterung bereits für das nächste Jahr angesetzt, jedoch erweitert in Form eines HSV-Open. •

## EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN ABTEILUNGSVERSAMMLUNG DES HSV-ROLLSTUHLSPORTS

ie Abteilung Rollstuhlsport lädt ein zur ordentlichen Abteilungsversammlung am Donnerstag, 27.01.2021, 18 Uhr, in der Sporthalle Horner Weg 89, 22111 Hamburg. Es wird gebeten, sich spätestens zwei Wochen vor der Versammlung per E-Mail an <a href="mailto:sport@hsv.de">sport@hsv.de</a> bei der Abteilungsleitung anzumelden. Die Abteilungsleitung behält sich die Änderung des Versammlungsortes je nach Teilnehmerzahl vor.

Eingeladen sind alle Mitglieder der Abteilung Rollstuhlsport. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder nach Vollendung des 16. Lebensjahres, die dem Verein mindestens sechs Monate angehören.

Anträge und Kandidaturen für die zu wählenden Positionen müssen satzungsgemäß bis zum 22.12.2021 der Geschäftsstelle Amateursport (Hamburger Sport-Verein e.V., Amateursport, Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg oder sport@hsv.de) in schriftlicher Form vorliegen.

Die Abteilungsleitung Rollstuhlsport

#### Tagesordnung

- **1.** Begrüßung und Feststellung der Formalien
- 2. Berichte der Abteilungsleitung
- 3. Entlastung der Abteilungsleitung
- 4. Neuwahlen:
  - a) Abteilungsleitung
  - b) stellvertretende Abteilungsleitung
  - c) Kassenwart
- **5.** Anträge
- 6. Verschiedenes

VEREIN

#### UNTER HINWEIS AUF § 15 ZIFFER 1 DER SATZUNG ERFOLGT HIERMIT DIE

## ANKÜNDIGUNG DES TERMINS DER NÄCHSTEN ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG

DES HAMBURGER SPORT-VEREIN E.V.:

**Termin:** Sonnabend, der 29. Januar 2022

Beginn: 11 Uhr

(Einlass 9 Uhr)

Veranstaltungsort: wird in der Ein-

ladung mitgeteilt

Die Einladung zur Mitgliederversammlung einschließlich der Tagesordnung und aller Anträge folgt in der 1. Kalenderwoche 2022. Sie erfolgt aus Termingründen nur per E-Mail und auf der Vereinswebsite. Mit der Einladung erfolgt ebenfalls die Information über Ort und Art der Versammlung unter Berücksichtigung der zum Einladungszeitpunkt geltenden Covid-19-Regelungen.

#### HINWEIS DES PRÄSIDIUMS:

Anträge für die Mitgliederversammlung einschließlich Anträge zur Änderung der Satzung müssen bis spätestens fünf Wochen vor der Versammlung (24. Dezember 2021, 23.59 Uhr) schriftlich (per Post,

E-Mail oder Fax) beim Präsidium eingegangen sein.

ANTRÄGE (Frist: 24. Dezember 2021,

23.59 Uhr):

**Per Post:** Hamburger Sport-Verein e.V.

Präsidium Sylvesterallee 7

22525 Hamburg

Per Fax: 040-4155-1510

Per E-Mail: kumar.tschana@hsv.de





## RÜCKBLICK AUF DEN SONDERZUG NACH KARLSRUHE

Beim Auswärtsspiel in Karlsruhe gab es einen Schritt in Richtung Normalität: Der HSV Supporters Club war die erste Fan- und Mitgliederorganisation in Europa, die seit dem Pandemie-Beginn einen Sonderzug anbot. Trotz einiger Hürden wurde die Fahrt ein großer Erfolg.

rstens kommt es anders, und zweitens als man denkt..." – selten hat dieser Satz so gut gepasst, wie zu unserem Sonderzug nach Karlsruhe.

Wenige Stunden vor Abfahrt wurde unser gebuchter Zug abgesagt, da er einen Oberleitungsschaden hatte und nicht mehr fahren konnte – eine absolute Hiobsbotschaft. Wir haben trotzdem eine Lösung gefunden: Gemeinsam mit unserem Anbieter organisierten wir einen Ersatzzug der Bahn, der mit deutlicher Verspätung starten konnten. Die Umstände im Entlastungszug, einem klassischen RE-Doppeldecker, waren für uns alle eine ziemliche Herausforderung, da wir keine Abteile mehr hatten, auf einen Barwagen verzichten mussten und auch ein Tanzwagen nicht mit dabei war.

Die Geduld aller Mitfahrenden hat dafür gesorgt, dass die Tour, trotz der Umstände, ein absoluter Erfolg wurde. Dies verdanken wir auch dem unfassbaren Einsatz aller ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Was ihr für Lösungen gefunden und welchen Einsatz ihr gezeigt habt, macht uns unfassbar stolz. So wurde aus einem

Fahrradwagon kurzerhand ein Bar- & Discowagen (insbesondere die Szenen, die sich dort bei der Rückfahrt abspielten, werden wohl in die Geschichte eingehen). Das Engagement und der respektvolle Umgang untereinander haben uns überwältigt und sind eine wunderbare Basis für weitere Fahrten quer durch die Republik.

Auch André Fischer aus der Abteilung Fankultur, der ebenfalls mitgefahren ist, zog ein positives Fazit: "In diesen Momenten sieht man einfach, aus welchem Holz HSV-Fans geschnitzt sind. Sich die Laune allen Widrigkeiten zum Trotz nicht verderben zu lassen. Ich musste über dieses fast euphorische Jetzt-erst-recht auf dem Bahnsteig noch Tage später immer wieder schmunzeln. Das muss man einfach lieben."

Wir haben alle gemeinsam dazu beigetragen, dass diese Fahrt noch lange in den Erinnerungen bleiben wird, und wir freuen uns auf den nächsten Sonderzug – dann hoffentlich mit etwas weniger Stress, aber genau so viel Spaß.

Eure Abteilungsleitung Kimi, Christian, Sven, Pascal und Simon

# Sichere Dir jetzt attraktive Förderungen für Deine HSV-Heizung von WOLF!

Jetzt kannst Du dreifach punkten. Ersetze jetzt Deine alte Heizung gegen ein modernes WOLF-System in der coolen Fan-Edition, kassiere bis zu 50 % Fördergelder und dazu gibt es ein gratis Fanpaket inklusive Heimtrikot. Hier erfährst Du mehr:

www.hsv-heizung.de oder QR-Code scannen. Dein WOLF HSV Heizungsfachmann findet für Dich immer die passende Lösung und berät Dich individuell und 100 % fachkompetent.





#### **Wahl des Seniorenrats**

Am 1. November war die Wahl zum Seniorenrat.

#### Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

wir freuen uns, dass ihr unserem Team für die nächsten drei Jahre euer Vertrauen geschenkt habt. Der Seniorenrat besteht nun aus: Brigitte Babbel, Karin Elster, Eckart Westphalen, Heiko Frank und Reinhard Stier.

Wir werden uns bemühen, euch auch für die nächsten drei Jahre ein interessantes Programm bieten zu

können. Unser nächster Seniorentreff ist für den 10. Januar 2022, 19 Uhr, geplant. Allerdings müssen wir die weitere Entwicklung bezüglich der Corona-Infektionen abwarten. Bis dahin wünschen wir euch ein frohes Weihnachtsfest, einen "guten Rutsch" ins neue Jahr und freuen uns auf ein Wiedersehen im Grand Elysée Hotel in 2022.

Bleibt gesund und munter! **Euer Seniorenrat** 

#### **ZUR ERINNERUNG**

Alle HSV-Mitglieder, die mindestens 35 Jahre alt sind und fünf Jahre dem Verein angehören, bilden die Gemeinschaft der Senioren und sind herzlich eingeladen an diesen Treffen teilzunehmen. Mitglieder, die diese Voraussetzungen noch nicht erfüllen, können auf Beschluss in die Gemeinschaft der Senioren aufgenommen werden.

### Ehrentage im Dezember GEBURTSTAGE AB 70 JAHRE

Name	Alter
Wolfgang Schmidtke	93
Margret Steeneck	92
Dieter Ausfeld	91
Reinhold Ludwig	88
Rolf Kähler	88
Hans Kahle	87
Klaus Dickhagen	87
Mario Giacometti	87
Frank Wrobel	86
Susanne Weber	86
Werner A. Ebbersmeyer	86
Johann Hink	85
Wolfgang Poggendorf	85
Bernd Lentfer	85
Gholamali Hassunizadeh	85
Tino Signori	85
Armin Becker	85
Dietrich Anders	85
Arthur Peckmann	85
Adolf Sitzmann	84
Robert Stamer	84
Manfred Lahnstein	84
Folker Seemann	84
Wilfried Mehrkens	84
Helmut Thiede	84
Helmut Bergmann	84
Irene Meyer	84
Karl Haehrich	83
Karl-Heinz Hochmuth	83
Dieter Schmidt	83
Georg Latza	83
Gerhard Trautmann	83
Hans Stockmann	83
Bernd Hölting	83

lame	Alter	
urkard Bronnbauer	83	
ürgen Müller	82	
Vilfried Jendis	82	
ichard Schiemann	82	
ohann Kranki	82	
ieselotte Roy	82	
iether Heidorn	82	
einrich Tetzner	81	
elmut Kläwke	81	
ellrik Wilder	81	
ernd Günther	81	
irgen Köslich	81	
irgen Brandt	81	
tto Probst	81	
irgen Sulzberger	81	
ieter E. Weise	81	
erdinand Wilsmann	81	
ietrich Koepke	81	
irgen Rehder	80	
irk Müller-Brangs	80	
anko Bommert	80	
erd Wendland	80	
mtraud Scheel	80	
annelore Kitzig	80	
ürgen Schmidt	80	
olf Klussmann	80	
Verner Köbernik	75	
iga Maroske	75	
lanfried Heß	75	
üdiger Sterzenbach	75	
lorbert Pöhls	75	
einhard Herzke	75	
einz Saathoff	75	
eter Hilker	75	

ame	Alter	į
obert Teske	75	[
orst-Dieter Warning	75	١
ernd Geisler	75	(
olf-Dieter Hilpert	75	١
arl-Heinz Peisker	75	1
efan Diekwisch	75	ı
chen Landsky	75	ŀ
ünther Hansson	75	I
rgen Roschke	75	1
erbert Lüppens	75	١
olfgang von Bargen	75	ı
we Völtz	75	١
olfgang Fischer	75	ı
einz Kister	75	(
erner Hoch	75	
nristel Wienecke	75	
ıdwig Kröger	75	1
orst Bauer	75	E
lvia Groth	75	ı
aus Thielen	75	ı
aus Zengerling	70	,
abriele Schwanengel	70	ı
arl Ludwig Moyse	70	ı
artwig Wolter	70	I
ans-Joachim Schrader	70	F
othar Wannowsky	70	1
anfred Skrandies	70	F
olfgang Kohnert	70	Į
fons Kulig	70	
erbert Wallisch	70	I
do Berge	70	ı
arl-Werner Stubenrauch	70	١
udolf Kirchmeier	70	
arin Kostein-Römer	70	

Name	Aitei
Dieter Bromba	70
Werner Wegner	70
Claus Hartmann	70
Walter Hübner	70
Manfred Buchholz	70
Heinz Koch	70
Harald Sievers	70
Lothar Weber	70
Anke Uthenwoldt	70
Waldemar Münzinger	70
Monika Stahmer	70
Walter Laskowski	70
Hans-Jürgen Quante	70
Günter Grube	70
Jonas Tafese	70
Joachim Glückschald	70
Axel Dellenbusch	70
Burkhard Gimm	70
Holger Stölten	70
Dittmar Rutt	70
Arno Schaloske	70
Helmut Flemes	70
Hannelore Kaehler	70
Karl-Ludwig Fiegenbaum	70
Rainer Büttner	70
Bernard Wigger	70
Rainer Meyer	70
Udo Lang	70
Jens-Peter Strufe	70
Holger Kietzer	70
Karlheinz Eichin	70
Wolfgang Lindner	70



#### **IMPRESSUM**

Verantwortlich im Sinne des Hamburgischen Pressegesetzes, des Telemediengesetzes und des Medienstaatsvertrages.

Verleger HSV Fußball AG.

Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg, TEL 040 4155-1887.

FAX 040 4155-1234, MAIL info@hsv.de

Verantwortlicher Redakteur (V.i.S.d.P.) Christian Pletz

(Direktor Medien und Kommunikation); Anschrift: siehe Verleger Beteiligte Redakteure Thomas Huesmann, Marco Anspreiksch,

Annika Puschmann, Judith Zacharias; Anschrift: siehe Verleger

Textbeiträge Broder-Jürgen Trede, Felix Rehr, Tarek Abdalla,

Marcel Bothe, Vereinsabteilungen

Heftgestaltung DNGL Media GbR

Fotos Witters GmbH Sportfotografie, Agentur FREITAG,

Michael Schwarz, Matthias Scharf

Druck Buch- und Offsetdruckerei Häuser KG, Venloer Str. 1271,

Verantwortlich für den Anzeigenteil Philip Schmidtgen, Senior Director Team HSV, c/o SPORTFIVE Germany GmbH, Barcastraße 5, 22087 Hamburg

Stand: 6. Dezember 2021

Hamburger Sport-Verein e.V.:

Vereinsfarben Blau-Weiß-Schwarz

Mitgliederzahl 86.000

Stadion Volksparkstadion

Sportarten Badminton, Baseball/Softball, Basketball, Beachsoccer, Beachtennis, Beachvolleyball, Bowling, Boxen, Cheerleading, Dart, Disc Golf, Eishockey, Eis- und Rollsport, eSports, Fußball, Futsal, Gesundheitssport, Golf, Handball, Hockey, Jederfrau/-mann, Leichtathletik, Reitsport, Rollstuhlsport, Rugby, Schwimmen, Skat, Sport für Kinder, Tanzsport Hamburg, Tanzsport Norderstedt, Tennis, Tischfußball, Tischtennis, Triathlon, Volleyball

#### **HSV-Geschäftsstelle**

Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg, TEL 49. 40. 4155 - 1887

HSV-Arenastore Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg, Mo.-So. 10.00 - 16.00 Uhr, bei Heimspielen abweichend

HSV-Fußballjugend-Geschäftstelle Ulzburger Straße 94, 22850 Norderstedt

Vertrauenspersonen Sonja Klünder, Undine von Loßberg

HSV-Amateursport TEL 49. 40. 41 55 - 1600. MAIL sport@hsv.de

**Präsidium** Marcell Jansen (Präsident), Bernd Wehmeyer (Vizepräsident), Michael Papenfuß (Vizepräsident und Schatzmeister)

Besonderer Vertreter (§ 30 BGB) Kumar Tschana

Beirat Patrick Ehlers (Vorsitzender), Mike Schwerdtfeger (stellv. Vorsitzender), Kai Esselsgroth, Paul-Günter Benthien

Ehrenrat Kai Esselsgroth (Vorsitzender), Björn Frese, Engelbert Wichelhausen (stellv. Vorsitzende), Walter Koninski, Dr Andreas Peters

#### Abteilungsleitung Fördernde Mitglieder/Supporters Club

Sven Freese (Abteilungsleiter), Christian Bieberstein (stellv. Abteilungsleiter), Kimberly Barcelona, Pascal Hargens, Simon Philipps

Amateurvorstand Ronny Bolzendahl (1. Vorsitzender), Alexander Eckball (2. Vorsitzender), Simon Krause-Solberg (Kassenwart), Frank Schaube (Sportwart), Arved Lattekamp (Jugendwart), Fynn Oke Martens (stellv. Jugendwart)

#### Gemeinschaft der Senioren/Seniorenrat

Heiko Frank (Vorsitzender), Brigitte Babbel, Eckart Westphalen (stellv. Vorsitzende), Karin Elster, Reinhard Stier

Rechnungsprüfer Constantin Meyn, Björn P. A. Wiese

P-H-S: Jan Bartels (Vorsitzender), Uwe Wolf (stelly. Vorsitzender), Oliver Voigt

7 /hsvev / / supportersclub

| // Image: Image:

/hsv\_ev //hsv\_sc

#### HSV Fußball AG:

Vertretungsberechtigte Zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam oder ein Vorstandsmitglied in Gemeinschaft mit einem Prokuristen oder zwei Prokuristen gemeinsam

Vorstand Frank Wettstein, Jonas Boldt

Prokuristen Dr. Eric Huwer, Daniel Nolte, Dr. Philipp Winter, Philipp

Handelsregister des Amtsgerichtes Hamburg: HRB 47576

USt-Id-Nr. DE118717273

Pressesprecher Philipp Langer

Fußball Bundesliga Tim Walter (Trainer), Julian Hübner, Merlin Polzin, Filip Tapalovic (Co-Trainer), Sven Höh (Torwart-Trainer), Daniel Müssig, Sebastian Capel (Athletik-Trainer), Bernd Wehmeyer (Club-Manager), Lennart Coerdt (Team-Manager), PD Dr. Götz Welsch (Leitender Mannschaftsarzt). Dr. Wolfgang Schillings (Mannschaftsarzt). Mario Reicherz, Andreas Thum, Zacharias Flore, Christian Tambach (Physiotherapeuten)

Fanbeauftragte Nicole Fister, Cornelius Göbel, Andreas Witt, Dr. André Fischer, Lukas Rind, Dirk Mansen

Vertrauenspersonen Oliver Spincke

Inklusionsbeauftragte Fanny Boyn

Datenschutzbeauftragter Dr. Nils Haag MAIL datenschutzbeauftragter@hsv.de

Social-Media-Kanäle

/hsv

file/hsv

/hamburgersv

/hsv

/officialhamburgersv

/hamburgersv

/hsv\_official

Die HSVlive ist das offizielle Magazin des HSV. Es gilt die Anzeigenpreisliste der Saison 2021/22. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verleger keine Haftung. Eine Rücksendung kann nicht garantiert werden. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Falle die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlegers. Für HSV-Mitglieder ist der Bezugspreis des Magazins im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Das Copyright für Gestaltung, Logos und Inhalte liegt ausschließlich bei der HSV Fußball AG

Aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung und besseren Lesbarkeit wird in diesem Magazin auf die explizite Nennung aller Geschlechtsformen verzichtet. Begriffe wie z.B. "Zuschauer" und "Teilnehmer" sind geschlechtsneutral aufzufassen.

## ALLES DRIN FUR NUR 10€\*

Ab dem 13. Monat 15 € monatlich, zzgl. MagentaZuhause



**ERLEBEN. WAS VERBINDET.** 

\* Unabhängig vom Internetanbieter kostet MagentaTV Entertain 10 €/Monat, ab dem 13. Monat 15 €/Monat. Aktion gilt bis 31.01.2022. Voraussetzung für die Nutzung ist eine bestehende Internetverbindung. Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datennetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter. Fernsehempfang mittels Smart-TV oder z. B. MagentaTV Stick für einmalig UVP 49,99 €. In Verbindung mit einem Tarif MagentaZuhause M—XXL kostet MagentaTV Entertain 10 €/Monat (anstatt regulär 12 €/Monat – Erstattung über eine einmalige Aktionsgutschrift in Höhe von 24 €), ab dem 13. Monat 15 €/ Monat (zzgl. 6,95 €/Monat für die MagentaTV Box, alternativ MagentaTV Stick für einmalig UVP 49,99 €). MagentaZuhause M–XXL kosten jeweils 19,95 €/Monat in den ersten 6 Monaten, danach ab 39,95 €/Monat. Ein maliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Aktion gilt bis 31.01.2022 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. MagentaZuhause Service-Paket ab 5.95 €/Monat) und 60 € TV-Gutschrift

stvertragslaufzeit für die Tarife 24 Monate, für Hardware 12 Monate. Hardware ggf. zzgl. Versandkosten in Höhe von 6,95 €. Voraussetzung für die Buchung und Nutzung von Disney+ sowie die Registrierung und Akzeptanz der Nutzungsbedingungen bei Disney+. Bei Einz Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH. Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

